



Preußisch Oldendorfer Rundblick

Amtsblatt der Stadt Preußisch Oldendorf

11/2021

Nr. 242

4. November 2021

Stadt Preußisch Oldendorf	3–9
Schulen und Kindergärten	10–12
Aus dem Vereinsleben	12–17 22
Was? Wann? Wo?	18
Notdienste	20–21
Firmenberichte	24–25
Kurse und Veranstaltungen	26–29 33
Klüngelkiste	30–31
Amtliche Bekanntmachung der Ev.-Luth. Kirchengemeinde Bad Holzhausen	32

Gedenktage im November



	34–35
Kirchliche Nachrichten	36–37
Ewald Schwarze zum Gedenken	38–39





Preußisch Oldendorfer

Rundblick

Amtsblatt der Stadt Preußisch Oldendorf

Ausgabe 242 4. November 2021

Auflage: 10.500 Exemplare

Erscheinungsweise: monatlich

Herausgeber, Verlag, Herstellung
und Anzeigenannahme:

Kölle-Druck GmbH

Am Osttor 12

32361 Preußisch Oldendorf

Telefon 0 57 42 93 04-0

Telefax 0 57 42 55 70

E-Mail rundblick@koelle-druck.de

Verantwortlich für den Inhalt der
Amtlichen Bekanntmachungen der
Stadt Preußisch Oldendorf:

Bürgermeister Marko Steiner

Verantwortlich für den
nichtamtlichen Teil:

Rainer Höke

Verteilung:

Kostenlos an alle Haushalte in
Preußisch Oldendorf und den
angrenzenden GemeindenAnzeigenberatung vor Ort für
gewerbliche Kunden:Werbeagentur Karin Rüter
Engershauser Straße 3

32361 Preußisch Oldendorf

Telefon 0 57 42 70 47 860

E-Mail k.rueter@t-online.de

Für unverlangt eingesandte Manuskripte,
Fotos, sonstige Druckvorlagen übernimmt
der Verlag keine Haftung. Für namentlich
gezeichnete Beiträge haftet der Verfasser.
Textkürzungen vorbehalten.

Öffnungszeiten der Stadtbücherei

Montags und mittwochs

15.00 bis 17.30 Uhr

Donnerstags 10.30 bis 11.30 Uhr und

16.30 bis 18.00 Uhr

Telefon 0 57 42 70 11 06

E-Mail buecherei@preussischoldendorf.de

Unser Bestand online:

www.biblino.de/preussoldendorf

Öffnungszeiten des Stadtarchivs

Montags nachmittags

13.30 bis 19.00 Uhr

und nach telefonischer Rücksprache
mit Helmut Recker

Telefon 0 57 42 70 32 02

Mobil 0160 97 97 37 03

Telefax 0 57 42 92 01 94

E-Mail stadtarchiv@preussischoldendorf.de

Nächster Redaktionsschluss

19. November 2021

Nächster Erscheinungstermin

2. Dezember 2021

Herz unter Druck: Diagnose Bluthochdruck

Etwa 20 bis 30 Millionen Erwachsene in Deutschland haben einen zu hohen Blutdruck



Das Tückische an dem „stillen Killer“: Bluthochdruck kann auch trotz hoher Blutdruckwerte ohne Beschwerden verlaufen und deswegen jahrelang unbehandelt oder gar unentdeckt bleiben. So leiden etwa vier Millionen daran, ohne es zu wissen.

Die Volkskrankheit Bluthochdruck gilt als wesentlicher Grund für einen vorzeitigen Tod und ist einer der wichtigsten Risikofaktoren für Herz- und Gefäßerkrankungen wie Herzinfarkt, Schlaganfall, Hirnblutung, Herzschwäche, Herzrhythmusstörungen oder andere Erkrankungen wie Nierenversagen. Leider führen oft erst die schwerwiegenden Folgen eines unbehandelten Hochdrucks die betroffenen Personen zum Arzt.

Im Rahmen dieser Veranstaltung wollen wir Sie darüber informieren, welche aktuellen medikamentösen Behandlungsmöglichkeiten und sonstige alternative Verfahren zur Verfügung stehen. Auch wollen wir aufzeigen, welche vielfältigen Chancen Sie selbst haben, den Blutdruck positiv zu beeinflussen.

Sie werden selbstverständlich auch die Gelegenheit haben, sich mit Ihren Fragen an uns zu wenden. Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme.



Dr. Ralf Twele

Am Mittwoch, 3. November 2021 hält **Dr. med. Rainer Hafer**, Arzt für Allgemeinmedizin, Stemwede, bei Rila erleben, Hinterm Teich 9, Stemwede, den Vortrag zum Thema „**Herz unter Druck**“. Organisiert wird die Veranstaltung von Heike Tiemann, Physiotherapeutin im Therapiezentrum Lavern, unter Mitwirkung der Herzsportgruppe des TuS Dielingen (Cornelia Hafer). Die Ökotrophologin Kerstin Becker (Rila erleben) referiert über Mediterrane Ernährung und ihre positiven Einflüsse auf Herz und Gefäße, und das Deutsche Rote Kreuz demonstriert den Umgang mit dem Defibrillator.

Vortrag zur Herzwoche am 10. November in Preußisch Oldendorf

Herz unter Druck: Diagnose Bluthochdruck

Zum gleichen Thema hat Dr. Ralf Twele in Preußisch Oldendorf wieder gern den Vortragspart übernommen und wird **am Mittwoch, 10. November 2021**, in den Räumen der **Vitalis-Tagespflege** im Gesundheitszentrum (Erdgeschoss) **um 19.30 Uhr** die Besucher zu Ursachen, Diagnose und Behandlung des Bluthochdrucks aufklären.

Zu beiden Veranstaltungen lädt die Deutsche Herzstiftung herzlich ein.

Testzentren der Mühlenkreiskliniken bleiben geöffnet



Am 11. Oktober 2021 ist die neue Corona-Test- und Quarantäneverordnung des Landes Nordrhein-Westfalen in Kraft getreten, nach der PoC-Antigen-Tests – sogenannte Corona-Schnelltests – kostenpflichtig sind. In den Testzentren der Mühlenkreiskliniken können kostenlose Tests gemäß Landesverordnung dann nur noch bei folgenden Personen durchgeführt werden: bei Personen unter 18 Jahren (bis zum 31. Dezember); bei Schwangeren; bei Freitesting aus einer Quarantäne; bei Personen, die drei Monate vor der Testung aus medizinischen Gründen nicht geimpft werden konnten; bei Personen, die mit einem Impfstoff geimpft wurden, welcher nicht im Paul-Ehrlich-Institut aufgelistet ist; sowie bei Personen, die an klinischen Studien teilnehmen, um die Wirksamkeit eines neuen Impfstoffes zu prüfen. Von dem genannten Personenkreis ist im Testzentrum ein entsprechender ärztlicher oder amtlicher Nachweis vorzulegen sowie bei Erwachsenen zusätzlich ein Lichtbildausweis, bei Kindern ein Schülerschein oder Kinderreisepass.

Für alle übrigen Personen wird ein PoC-Schnelltest in den Testzentren der Mühlenkreiskliniken zum Preis von 8,80 Euro angeboten. Auf Anfrage besteht die Möglichkeit, in den Testzentren mehrere Schnelltestgutscheine zu kaufen. Ab einer Stückzahl von zehn Tests reduziert sich der Preis pro Schnelltest auf 8,00 Euro. Gutscheine ab 100 Stück können per E-Mail an infocorona@muehlenkreiskliniken.de angefragt werden. Die Kosten für einen in den Testzentren der Mühlenkreiskliniken durchgeführten PCR-Test bleiben unverändert bei 50,00 Euro. Die Bezahlung

erfolgt weiterhin ausschließlich bargeldlos per EC- oder Kreditkarte.

Die Testzentren der Mühlenkreiskliniken bleiben vorerst wie bisher geöffnet. Die Vor-Ort-Strukturen werden künftig jedoch der jeweiligen Nachfrage angepasst. Ein Testtermin kann unter www.muehlenkreiskliniken.de/testzentrum gebucht werden, ist für einen Test jedoch nicht zwingend erforderlich. Tests können auch ohne vorherige Anmeldung durchgeführt werden.

Die Testzentren der Mühlenkreiskliniken sind aktuell wie folgt geöffnet:

MINDEN, Testzentrum Johannes Wesling Klinikum, Hans-Nolte-Straße 1, 32429 Minden, täglich von 7.00 bis 19.00 Uhr

Drive-In Kanzlers Weide, Kanzlers Weide, 32423 Minden, täglich von 10.00 bis 19.00 Uhr

LÜBBECKE, Drive-In Blasheimer Markt, Osnabrücker Straße/Hauptstraße B65, 32312 Lübbecke, täglich von 10.00 bis 19.00 Uhr

HERFORD, Testzentrum Herford, Oststraße 23, 32051 Herford, montags bis donnerstags und sonntags von 9.00 bis 19.00 Uhr,

freitags und samstags von 9.00 bis 20.00 Uhr

LÖHNE, Testzentrum Kaisercenter, Albert-Schweitzer-Straße 37, 32584 Löhne, montags bis donnerstags und sonntags von 9.00 bis 19.00 Uhr,

freitags und samstags von 9.00 bis 20.00 Uhr

Testzentrum Gohfeld, Nordbahnstraße 17, 32584 Löhne, täglich von 12.00 bis 18.00 Uhr

BEREIT FÜR DEN HERBST?

TESTEN SIE JETZT, WIE GUT IHRE AUGEN FÜR DAS SEHEN
BEI NACHT UND IN DER DÄMMERUNG GERÜSTET SIND.

MACHEN SIE DEN
KOSTENLOSEN
NACHTSICHT-TEST!

SICHER DURCH DIE DUNKLE JAHRESZEIT – MIT ZEISS DRIVESAFE BRILLENGLÄSERN.

- Verbesserte Sicht bei schwierigen Lichtverhältnissen
- Geringeres Blendungsempfinden bei Gegenverkehr
- Optimierte Sicht auf Straße, Navi und Rückspiegel für schnelle und entspannte Blickwechsel
- Auch für den Alltag bestens geeignet

JETZT TERMIN VEREINBAREN!

☎ 0 57 42 / 25 46



Vision Experte

Mindener Straße 19 • 32361 Pr. Oldendorf
Tel. 0 57 42 / 25 46 • www.degener24.de

DEGENER

Ergebnis der Bundestagswahl am 26. September 2021 in der Stadt Preußisch Oldendorf

Die Bundestagswahl am 26. September 2021 hatte in der Stadt Preußisch Oldendorf folgendes vorläufiges amtliches Endergebnis:

Wahlberechtigte lt. Wählerverzeichnis ohne Sperrvermerk „Wahlschein“:	6.183	
Wahlberechtigte mit Sperrvermerk „Wahlschein“:	3.462	
Wahlberechtigte mit Wahlschein nach § 25 Absatz 2 Bundeswahlordnung:	0	
Wahlberechtigte insgesamt:	9.645	
Wählerinnen und Wähler insgesamt:	7.410	
davon mit Wahlschein:	3.324	
Ungültige Erststimmen:	75	
Gültige Erststimmen:	7.335	
Von den gültigen Erststimmen entfielen auf die Bewerber:		
Dr. Vogt, Oliver	CDU	1.964 26,78 %
Post, Achim	SPD	2.660 36,26 %
Schäffler, Frank	FPD	712 9,71 %
Sebastian Landwehr	AfD	743 10,13 %
Gambir, Schahina	GRÜNE	686 9,35 %
Jule Kegel	DIE LINKE	189 2,58 %
Schmitz, Sebastian Peter	Die PARTEI	112 1,53 %
Müller, Michael	FREIE WÄHLER	113 1,54 %
Lorenzen, Stephan	dieBasis	112 1,53 %
Janzen, Dietrich	Bündnis C	44 0,60 %
Ungültige Zweitstimmen:		70
Gültige Zweitstimmen:		7.340
Von den gültigen Zweitstimmen entfielen auf die Landeslisten:		
CDU	1.783 24,29 %	MLPD 3 0,04 %
SPD	2.310 31,47 %	Die Humanisten 4 0,05 %
FDP	903 12,30 %	DKP 0 0,00 %
AfD	778 10,60 %	SGP 0 0,00 %
GRÜNE	812 11,06 %	dieBasis 122 1,66 %
DIE LINKE	220 3,00 %	Bündnis C 42 0,57 %
Die PARTEI	84 1,14 %	du. 2 0,03 %
Tierschutzpartei	93 1,27 %	LIEBE 4 0,05 %
PIRATEN	31 0,42 %	LKR 0 0,00 %
FREIE WÄHLER	90 1,23 %	PdF 1 0,01 %
NPD	5 0,07 %	LfK 11 0,15 %
ÖDP	5 0,07 %	Team Todenhöfer 12 0,16 %
V-Partei	3 0,04 %	Volt 15 0,20 %
Gesundheitsforschung	7 0,10 %	

Die Wahlbeteiligung in der Stadt Preußisch Oldendorf betrug 76,83 %.

Die Stadt dankt ganz herzlich allen Mitgliedern der Wahlvorstände für die ehrenamtliche Tätigkeit am Wahltag sowie für die schnelle und korrekte Ermittlung des Wahlergebnisses!

Preußisch Oldendorf, den 27. September 2021

Marko Steiner

Bekanntmachung

Wasserrechtliches Bewilligungsverfahren der Stadt Preußisch Oldendorf – Durchführung einer Online-Konsultation nach § 5 Planungssicherstellungsgesetz anstelle eines Erörterungstermins

Die Stadt Preußisch Oldendorf, Rathausstraße 3, 32361 Preußisch Oldendorf, hat bei der Bezirksregierung Detmold die Erteilung einer wasserrechtlichen Bewilligung gemäß §§ 8, 10 Wasserhaushaltsgesetz (WHG) beantragt, um Grundwasser über die bestehenden Brunnen des Wasserwerks Harlinghausen in der Stadt Preußisch Oldendorf, Gemarkung Harlinghausen, Flur 2, Flurstücke 69, 774, 110 und 112, in einer Gesamtmenge von bis zu 200 m³/h, 2.500 m³/d und 800.000 m³/a zu entnehmen. Die Antragsunterlagen haben in der Zeit vom 15. März 2021 bis zum 14. April 2021 in den betroffenen Kommunen für die Öffentlichkeit zur Einsicht ausgelegen. Die Einwendungsfrist endete am 28. April 2021.

Aufgrund der COVID-19-Pandemie und der geltenden Beschränkungen wird die gemäß § 106 Abs. 1 Landeswassergesetz Nordrhein-Westfalen (LWG) i.V.m. § 67 Verwaltungsverfahrensgesetz Nordrhein-Westfalen (VwVfG NRW) grundsätzlich erforderliche mündliche Verhandlung auf der Grundlage des § 5 Abs. 2 bis 4 Planungssicherstellungsgesetz (PlanSiG) durch eine Online-Konsultation ersetzt.

Die Durchführung der ersatzweisen Online-Konsultation wird hiermit gemäß § 5 Abs. 3 Satz 2 PlanSiG i.V.m. § 73 Abs. 6 Satz 2 bis 4 VwVfG NRW bekannt gegeben.

Es wird auf Folgendes hingewiesen:

- Die Antragstellerin, die Behörden und Vereinigungen, die Stellungnahmen abgegeben haben und diejenigen, die Einwendungen erhoben haben, werden individuell benachrichtigt. Bei Unterschriftenlisten, auf denen Vertreter/Bevollmächtigte benannt wurden, erhalten nur diese die Benachrichtigung.
- Zur Teilnahme berechtigt sind neben dem unter Nr. 1 genannten Personenkreis auch Betroffene, deren Belange durch das Vorhaben berührt werden. Diese können bei der Bezirksregierung Detmold, Leopoldstraße 15, 32756 Detmold, Email: post54@bezreg-detmold.nrw.de rechtzeitig vor Ende der Äußerungsfrist unter Angabe ihrer Betroffenheit schriftlich oder per Email den Zugang zur Online-Konsultation beantragen.
- Für die Online-Konsultation werden den zur Teilnahme Berechtigten die sonst im Erörterungstermin zu behandelnden Informationen durch Einstellung in eine geschützte Ablage im Internet zugänglich gemacht. Den zur Teilnahme Berechtigten wird Gelegenheit gegeben, sich bis einschließlich Montag, den 06. Dezember 2021 schriftlich oder elektronisch dazu zu äußern (§ 5 Abs. 4 PlanSiG).
- Die Regelungen über die Online-Konsultation lassen den bereits eingetretenen Abschluss von Einwendungen unberührt. Es wird hiermit keine neue Einwendungsmöglichkeit eröffnet.
- Dieser Bekanntmachungstext wird auch auf den Internetseiten der Stadt Preußisch Oldendorf, der Gemeinde Bad Essen sowie der Bezirksregierung Detmold zugänglich gemacht.

Preußisch Oldendorf, den 07.10.2021

Stadt Preußisch Oldendorf

Der Bürgermeister

Marko Steiner



Bekanntmachung

Wasserrechtliches Bewilligungsverfahren des Wasserbeschaffungsverbandes Kreis Herford-West – Durchführung einer Online-Konsultation nach § 5 Planungssicherstellungsgesetz anstelle eines Erörterungstermins

Der Wasserbeschaffungsverband (WBV) Kreis Herford-West, Osnabrücker Straße 205, 32257 Bünde, hat bei der Bezirksregierung Detmold die Erteilung einer wasserrechtlichen Bewilligung gemäß §§ 8, 10 Wasserhaushaltsgesetz (WHG) beantragt, um Grundwasser über die bestehenden und den geplanten Brunnen 13 des Wasserwerks Hedem in der Stadt Preußisch Oldendorf

Brunnenreihe 1

Brunnen 1, 1A:	Gemarkung Hedem, Flur 6, Flurstück 7
Brunnen 2:	Gemarkung Hedem, Flur 6, Flurstück 55
Brunnen 5:	Gemarkung Lashorst, Flur 5, Flurstück 25
Brunnen 5A:	Gemarkung Lashorst, Flur 5, Flurstück 44
Brunnen 6, 6A:	Gemarkung Engershausen, Flur 7, Flurstück 27
Brunnen 7A:	Gemarkung Engershausen, Flur 8, Flurstück 53
Brunnen 7B:	Gemarkung Engershausen, Flur 8, Flurstück 55
Brunnen 8:	Gemarkung Engershausen, Flur 4, Flurstück 40/41
Brunnen 8A:	Gemarkung Engershausen, Flur 4, Flurstück 43
Brunnen 11:	Gemarkung Offelten, Flur 6, Flurstück 110

Brunnenreihe 2

Brunnen 3:	Gemarkung Blasheim, Flur 30, Flurstück 266
Brunnen 4A:	Gemarkung Offelten, Flur 6, Flurstück 183
Brunnen 9:	Gemarkung Offelten, Flur 6, Flurstück 107
Brunnen 10:	Gemarkung Engershausen, Flur 10, Flurstück 29
Brunnen 12:	Gemarkung Engershausen, Flur 9, Flurstück 18
Brunnen 13 (gepl.):	Gemarkung Engershausen, Flur 2, Flurstück 2

in einer Gesamtmenge von bis zu 900 m³/h, 20.400 m³/d und 5.200.000 m³/a zu entnehmen. Die Antragsunterlagen haben in der Zeit vom 15. März 2021 bis zum 14. April 2021 in den betroffenen Kommunen für die Öffentlichkeit zur Einsicht ausgelegen. Die Einwendungsfrist endete am 28. April 2021.

Aufgrund der COVID-19-Pandemie und der geltenden Beschränkungen wird die gemäß § 106 Abs. 1 Landeswassergesetz Nordrhein-Westfalen (LWG) i.V.m. § 67 Verwaltungsverfahrensgesetz Nordrhein-Westfalen (VwVfG NRW) grundsätzlich erforderliche mündliche Verhandlung auf der Grundlage des § 5 Abs. 2 bis 4 Planungssicherstellungsgesetz (PlanSiG) durch eine Online-Konsultation ersetzt.

Die Durchführung der ersatzweisen Online-Konsultation wird hiermit gemäß § 5 Abs. 3 Satz 2 PlanSiG i.V.m. § 73 Abs. 6 Satz 2 bis 4 VwVfG NRW bekannt gegeben.

Es wird auf Folgendes hingewiesen:

- Der Antragsteller, die Behörden und Vereinigungen, die Stellungnahmen abgegeben haben, und diejenigen, die Einwendungen erhoben haben, werden individuell benachrichtigt. Bei Unterschriftenlisten, auf denen Vertreter/Bevollmächtigte benannt wurden, erhalten nur diese die Benachrichtigung.
- Zur Teilnahme berechtigt sind neben dem unter Nr. 1 genannten Personenkreis auch Betroffene, deren Belange durch das Vorhaben berührt werden. Diese können bei der Bezirksregierung Detmold, Leopoldstraße 15, 32756 Detmold, Email: post54@bezreg-detmold.nrw.de rechtzeitig vor Ende der Äußerungsfrist unter Angabe ihrer Betroffenheit schriftlich oder per Email den Zugang zur Online-Konsultation beantragen.
- Für die Online-Konsultation werden den zur Teilnahme Berechtigten die sonst im Erörterungstermin zu behandelnden Informationen durch Einstellung in eine geschützte Ablage im Internet zugänglich gemacht. Den zur Teilnahme Berechtigten wird Gelegenheit gegeben, sich bis einschließlich Montag, den 06. Dezember 2021 schriftlich oder elektronisch dazu zu äußern (§ 5 Abs. 4 PlanSiG).
- Die Regelungen über die Online-Konsultation lassen den bereits eingetretenen Ausschluss von Einwendungen unberührt. Es wird hiermit keine neue Einwendungsmöglichkeit eröffnet.
- Dieser Bekanntmachungstext wird auch auf den Internetseiten der Stadt Preußisch Oldendorf, der Stadt Lübbecke, der Gemeinde Bad Essen sowie der Bezirksregierung Detmold zugänglich gemacht.

Preußisch Oldendorf, den 07.10.2021

Stadt Preußisch Oldendorf
Der Bürgermeister
Marko Steiner

Bekanntmachung der Nachfolge von Herrn Marco Henke im Rat der Stadt Preußisch Oldendorf

Am 17.9.2021 ist Herr Marco Henke aus dem Rat der Stadt Preußisch Oldendorf ausgeschieden.

An die Stelle des Ausgeschiedenen tritt nach § 45 Absatz 2 Satz 1 des Gesetzes über die Kommunalwahlen im Lande Nordrhein-Westfalen (Kommunalwahlgesetz) die oder der in der Reserveliste folgend nächste Bewerber oder Bewerberin, da ein Ersatzbewerber nicht benannt wurde.

Zur Nachfolge von Herrn Marco Henke im Rat der Stadt Preußisch Oldendorf habe ich unter Anwendung von § 45 Absatz 6 Satz 1 Kommunalwahlgesetz daher festgestellt, dass an die Stelle von Herrn Marco Henke im Rat der Stadt Preußisch Oldendorf Frau Brigitte Rose, Eimsiekstraße 24, 32361 Preußisch Oldendorf, tritt.

Die Annahmeerklärung von Frau Rose ist am 28. September 2021 bei mir eingegangen. Gegen diese Entscheidung können nach § 45 Absatz 6 Satz 8 in Verbindung mit § 39 Absatz 1 Kommunalwahlgesetz jede zum Rat der Stadt Preußisch Oldendorf wahlberechtigte Person, die für das Wahlgebiet der Stadt Preußisch Oldendorf zuständige Leitung solcher

Parteien und Wählergruppen, die an der Wahl teilgenommen haben, sowie die Aufsichtsbehörde binnen eines Monats nach dieser Bekanntgabe Einspruch erheben, wenn sie eine Entscheidung über die Gültigkeit des vorstehenden Beschlusses gemäß § 40 Absatz 1 Buchstaben a bis c Kommunalwahlgesetz für erforderlich halten. Der Einspruch ist bei dem Wahlleiter schriftlich einzureichen oder mündlich zur Niederschrift zu erklären.

Preußisch Oldendorf, den 6. Oktober 2021

Marko Steiner
Wahlleiter

Bekanntmachung der Nachfolge von Herrn Frank Pape zum Rat der Stadt Preußisch Oldendorf

Mit Ablauf des 30. September 2021 ist Herr Frank Pape aus dem Rat der Stadt Preußisch Oldendorf ausgeschieden. Daher ist eine Nachfolge festzustellen.

In der Reserveliste der Christlich Demokratischen Union (CDU) zur Kommunalwahl im Jahr 2020 ist Herr Sascha Kramme, Leverner Straße 33, 32361 Preußisch Oldendorf als Ersatzbewerber benannt. Daher habe ich unter Anwendung von § 45 Absatz 2 Satz 1 des Gesetzes über die Kommunalwahlen im Lande Nordrhein-Westfalen (Kommunalwahlgesetz) festgestellt, dass an die Stelle von Herrn Frank Pape im Rat der Stadt Preußisch Oldendorf Herr Sascha Kramme tritt.

Die Annahmeerklärung von Herrn Kramme ist am 7. Oktober 2021 bei mir eingegangen. Gegen diese Entscheidung können nach § 45 Absatz 6 Satz 8 in Verbindung mit § 39 Absatz 1 Kommunalwahlgesetz jede zum Rat der Stadt Preußisch Oldendorf wahlberechtigte Person, die für das Wahlgebiet der Stadt Preußisch Oldendorf zuständige Leitung solcher Parteien und Wählergruppen, die an der Wahl teilgenommen haben, sowie die Aufsichtsbehörde binnen eines Monats nach dieser Bekanntgabe Einspruch erheben, wenn sie eine Entscheidung über die Gültigkeit des vorstehenden Beschlusses gemäß § 40 Absatz 1 Buchstaben a bis c Kommunalwahlgesetz für erforderlich halten. Der Einspruch ist bei dem Wahlleiter schriftlich einzureichen oder mündlich zur Niederschrift zu erklären.

Preußisch Oldendorf, den 7. Oktober 2021

Marko Steiner
Wahlleiter

Standesamtliche Nachrichten

Geburten

Johannes Saß, Blasheimer Straße 2, Preußisch Oldendorf, geboren am 19. August 2021 in Minden

Philipp Bode, Bremer Straße 6, Preußisch Oldendorf, geboren am 15. September 2021 in Lübbecke

Leah Ruppel, Auf der Breite 6, Preußisch Oldendorf, geboren am 25. September 2021 in Lübbecke

Isabella Jentzsch, Dammweg 9, Preußisch Oldendorf, geboren am 28. September 2021 in Lübbecke

Liana Margarete Döding, Ostweg 29, Preußisch Oldendorf, geboren am 29. September 2021 in Lübbecke

Milan Aaron Wulf, Schulstraße 17, Preußisch Oldendorf, geboren am 02. Oktober 2021 in Lübbecke

Henri Koch, Pfarrstraße 7 c, Preußisch Oldendorf, geboren am 06. Oktober 2021 in Lübbecke

Eheschließungen

Julia Schneider und Christian Bethge, Zur Alten Brücke 13, Preußisch Oldendorf, geheiratet am 30. September 2021 in Preußisch Oldendorf

Tatjana Schnücke und Pete Nolte, Heulandstraße 9, Preußisch Oldendorf, geheiratet am 01. Oktober 2021 in Preußisch Oldendorf

Irene Giesbrecht, Korsörer Straße 23, Berlin, und Tidiane-Thierno Bah, Markt 20, Düren, geheiratet am 01. Oktober 2021 in Preußisch Oldendorf

Irina Klatt und Alexander Gemel, Brinkweg 15 a, Preußisch Oldendorf, geheiratet am 08. Oktober 2021 in Preußisch Oldendorf

Julia Kunzemann und Raphael Pomp, Hauptmannstraße 1, Bissendorf, geheiratet am 13. Oktober 2021 in Preußisch Oldendorf

Katharina Sasse und Florian Reifert, Eilersiekstraße 50, Bünde, geheiratet am 15. Oktober 2021 in Preußisch Oldendorf

Altersjubiläen

Karl Große-Nobis, Schulweg 22, Preußisch Oldendorf, feiert am 11. November 2021 seinen 94. Geburtstag

Inge Schülbe, Jahnstraße 2, Preußisch Oldendorf, feiert am 26. November 2021 ihren 90. Geburtstag

Helmut Recker, Jahnstraße 1, Preußisch Oldendorf, feiert am 30. November 2021 seinen 85. Geburtstag

Ehejubiläen

Ingeborg und Friedrich Rieke, Roseneck 1, Preußisch Oldendorf, feierten am 20. Oktober 2021 das Fest der Diamantenen Hochzeit

Sterbefälle

Karl Becker, Röthestraße 20, Preußisch Oldendorf, gestorben am 14. September 2021 in Bünde im Alter von 72 Jahren

Dieter Schäffer, Dorfstraße 10, Preußisch Oldendorf, gestorben am 22. September 2021 in Minden im Alter von 80 Jahren

Gertrud Danielmeyer, Friedhofstraße 13, Preußisch Oldendorf, gestorben am 24. September 2021 in Preußisch Oldendorf im Alter von 90 Jahren
Yüksel Özbahar, Osnabrücker Straße 8, Preußisch Oldendorf, gestorben am 26. September 2021 in Osnabrück im Alter von 81 Jahren
Ursula Tolksdorf, Neustadtstraße 11, Preußisch Oldendorf, gestorben am 03. Oktober 2021 in Lübbecke im Alter von 75 Jahren
Antje Hemann, Apolloweg 4, Preußisch Oldendorf, gestorben am 04. Oktober 2021 in Preußisch Oldendorf im Alter von 91 Jahren
Waltraud Hoßfeld, Jahnstraße 3, Preußisch Oldendorf, gestorben am 04. Oktober 2021 in Preußisch Oldendorf im Alter von 92 Jahren
Edda Bentrup, Jahnstraße 3, Preußisch Oldendorf, gestorben am 08. Oktober 2021 in Preußisch Oldendorf im Alter von 74 Jahren
Jörg Osterholt, Feldmark 4, Preußisch Oldendorf, gestorben am 11. Oktober 2021 in Preußisch Oldendorf im Alter von 60 Jahren
Werner Mann, Jahnstraße 3, Preußisch Oldendorf, gestorben am 12. Oktober 2021 in Preußisch Oldendorf im Alter von 81 Jahren
Helga Finke, Hedemer Masch 1, Preußisch Oldendorf, gestorben am 14. Oktober 2021 in Preußisch Oldendorf im Alter von 89 Jahren
Ewald Schwarze, Jahnstraße 3, Preußisch Oldendorf, gestorben am 19. Oktober 2021 in Preußisch Oldendorf im Alter von 109 Jahren

Stand: 21.10.2021

Gedenkfeiern und Kranzniederlegungen am Volkstrauertag in der Stadt Preußisch Oldendorf am 14.11.2021

Preußisch Oldendorf: 11.00 Uhr Gedenkfeier mit Kranzniederlegung nach dem Gottesdienst (Gottesdienstbeginn: 10.00 Uhr)
Harlinghausen: 11.30 Uhr Gedenkfeier mit Kranzniederlegung am Ehrenmal
Schröttinghausen: 12.00 Uhr Gedenkfeier mit Kranzniederlegung am Ehrenmal
Bad Holzhausen: 11.00 Uhr Gedenkfeier mit Kranzniederlegung nach dem Gottesdienst (Gottesdienstbeginn: 10.00 Uhr) am Ehrenmal
Börninghausen: 11.45 Uhr Gedenkfeier mit Kranzniederlegung am Ehrenmal
Getmold: 9.15 Uhr Gedenkfeier mit Kranzniederlegung am Ehrenmal

Brötchentütenaktion „Gewalt kommt nicht in die Tüte!“

Rund um den 25.11.2021 – Internationaler Tag gegen Gewalt an Frauen – werden wieder 126.000 Brötchentüten in den Kreisen Herford und Minden-Lübbecke verteilt. Viele heimische Bäckereien unterstützen diese Kampagne der Gleichstellungsbeauftragten und Soroptimistinnen. Die Tüten informieren mit Daten und Fakten über das Thema Häusliche Gewalt und machen das bundesweit kostenfreie Hilfefelefon mit der Nummer 08000 116 016 bekannt, das in 17 verschiedenen Sprachen rund um die Uhr Beratung für betroffene Frauen und Mädchen anbietet.

„Ziel der Aktion ist es, eine breite Öffentlichkeit für das Thema Häusliche Gewalt als Straftatbestand zu sensibilisieren und auf Unterstützungsangebote hinzuweisen“, erläutern Soroptimistin Martina Meier und Gleichstellungsbeauftragte Andrea Kneller. Sie haben Kontakt zu den heimischen Bäckereien aufgenommen. Mit dabei sind die Preußisch Oldendorfer Bäckereien Schöller, Schmidt und Schröder sowie die Tafel Lübbecke Land. Um ein weiteres sichtbares Zeichen gegen Gewalt zu setzen, werden vom 25. bis 29.11.2021 vor dem Rathaus zwei „Frei leben – ohne Gewalt“-Flaggen gehisst.



Rund um den
**Internationalen Tag
gegen Gewalt an Frauen
am 25.11.**

verteilen wir Brötchentüten
mit dem Aufdruck



HILFELEFON
GEWALT GEGEN FRAUEN
08000 116 016



THOMAS MESTER

KFZ-MEISTERWERKSTATT

Klimaservice R134A und R1234YF für alle Fahrzeuge

Gas-Prüfung
■ für Sportboote¹⁾ und Wohnmobile²⁾ nur 32,95 €³⁾

Spezialgebiet Elektrik+Elektronik
■ Scheibenreparatur und Scheibenaustausch
■ Diagnose mit modernsten Testgeräten
■ Reparaturen aller Fabrikate
■ Webasto und Eberspächer Einbaupartner
■ Inspektionen nach Herstellervorgaben mit vollem Garantieerhalt
■ TÜV+AU ■ Reifen-Service ■ Chip Tuning

Einbau von
■ Anhängerkupplungen ■ Komfortsystemen
■ Sitzheizungen ■ Radios+Navigationsgeräten
■ Einparkhilfen ■ Freisprecheinrichtungen

Schanzeweg 3 · 32312 Lübbecke-Alswede
Fon 0 5743-93 22 33 2 · Fax 0 5743-93 22 33 4
www.werkstatt-mester.de · info@werkstatt-mester.de

¹⁾nach G608, ²⁾nach G607 (durch Sachkundigen) ³⁾inkl. MwSt. zzgl. Teile

Jede/r hat bei uns einen Platz!

Nach erfolgreicher Durchführung der Aktion sind die fertigen Kunstwerke im Rahmen der Interkulturellen Wochen in der Stadt auf Wanderung gegangen. Die bunten Blickfänger waren an folgenden Orten zu bewundern: Markt-Apotheke, Limberg-Apotheke, Edeka Hartmann (Friedhofstr.), Volksbank Lübbecke Land, Pension Stork, Haus des Gastes, St.-Dionysius-Kirche. „Ich bin sehr froh, auf eine so positive Resonanz zu der Aktion gestoßen zu sein“, sagt Anna Zielinska-Lübker, die Sozialarbeiterin für Integration der Stadt Preußisch Oldendorf. „Fast alle, die ich angesprochen habe, haben sich bereit erklärt, einen Stuhl bei sich auszustellen. Das zeigt die Offenheit für Vielfalt und dass alle Menschen hier bei uns willkommen sind.“

Die Aktion, die Frau Zielinska-Lübker mit Unterstützung von Maria Droste und Pastor Steffen Bäcker vom Arbeitskreis Asyl Preußisch Oldendorf durchgeführt hat, fand im Juli, August und September statt. Die „Interkulturellen Stühle“ wurden in Kooperation mit dem Kommunalen Integrationszentrum bemalt und durch das Programm „KOMM-AN NRW“ gefördert. Die Stadt Preußisch Oldendorf sagt ein großes Dankeschön an alle Ausstellenden!



Sozialarbeiterin Anna Zielinska-Lübker mit einem der kunstvoll bearbeiteten Stühle.

Bäckerei · Lebensmittel Heinrich Hüge

Jetzt ist es wieder so weit,
wir halten
selbstgebackene Plätzchen
für Euch bereit.



Schafdam 3 · 49152 Bad Essen-Wimmer · Tel. 05472/7101 · baekerei-huge@osnnet.de

AUSSTELLUNG IN EINER NEUEN DIMENSION

Mehr Fläche – mehr Auswahl. In unserem umfangreichen Sortiment finden Sie alles, was Sie für den modernen Innenausbau benötigen: **Baustoffe, Fenster und Türen, Fliesen und Naturstein sowie Parkett, Laminat und Designböden.** Zahlreiche Musteraufbauten und digitale Anwendungsmöglichkeiten zeigen, wie Sie zu Hause ein neues Wohngefühl schaffen können.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



Parkett Star 2021
 Prämiert für: Bester Umbau
 im Baustoffhandel

Osnabrück-Lüstringen | Heideweg 8 -16 | Fon 0541 - 93 22 - 0

I Neubau
 I Renovierung
 I Energie-Einsparung

www.nilsson.de

„LEPUS NRW – Lebensräume erhalten, planen und schützen“

Gemeinsam für die Artenvielfalt in der Agrarlandschaft

Das Naturschutzprojekt „LEPUS-NRW – Lebensräume erhalten, planen und schützen“ läuft seit gut einem Jahr. „Und wir haben schon erste Erfolge erzielt“, freut sich Sven Nadolny von der Stiftung Westfälische Kulturlandschaft, der das Projekt für den Raum Ostwestfalen-Lippe betreut. Landwirtschaft, Jägerschaft und Naturschutz engagieren sich darin für den Schutz der heimischen Arten in Feld und Flur mit dem Ziel, die Lebensraumbedingungen für die Offenlandarten wie Rebhuhn, Feldhase, Feldlerche, Kiebitz & Co. zu verbessern und die Biodiversität in der heimischen Kulturlandschaft zu steigern. „Allein beim Rebhuhn ist der Bestand in den letzten 30 Jahren um fast 90 Prozent zurückgegangen. Den anderen Offenlandarten und dem Niederwild geht es nicht viel besser“, so Nadolny. Die Ursachen sind vielfältig, aber es gibt wirksame Maßnahmen, um die Situation zu verbessern. Bisher werden in rund 15 Projektgebieten im Raum OWL sogenannte „Lebensraumkonzepte“ erstellt und die Akteure vor Ort hinsichtlich biotopverbessernder Maßnahmen beraten. Erster Schritt ist die Prüfung vorhandener Lebensräume auf Acker und Grünland, Hecke, Waldrand und Gewässer. Grenzlinien und Größenstruktur der Acker- und Grünlandschläge geben dabei wichtige Hinweise auf die ökologische Qualität als Lebensraum. Gut nutzbar und ökologisch hochwertig sind etwa wenig genutzte grüne Feldwege oder Strauchhecken mit angrenzender artenreicher Saumvegetation. Weniger nutzbar hingegen sind etwa Waldränder mit direkt angrenzenden befestigten Wegen oder Hecken ohne Versteckmöglichkeiten. Auf Grundlage dieser Einschätzung werden für jeden Landschaftsausschnitt individuell örtliche Maßnahmenkonzepte mit den Landnutzern entwickelt mit dem Ziel, ein Netz ganzjährig verfügbarer Lebensräume



mit einer Eignung als Brut-, Setz- und Nahrungsplatz und ausreichend Deckungsflächen zu schaffen. „Hierzu eignen sich beispielweise die Anlage von Blühflächen, die Umsetzung auf extensive Bewirtschaftungsweisen oder Pflege von Feldhecken und Kleingewässern. Durch eine räumliche und zeitliche Verbindung von Maßnahmen können Landschaftsbestandteile erfolgreich aufgewertet und vernetzt werden. Im Idealfall schließt sich dann der Nahrungskreislauf von Insekten, Bodenbrütern und Niederwild und alle finden ausreichend Nahrung, Deckung und gute Lebensbedingungen“, so Sven Nadolny. Immer mehr Naturschutzinteressierte in Ostwestfalen-Lippe lassen sich von dem Landschaftsarchitekten zur Verbesserung der Artenvielfalt beraten. Die Umsetzung kann dabei auf rein freiwilliger Basis, im Rahmen der sogenannten Greening-Verpflichtungen oder im Rahmen von geförderten Agrarumweltmaßnahmen erfolgen.

Das Projekt läuft noch bis Juni 2023 und umfasst den Verbreitungsraum des Rebhuhns von OWL über das Münsterland bis zum Niederrhein und zur Kölner Bucht. Es wird getragen von der Arbeitsgemeinschaft der Stiftung Westfälische Kulturlandschaft sowie der Stiftung Rheinische Kulturlandschaft und wird exklusiv gefördert von der NRW-Stiftung. Projektpartner sind die Bauernverbände und Jagdverbände in Westfalen-Lippe und im Rheinland. Weiterhin teilnehmen können interessierte Personen oder Organisationen, wie z.B. Jagdgenossenschaften, Jagdpächter, Imkervereine oder landwirtschaftliche Ortsverbände. Weitere Informationen gibt es unter www.lepus-nrw.de.

Kontakt Daten: Stiftung Westfälische Kulturlandschaft, Geschäftsstelle Herford, Auf der Helle 16, 32052 Herford, Sven Nadolny, Tel. 05221 3420446, Fax 05221 3420419, E-Mail: nadolny@kulturlandschaft.nrw

Mit Trauer und Anteilnahme erfüllt uns die Nachricht, dass am 21.09.2021 unser ehemaliger Mitarbeiter

Herr Wolfgang Janwlecke

im Alter von 88 Jahren gestorben ist.

Herr Janwlecke war seit dem 01.01.1987 bis zum Eintritt in den Altersruhestand am 30.04.1996 als Mitarbeiter am städtischen Bauhof beschäftigt.

Wir werden Herrn Janwlecke stets ein ehrendes Gedenken bewahren.

Seinen Angehörigen gilt unsere aufrichtige Anteilnahme.

Für die Stadt Preußisch Oldendorf

Marko Steiner
 Bürgermeister

Gerold Voß
 Personalsratsvorsitzender



„Wir sind ein Kreis der Alleen“

Neues Buch stellt 54 Alleen im Kreisgebiet vor

Sie stehen prominent am Straßenrand und werden doch oft kaum wahrgenommen: Alleen im Kreis Minden-Lübbecke. Sie prägen die Landschaft, viele von ihnen sind Naturdenkmäler. Erstmals stehen sie jetzt mit einem eigenen Buch im Mittelpunkt. Autor Michael Geissler, ehemaliger Arbeitsgruppenleiter Naturschutz und Landschaftspflege im Umweltamt des Kreises, hat seinen Ruhestand genutzt, um 54 Alleen im Kreisgebiet kenntnisreich zu portraituren. Landrätin Anna Katharina Bölling hat jetzt gemeinsam mit dem Autor sowie mit Dezernent Lutz Freiberg und der Leiterin des Umweltamtes Martina Vortherms das neue Buch vorgestellt – und selbst ausführlich darin geschmökert: „Wer das Buch von Michael Geissler liest, sieht Alleen mit völlig neuen Augen“, so die Landrätin. „Wir sind ein Kreis der Alleen, und das sollten wir in Zukunft viel deutlicher herausstellen.“

Der Kreis hat mit Abstand die größte Verantwortung für Alleen, denn er ist für 48 Straßenalleen mit einer Gesamtlänge von 45 Kilometern zuständig. Gerade wenn die Bäume direkt an der Straße stehen – und nicht etwa durch eine Parkanlage oder ähnliches führen, ist dies nicht immer eine leichte Aufgabe. Hier gehören Verkehrssicherheit und Alleenschutz zusammen, denn nur gut gepflegte Bäume sind stabile Bäume. Wobei der Klimawandel



Landrätin Anna Katharina Bölling mit Autor Michael Geissler, Dezernent Lutz Freiberg (l.), Amtsleiterin Martina Vortherms (r.), Elisa Finster (2.v.l.) und Claudia Krasicki (3.v.r.) aus dem Umweltamt des Kreises.

die zuständigen Fachämter vor neue große Herausforderungen stellt, um gerade die Bäume an Alleen auch in Zukunft erhalten zu können. Dazu gehört die richtige Auswahl neuer, klimarobuster Baumarten, wenn alte kranke Bäume ersetzt oder Alleen neu angelegt werden. „Gerade in der nächsten Zeit haben wir im gesamten Bereich Klimaresilienz und Biodiversität noch einiges vor“, ist sich die Landrätin mit Dezernent Lutz Freiberg und der Umweltamtsleiterin Martina Vortherms einig. „Da werden wir noch eine ganze Reihe schöner Projekte in Angriff nehmen.“

Der Wandel der Zeiten schlug sich auch schon früher in der Anlage von Alleen nieder: Heute verschwunden sind beispielsweise die Maulbeeralleen, die es früher vor allem in Preußen gab, weil Friedrich der Große Mitte des 18. Jahrhunderts unabhängig von Seiden-Importen aus China sein wollte. Dafür benötigte er Maulbeerbäume für den Maulbeerseiden-spinner – und so gab es solche Alleen beispielsweise auch an der Minden-Rintelner Chaussee. Oder an der Chaussee von Petershagen über Gernheim bis Ovenstädt: Allein dort wurden damals 1400 Allee-Maulbeeren aus Potsdam gepflanzt.

KLAPPSCHMIDT

MODERNE HAUSTECHNIK

Bremer Straße 26 · 32361 Pr. Oldendorf · Telefon (0 5742) 23 90
www.klappschmidt.de · info@klappschmidt.de

GESUNDES SITZEN, MASSGESCHNEIDERT.
QUALITÄT DIREKT AB WERK.

IN LÜBBECKE
 Mo. – Fr.
 9 – 18 Uhr



WOLKENWEICH
 POLSTER-MANUFAKTUR

UNSERE PRODUKTE SIND:

- handwerklich gefertigt
- ergonomisch angepasst
- schadstoffkontrolliert

Besuchen Sie uns:
 Langekamp 3, 32312 Lübbecke, Fon: 05741/301890, Mo. – Fr. 9 – 18 Uhr

www.wolkenweich.de

In vielen Kommunen des Kreises gibt es bis heute markante und prachtvolle Alleen: In Minden an der Bessel- und Gutenbergstraße steht beispielsweise eine der wenigen alten Gingko-Alleen, die es in Deutschland überhaupt gibt. Mit Informationen wie diesen, die längst nicht überall bekannt sind, ist das Buch von Michael Geissler ein Fundus für alle, die gerne neue Seiten des Kreises Minden-Lübbecke entdecken möchten. „Besonders gut hat mir natürlich der Abschnitt zur Wilhelm-Krömer-Gedächtnisallee gefallen“, sagt Landrätin Anna Katharina Bölling mit einem Augenzwinkern. Diesen inoffiziellen Namen trägt die Wildbirnenallee zwischen Hävern und Großenheerse, weil Krömer sie am 30. April 2007 im Beisein des damaligen Ministerpräsidenten Dr. Jürgen Rüttgers und der damaligen Bürgermeisterin von Petershagen Marianne Schmitz-Neuland an seinem letzten Arbeitstag als Landrat mit eingeweiht hatte.

ZAHNÄRZTE POLATZEK
 Implantologie
 Oralchirurgie
 Ästhetik
 BECKMANN



Lebensqualität durch Zahnimplantate
Feste Zähne an einem Tag

Gartenstraße 27 - 49152 Bad Essen

Tel.: 05472-5627

www.zahnarzt-bad-essen.de

Schwettmann Holzbau GmbH
Wirtschaftliches Bauen mit Nagelplattenbindern

Zimmerei · Dachdeckerei · Holzrahmenbau
Bindersystemwerk · Baustoffhandel
Autokranarbeiten · Ingenieur- & Planungsbüro

Oppendorfer Str. 18
32351 Stemwede-Oppendorf
Telefon: 0 57 73 - 80 05 0
info@schwettmann-holzbau.de
www.schwettmann-holzbau.de

Holzrahmenbau:
energetisch und wirtschaftlich
ganz weit vorne

Kulturförderung des Kreises für das Jahr 2022

Neuer Schub für die Kultur im Kreisgebiet

Auch für das Jahr 2022 stehen Fördermittel des Kreises Minden-Lübbecke für Kulturprojekte zur Verfügung. Ab sofort können Kulturschaffende und -initiativen Förderanträge bei der Kreisverwaltung einreichen. „Auch wenn es wieder bergauf geht, sind die Zeiten für Künstlerinnen und Künstler immer noch schwierig. Desto mehr freue ich mich, dass wir ein eigenes Programm auf den Weg bringen konnten, um Kulturschaffende hier bei uns zu unterstützen und mehr für das kulturelle Angebot in unserem Kreis zu tun“, so Landrätin Anna Katharina Bölling.

Drei Richtlinien zur Kulturförderung wurden dazu per Kreistagsbeschluss im März 2021 auf den Weg gebracht:

1. Die Richtlinie zur Förderung der Kulturarbeit ist mit einem jährlichen Budget von 25.000 Euro ausgestattet und soll unbürokratisch Kulturformate aller kulturellen Genres fördern (z.B. Künstler-Honorare, Veranstaltungen, Öffentlichkeitsarbeit);
2. Die Richtlinie zur Unterstützung des Ehrenamtes in kulturellen Einrichtungen ist mit einem jährlichen Budget von 18.000 Euro versehen und soll das Ehrenamt in der Kulturarbeit unterstützen;
3. Die Richtlinie zur Förderung von offenen Formaten der Jugendkultur unterstützt Kulturangebote von Jugendlichen und jungen Erwachsenen für Jugendliche und junge Erwachsene und hat ein Jahres-Budget von 10.000 Euro.

Antragsfrist ist der 31. Dezember 2021, Ende Januar entscheidet dann eine Jury über die Verteilung der Mittel. Sollten nach der Einreichungsfrist noch Mittel vorhanden sein, können Antragsteller auch danach noch Anträge einreichen, über die die Jury dann per Umlaufbeschluss entscheidet. In diesem laufenden Jahr haben dank der neuen Kulturförderrichtlinien insgesamt 31 Kulturprojekte mit einem Fördervolumen von ca. 49.000 Euro Unterstützung bekommen. Diese geförderten Maßnahmen aus dem Jahr 2021 sind auch auf der Internetseite des Kreises kurz dargestellt und bieten interessierten Antragsteller*innen so eine Orientierung für ihre geplanten Anträge.

Die neuen Kulturförderrichtlinien des Kreises sind ein konkretes Ergebnis des interkommunalen Kulturentwicklungsplans, den der Kreis Minden-Lübbecke in Zusammenarbeit mit dem Nachbarkreis Herford durchgeführt hat.

Die Kulturförderrichtlinien sind als Download auf der Internetseite des Kreises (<https://www.minden-luebbecke.de/Region/Kultur>) veröffentlicht, dort finden Interessierte ebenfalls das Antragsformular, die Bewertungskriterien für Förderanträge sowie die geförderten Maßnahmen des Jahres 2021. Bei Fragen stehen Doris Wiese (0571 807-23020) und Rainer Riemschneider (0571 807-23140) zur Verfügung.

PRIVATE SENIORENBETREUUNG

24-Stunden-Seniorenbetreuung
im eigenen Zuhause mit liebevollen und qualifizierten Betreuungskräften.
Wir beraten Sie gerne kostenfrei, persönlich und vor Ort.

Martin und Madlain Zörner
PSB Regionaldirektion Nord
Tel. 05771 – 60 98 192
www.psb-deutschland.de/rahdn

„HyDrive OWL“ Wasserstoff-Potential für die Region analysiert

Ostwestfalen-Lippe ist als Wasserstoffregion gut geeignet – zu diesem Ergebnis kommt das Projekt

Während der Potentialanalyse haben die Kreise Lippe und Minden-Lübbecke sowie die Stadt Bielefeld zusammen mit dem Fraunhofer-Institut für Solare Energiesysteme (Fraunhofer ISE) die Voraussetzung für die Erzeugung, Verteilung und Nutzung vor Ort betrachtet. Für die Bewertung des Anwenderpotentials wurden zudem die übrigen Kreise in OWL eingebunden. „Wir haben bei der gemeinsamen Klimakampagne OWL betont, dass wir Vorreiter beim Klimaschutz in NRW sein wollen. Durch die Kooperation der gesamten Region beim Thema Wasserstoff senden wir ein erstes starkes Signal. Gerade weil wir über den Tellerrand hinausschauen und nicht nur die Mobilitätswende, sondern auch Chancen einer ‚sauberen‘ Industrie in den Blick nehmen“, sagt Axel Lehmann, Landrat des Kreises Lippe.

Ergebnisse der Potentialanalyse

Grundsätzlich hat die Analyse des Fraunhofer ISE ergeben, dass eine erste Elektrolyseanlage zur Erzeugung von Wasserstoff vor allem dann



Der Weg ist klar: Von der Elektrolyse über den Transport zur Tankstelle hin zur Wasserstoffregion OWL: Landrätin Anna Katharina Bölling (Kreis Minden-Lübbecke), Martin Hübner (Dezernatsleiter Paderborn), Landrat Jürgen Müller (Kreis Herford), Kreisdirektor Klaus Schumacher (Kreis Höxter), Ute Röder (Verwaltungsvorstand Kreis Lippe), Landrat Sven-Georg Adenauer (Kreis Gütersloh), Corinna Horstmeier (Umweltbetrieb der Stadt Bielefeld) und Landrat Axel Lehmann (Kreis Lippe) haben die Potentiale der Region herausgehoben.

wirtschaftlich ist, wenn eine bestimmte Größenordnung erreicht wird. Für OWL heißt das, dass eine Anlage bis zu 10 MW Leistung und 8.000 Volllaststunden im Jahr leisten sollte, um konkurrenzfähige Produktionskosten zu erreichen. Bei den im Gebiet OWL betrachteten Standorten schneidet die Müllverbrennungsanlage in Bielefeld am besten ab. „Die Anlage ist favorisiert im Konzept, da sie alle wesentlichen Punkte erfüllt. Neben dem Erzeugungspotenzial ist das vor allem die Bereitschaft, hier einen Produktionsstandort auszubauen. Auch die infrastrukturellen Rahmenbedingungen sind optimal. So könnte in Bielefeld der erste Wasserstoff für die Region entstehen“, beschreibt Pit Clausen, Oberbürgermeister von Bielefeld.

Der Transport des Wasserstoffs zu den einzelnen Abnahmestellen soll, ähnlich wie konventioneller Treibstoff, über spezielle Fahrzeuge erfolgen. Diese könnte beispielsweise ein externes Unternehmen betreiben. Eine Einspeisung ins Gasnetz ist aktuell aufgrund wirtschaftlicher Gründe nicht vorgesehen. Das Konzept schlägt pro Region jeweils eine Tankstelle vor. Diese sollen etwa an verkehrsgünstigen Punkten wie in Paderborn am Autobahnkreuz A33/A44 oder am Autobahnkreuz Bad Oeynhausen A2/A30 und in der Nähe von potenziellen Anwendern liegen. „Wir müssen mit dem Aufbau kleiner Insellösungen beginnen. Wenn die erste Infrastruktur gegeben ist, kann auch der Pool der Anwender wachsen. Daraus entsteht ein feines, lückenloses Netz, das sich über die gesamte Region spannen wird“, betont Anna Katharina Bölling, Landrätin des Kreises Minden-Lübbecke. Unter den festgelegten Eckpunkten zur Produktion, dem Transport und der Bereitstellung könnten die möglichen Anwender zunächst bis zu 110 Fahrzeuge – ein Mix aus Bussen, LKW und Abfallsammelfahrzeugen – betreiben.

Wie geht es weiter?

In einem nächsten Schritt wollen sich die OWL-Kreise und die Stadt Bielefeld Ende des Jahres gemeinsam für das Förderprogramm „HyPerformer“ bewerben. Die Akquise von Logistikern, Tankstellenbetreibern und Anwendern, die konkrete Investitionen tätigen möchten, läuft bereits. Erfolgreiche Regionen erhalten vom Bund zwischen fünf und 20 Millionen Euro für die Realisierung einer Wasserstoffinfrastruktur. „Wir vermuten, dass es eine hohe Nachfrage geben wird. Dass die Region hier gemeinsam agiert und eine regionale Vernetzung vorantreibt, erhöht aber die Chancen auf eine

Berücksichtigung – auch für die Anträge von Einzelunternehmen“, erklärt Nikolas Knetsch, Projektleiter des Fraunhofer ISE. Für Investitionen, die über das Förderbudget hinausgehen, gibt es für einzelne Akteure weitere Fördermöglichkeiten, etwa über das Nationale Innovationsprogramm Wasserstoff- und Brennstoffzellentechnologie (NIP II), und Landesförderungen.

Hemmnisse bei der Umsetzung

Trotz des Ziels der Bundesregierung, die Wasserstoffnutzung in der Fläche zu stärken, gibt es noch weitreichende Hemmnisse. So sind die derzeitigen Förderprogramme eher auf direkte Investitionen ausgelegt, Betriebskosten sind nicht berücksichtigt. Im Bereich der Anwender ist die Auswahl an Fahrzeugen begrenzt. Die größte Hürde liegt allerdings bei der Erzeugung. Die Herstellung von grünem Wasserstoff steht in Konkurrenz zur direkten Nutzung von grünem Strom. Die beispielhafte Betrachtung einer Windenergieanlage und von PV-Anlagen hat ergeben, dass die Stromnutzung für die Elektrolyse von Wasserstoff aktuell wirtschaftlich schlechter abschneidet als dessen Einspeisung in Verbindung mit der EEG-Umlage. „Hier wird es interessant, wenn die Anlagen aus der EEG-Förderung herausfallen und sich die Investitionskosten für Elektrolyseanlagen in den kommenden Jahren deutlich reduzieren, wie es bei Solaranlagen ebenfalls passiert ist“, so Dr. Ute Röder, Verwaltungsvorstand II beim Kreis Lippe. Hinzu kommt, dass die Definition von „grünem“ Wasserstoff sehr eng gefasst ist. Die Erzeugung über Müllverbrennungsanlagen, die zurzeit das größte Potential in der Region liefern, wird nicht als „grün“ betrachtet. „Bund und Länder müssen dringend die rechtlichen Grundlagen anpassen, damit der Einsatz von Wasserstoff nicht gehemmt wird“, mahnt Röder.

Hintergrund

Im Bundeswettbewerb „HyLand – Wasserstoffregionen in Deutschland“ haben sich der Kreis Lippe als Koordinator, die Stadt Bielefeld und der Kreis Minden-Lübbecke mit dem Projekt HyDrive OWL im Dezember 2019 erfolgreich beworben. Für die Umsetzung des Projektes beauftragten die Partner das Fraunhofer-Institut für Solare Energiesysteme ISE. Seit Februar 2021 kooperieren auch die Kreise Gütersloh, Herford, Höxter und Paderborn mit dem Projekt. Das Projekt untersuchte strategisch, wie Wasserstoff nachhaltig erzeugt und angewendet werden kann. Dabei beurteilten die Projektpartner in ihrer jeweiligen Region die technische und wirtschaftliche Machbarkeit. Regionale Wertschöpfungsketten stehen im Mittelpunkt. Bis Sommer 2021 entstand so ein umsetzungsfähiges Konzept, bei dem Akteure aus der Produktion, Speicherung und Verteilung sowie Abnehmer von Wasserstoff einbezogen wurden. Die Realisierung von „HyDrive OWL“ wurde im Rahmen des Nationalen Innovationsprogramms Wasserstoff- und Brennstoffzellentechnologie (NIP2) mit insgesamt 300.000 Euro durch das Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur gefördert. Die Förderrichtlinie wird von der NOW GmbH koordiniert und durch den Projektträger Jülich (PtJ) umgesetzt. „HyDrive OWL“ war eine von 15 HyExpert-Regionen in Deutschland.

Erfahrung als Weg aus der Krise

Wer selbst eine Krise durchstanden hat, kann anderen mit den eigenen Erfahrungen helfen: Dieser Gedanke steht im Zentrum des Bundesmodellprojekts BEA-rehappro des Amt proArbeit – Jobcenter des Kreises Minden-Lübbecke. Die ehrenamtlichen BEA (begleiten, ermutigen, assistieren)-Begleitungen und die hauptamtlichen Mitarbeiter*innen trafen sich in diesem Jahr an der Weser in Minden wieder zu ihrem Erfahrungsaustausch und zogen – trotz aller coronabedingten Einschränkungen – eine positive Bilanz der gemeinsamen Arbeit und des bisher Erreichten.

14 ehrenamtliche Begleiter*innen sowie sechs Mitarbeiter*innen des Jobcenters sprachen über ihre gemeinsame Arbeit für die von Sucht oder psychischer Erkrankung betroffenen Kund*innen des Jobcenters – die oft auch die eigene persönliche Entwicklung weiterbringt: „Ich freue mich, vieles aus meiner persönlichen Erfahrung zum Weg aus der Krankheit an andere weitergeben zu können, damit anderen zu helfen, aber auch selbst eine Bestätigung der Richtigkeit meines Weges zu bekommen.“ „Durch die ehrenamtliche Arbeit kann ich auch einen neuen Sinn in meinem eigenen Leben sehen.“ – So sehen es die Helfer*innen.

Das Projekt BEA-rehappro startete 2019 als Verbundprojekt der ostwestfälischen Jobcenter im Rahmen des Bundesmodellprojekts rehappro im Kreis Minden-Lübbecke. Die Idee des Projekts ist, dass Selbsterfahrere – also Personen, die selbst eine psychische oder Suchterkrankung erfolgreich überwunden haben – psychisch und Abhängigkeitserkrankte begleiten, ermutigen und assistieren (BEA). Ein Team besteht jeweils aus drei Personen: hauptamtliche Prozessmanager*innen, BEA-Begleitungen

DIE ALLIANZ
ELEKTROAUTO-VERSICHERUNG:

Kein Ladevorgang ist wie Dein Ladevorgang!

Wilhelm Pörtner
 Allianz Generalvertretung
 Mindener Straße 32
 32361 Preußisch Oldendorf
 wilhelm.poertner@allianz.de
www.allianz-poertner.de
 Telefon 0 57 42.22 02
 WhatsApp 0 57 42.22 02

Allianz

und Kund*innen arbeiten gemeinsam daran, die Kund*innen entlang ihrer eigenen Ziele und Vorstellungen zu motivieren und zu unterstützen. Dabei geht es vor allem darum, sich auf die Stärken und Möglichkeiten der Kund*innen in ihrem eigenen Lebensumfeld zu konzentrieren. Auf Augenhöhe arbeiten alle drei gemeinsam daran, den persönlichen Lebenszielen der Betroffenen näher zu kommen.



Fusun Koch ist im Jobcenter des Kreises verantwortlich für das Projekt: „BEA-Begleiter*innen sind Vorbilder, sie zeigen anderen: Es ist möglich, aus einer schwierigen Situation herauszukommen.“ Die Arbeit der Begleiter*innen greift alle für die Jobcenter-Kund*innen wichtigen Lebensbereiche auf. So ist im Laufe der Zeit eine

ganzheitliche Arbeit mit den Kund*innen gewachsen. Mit dieser innovativen Vorgehensweise wird die gesellschaftliche und berufliche Teilhabe für die teilnehmenden SGB II-Leistungsbeziehenden verbessert.

Das Projekt unterstützt BEA-Begleitung mit einer Aufwandsentschädigung, mit Qualifizierung und Supervision. So werden alle Ehrenamtlichen im Rahmen von fünftägigen Lehrgängen qualifiziert. Eine berufliche Vorqualifikation ist nicht erforderlich.

Für dieses spannende Projekt werden weiterhin Freiwillige gesucht, die über persönliche Erfahrungen mit einer psychischen oder einer Sucht Erkrankung verfügen, sich selbst als stabil einschätzen und gern eine verantwortungsvolle, wichtige Tätigkeit übernehmen möchten. Wer Interesse hat, das Projekt BEA zu unterstützen, kann sich an Prozessmanagerin Valentina Derksen unter 0151 74222544 wenden.

Finke-Ladwig Bau GmbH & Co. KG



**Hoch- und Tiefbau, Verblendarbeiten,
Sanierungen, An- und Umbauten,
Industriebau**

32312 Lübbecke-Blasheim
Im Bogen 4b
Tel. 01 70/ 32 39 882 + 01 72/52 60 331

ARCHITEKTUR

EVERSMEYER

ARCHITEKTURBÜRO
Neubau
Umbau & Erweiterung
Sanierung & Energieberatung

Fon: 0 17 5 - 40 23 62 5
e-Mail: info@eversmeyer-architektur.de
Internet: www.eversmeyer-architektur.de

Rote Erde 16
32361 Pr. Oldendorf

Matthias Eversmeyer
Dipl.-Ing./Architekt
Gebäudeenergieberater (BAFA & KfW)

96 Kleidersäcke für das Rote Kreuz

*Erfolgreiche Projekttag „Socken für Soziales“
in der DRK-Kita „Gänseblümchen“*

Die DRK-Kita „Gänseblümchen“ in Pr. Oldendorf hat sich an den Aktionstagen „Socken für Soziales“ des Roten Kreuzes in Westfalen-Lippe zur Kleiderspende beteiligt, und viele Familien haben sich engagiert beteiligt. Insgesamt 96 Altkleidersäcke mit gebrauchten und gut erhaltenen Kleidungsstücken haben die Eltern in der Kita abgegeben. „Die Kinder staunten, wie der Berg mit Kleiderspenden täglich wuchs“, so die Erzieherin Melissa Fritz.

Die „Gänseblümchen“-Kinder haben sich während dieser Tage spielerisch mit dem Thema „Kleidung“ und „Kleiderspende“ auseinandergesetzt und hatten am Ende der Aktion viel Freude daran, die Mitarbeiter der DRK-Kleiderkammer aus Lübbecke beim Beladen des Autos mit den Altkleidersäcken zu unterstützen.



Die Elternvertreterinnen Vanessa Brummelhörster (li.) mit ihren Kindern Stine und Lotta und Julia Lehmann (v.) mit ihrer Tochter Sophia sowie Erzieherin Melissa Fritz (hi.) freuen sich über den Erfolg der Aktion.

Die Kleidung wird durch das ehrenamtliche DRK-Team gesammelt und sortiert. Ein Teil der Kleidung kommt den DRK-Kleiderkammern bzw. -Kleidershops zugute. Dort werden beispielsweise wohnungslose oder geflüchtete Menschen und ihre Kinder mit Kleidung versorgt. Alles, was dort nicht mehr verwendet werden kann, wird an Recyclingunternehmen verkauft. Diese verkaufen die Kleidung als Secondhandware in unterschiedliche Länder bzw. verarbeiten nicht mehr tragbare Kleidung weiter, zum Beispiel zu Putzlappen, Autoinnenverkleidungen oder Malerfilze. Die

Erlöse aus dem Verkauf unterstützen direkt die Projekte des Deutschen Roten Kreuzes.

„Wir bedanken uns herzlich für das große Engagement unserer Elternschaft und die spannenden Projekttag mit unseren Kita-Kindern“, so die Kita-Leiterin Meike Schulte.

Kurt Husemeyer GmbH

Nah- und Ferntransporte · Absetzmulden

**32361 Pr. Oldendorf-
Bad Holzhausen**
Berliner Straße 13
Telefon (0 57 42) 27 35
Telefax (0 57 42) 38 07

32312 Lübbecke
Borsigstraße 10
Telefon (0 57 41) 31 06 85
Telefax (0 57 41) 31 06 87
Mail: info@husemeyer-luebbecke.de



Wir schließen zum 31.12.2021

Ihr Vorteil:

Sie können alles **sofort** mitnehmen,
oder wir können alles **sofort** liefern
gegen einen Aufpreis von nur 25,- Euro.

Denn alles muss raus!

RSP-Möbel Preußisch Oldendorf

Osnabrücker Str. 2 · Tel. 05742 17 67

Mo. – Di. 10⁰⁰ – 18⁰⁰ Uhr
Do. – Fr. 10⁰⁰ – 18⁰⁰ Uhr

Mi. geschlossen
Sa. 10⁰⁰ – 13⁰⁰ Uhr

Die Juniorwahl 2021 an der Sekundarschule Preußisch Oldendorf

Die Schülerinnen und Schüler der Sekundarschule Preußisch Oldendorf beteiligten sich zum wiederholten Mal an dem bundesweiten Projekt Juniorwahl. Die Jahrgänge 9 und 10 hatten die Gelegenheit, an einer politischen Abstimmung teilzunehmen und Demokratie über eine Wahl-simulation zu erleben. In den Wochen vor der Wahl haben sich die Klassen im Fach Gesellschaftslehre intensiv mit dem Thema Bundestagswahlen



auseinandergesetzt. Die Wahlhelferinnen und -helfer aus der Klasse 10c bildeten den Wahlvorstand und organisierten mit Unterstützung der Lehrkräfte den Wahlvorgang, beaufsichtigten den Wahlakt und nahmen bei der Auszählung der Stimmen teil. Die Schülerinnen und Schüler konnten ihre Stimmen realitätstreu abgeben und machten sich somit mit dem Wahlprozess vertraut. Zur Wahl standen die Politiker/innen, die im Wahlkreis Minden-Lübbecke öffentlich kandidierten. Ziel war es, die Schülerinnen und Schüler auf die zukünftige Partizipation im politischen System vorzubereiten und Begeisterung und Interesse für Politik zu wecken.

Die Wahlhelferinnen und -helfer waren: Rachel Bredemeier, Henry Derksen, Stella Derksen, Angelina Dück, Tidiane Joél Doukoure, Alessandro Klausjürgens, Alyssa-Marie Schmelting und Kristina Tomsin



Gutschein

über einen Schnupperunterrichtstag
für Schülerinnen und Schüler der 4. Klassen.

Möglichkeit des Austausches und Information für
Erziehungsberechtigte.
Termine ab sofort nach telefonischer Absprache
möglich.



Tag der offenen Tür

an der Sekundarschule Preußisch Oldendorf
am Freitag, 03.12.2021, 17:00 – 19:00 Uhr

➔ Reinschauen – Kennenlernen – Überzeugt sein ◀

17:00 Uhr: „Die Sekundarschule als Gesamtschulsystem stellt sich vor“
Begrüßung und „Kunstgenuss“ in der Aula

Anschließend: Geführte Touren und Mitmachangebote aus dem Unterricht

Unsere Stärken:

- Individualisierung des Lernens in kleinen Lerngruppen
- Äußere Differenzierung durch Erweiterungs- und Grund-Kurse in Deutsch / Englisch / Mathematik / Physik
- Übergangsmanagement Schule / gymnasiale Oberstufe / duale Ausbildung: Abschlüsse / Kooperation mit Gymnasien, Gesamtschule, Berufskolleg
- Verantwortungsvoller und selbständiger Umgang mit modernster digitaler Technik
- Gemeinsames Lernen
- Arbeit nach den Lehrplänen der Gesamtschule



Qualitätsanalyse NRW

Es gelten die aktuellen Corona-Maßnahmen mit Hygienekonzept!

Sekundarschule Preußisch Oldendorf
Offelter Weg 21, 32361 Preußisch Oldendorf
Tel.: 05742-6008784 Homepage: www.sek-pro.de

AUToteam

Kfz-Meisterbetrieb

Inh. Tristan Mattlage

REPARATUR und WARTUNG aller Marken

Reifenservice

Klimaservice

Inspektion

HU/AU (TÜV)

Kfz-Elektrik

Unfallinstandsetzung

Achsvermessung

Autoglasservice

**ANGEBOT
des
MONATS**

Lichttest.

jetzt. kostenlos.

Am Bodenbach 3 • 32361 Preußisch Oldendorf
Telefon 05742 / 922 74 53 • www.autoteam-mattlage.de

Zertifiziert vom Bundesverband

**Zufriedenheitsabfrage 2019 bei Kunden Freier Werkstätten. Durchgeführt von Mister A.T.Z. GmbH, 58313 Herdecke • www.werkstatt-des-vertrauens.de

Informationsveranstaltungen der Beruflichen Gymnasien sowie der Höheren Handelsschule am Berufskolleg Lübbecke

Abitur und Fachabitur als Voraussetzung für Studium und Ausbildung

Die Ausbildungsplatzsuche gestaltet sich für junge Menschen umso leichter, wenn bereits grundlegende Kenntnisse in den ausgewählten Bereichen vorhanden sind. Auch die Wahl des passenden Studiengangs gelingt mit einer konkreten Vorstellung, welche Inhalte im Studium vorkommen, einfach besser. Daher ist die Entscheidung, das Abitur oder das Fachabitur am Berufskolleg Lübbecke zu absolvieren, eine sehr sinnvolle. Denn die Vielfältigkeit des Berufskollegs bietet die Möglichkeit, gleichzeitig das Abitur bzw. Fachabitur und – je nach Schwerpunkt – wesentliche berufliche Kenntnisse zu erlangen.



Berufskolleg Lübbecke.

Um sich über die Beruflichen Gymnasien bzw. die Höhere Berufsfachschule für Wirtschaft und Verwaltung (Höhere Handelsschule) zu informieren, sind die Schüler*innen der Jahrgangsstufen 9 bzw. 10 sowie deren Eltern und Erziehungsberechtigte **am Dienstag, 9. November 2021** in das Forum G109 des Berufskollegs Lübbecke zu den folgenden Veranstaltungen herzlich eingeladen:

HOLTKAMP

KFZ-Elektrik

Ralf Quernheim
Lübbecker Straße 16
32351 Stemwede
Tel. 05745-534
Fax 05745-1747
www.holtkamp-kfz.de

- **Anlasser**
- **Lichtmaschinen**
- **Elektromotoren 12 und 24 Volt**
- **Diesel Einspritzdüsen**

aus PKW, LKW, NKW, BHKW

- 1. Informationsveranstaltung zur Höheren Berufsfachschule für Wirtschaft und Verwaltung (Höhere Handelsschule), **17.30 Uhr**
- 2. Informationsveranstaltung zu den Beruflichen Gymnasien in den Bereichen Wirtschaft und Verwaltung (Wirtschaftsgymnasium) bzw. Gesundheit und Soziales, Schwerpunkt Pädagogik (Erzieher/-in), **18.30 Uhr.**

An diesem Abend werden zum einen die Höhere Berufsfachschule im Bereich Wirtschaft und Verwaltung (Höhere Handelsschule) sowie zum anderen das Berufliche Gymnasium in den Bereichen Wirtschaft und Verwaltung (Wirtschaftsgymnasium) bzw. Gesundheit und Soziales, Schwerpunkt Pädagogik (Erzieher*in), vorgestellt. Die Besucher*innen erhalten Informationen zu den Anforderungen, Aufnahme- bzw. Abschlussbedingungen und Profilen der Bildungsgänge. Nach einer informativen Vorstellung durch die Schul- und Bereichsleitung besteht bei den Beruflichen Gymnasien die Möglichkeit, sich während eines Rundgangs einen Überblick über die unterrichtlichen Inhalte, das digitale Lernen und das Schulleben zu verschaffen. Schüler*innen sowie Lehrkräfte aus den Bildungsgängen stehen dabei kompetent zur Seite. Im Anschluss an beide Veranstaltungen können die Besucher*innen bei einer Schulführung einen ersten Eindruck der sehr gut ausgestatteten Schule erhalten.

Eine Anmeldung für das Schuljahr 2021/22 ist ab Februar 2021 möglich. Die Veranstaltung findet unter den aktuell geltenden Hygieneschutzbestimmungen statt. Daher werden die Besucher*innen gebeten, die 3G-Regel sowie die Maskenpflicht im Schulgebäude zu beachten und einen Kugelschreiber mitzubringen, sodass Kontaktdaten notiert werden können.

Weitere Informationen zu den Bildungsgängen sind auf der Homepage des Berufskollegs Lübbecke zu finden: www.berufskolleg-lk.de.

Vorspiel der Musikschule Preußisch Oldendorf

Die Musikschule Preußisch Oldendorf gestaltete vor den Herbstferien ein kleines gemischtes Vorspiel in der St.-Dionysius-Kirche. Nach der Instrumentenvorstellung im September war es die zweite Veranstaltung, die in diesem Jahr stattfinden konnte. „Öffentliche Auftritte und kleine Konzerte sind sehr wichtige Bestandteile der Musikschularbeit. Die Schülerinnen und Schüler können Bühnenerfahrung sammeln und einem größeren Publikum zeigen, was sie in den vergangenen Wochen gelernt haben. Darüber hinaus fördern Vorspiele die Motivation, besonders nach den Einschränkungen der vergangenen Monate durch die Corona-Pandemie. Und nicht zuletzt möchten wir das musikalische Leben in Preußisch Oldendorf bereichern und die Musikschule einer breiten Öffentlichkeit vorstellen“, so die Schulleiterin Anja Vehling.

15 Schülerinnen und Schüler von sechs Lehrkräften boten ein buntes und abwechslungsreiches Programm, das von Sebastian Kuhlmann am Klavier mit „Wasserspiele“ von Valentin Engel eröffnet wurde. Die 10-jährige



Liana Stach, Karina Penner.

Jolanda Blumenkamp hatte sogar zwei Auftritte vorbereitet. Sie spielt erst seit einem halben Jahr Klavier und präsentierte zunächst „Little Sally Waters“ und „Nachhüpfen“. Im späteren Verlauf des Programms trat sie noch im Saxofonduett gemeinsam mit ihrer Lehrerin Anja Vehling mit einem Mozart-Menuett auf. Die jüngste Schülerin des Abends war Liana Stach mit ihrer Geige. Von ihrer Lehrerin Karina Penner am Klavier begleitet, spielte sie „Elefanten duschen gern“ und „Hänschen klein“.

Vorspiel-Neulinge mit ihrer Sopranflöte waren die beiden Schulfreundinnen Edda Buntemöller und Eva Szubring. Nachdem sie bei der Instrumentenvorstellung aufgetreten und dabei noch reichlich aufgeregt waren, wollten sie auf jeden Fall wieder mitmachen, und die Stücke durften nun auch gerne etwas länger sein. So trugen sie gemeinsam mit ihrer Lehrerin

Anke Mewis „Old Mac Donald“ und „Auf der Mauer, auf der Lauer“ vor. Johanna Hespe hatte ihre Gitarrenschüler Nathan Penner, André Müller und Lukas Schulz mitgebracht. Sie hatten mehrere Stücke vorbereitet, die sie zum Teil in der Gruppe, zum Teil solistisch darboten. Die drei Instrumentalisten bewiesen sehr gutes Zusammenspiel bei „Old Dan Tucker“, „Der tapf're Ritter Kunibert“ und dem „Drachenlied“ und überzeugten auch mit ihren Einzeldarbietungen. Dank der guten Akustik in der Kirche waren die leisen Töne auch in den hinteren Zuschauerreihen noch gut zu hören. Benjamin Kleyer, ebenfalls ein Geigenschüler von Karina Penner, gehört inzwischen schon zu den fortgeschrittenen Musikern, er präsentierte sehr überzeugend das bekannte Lied „Long, long ago“ in einer anspruchsvollen Bearbeitung für Geige und Klavier. Anschließend betrat Mila Neufeld, eine weitere Klavierschülerin, die Bühne. Sie hatte sich zwei Stücke ausgesucht: das bekannte Volkslied „Im Märzen der Bauer“ sowie „Im Notenland“ von Anna Terzibatschitsch. „Die Melodie ist ein Thema mit ursprünglich nur einer Variation, Mila hat aber noch eine weitere zarte Variation in Moll hinzugefügt“, so die Erläuterung ihrer Lehrerin Anja Vehling. Einer der bereits erfahreneren Schüler ist Nathan Eichwald (Cello). Er meisterte sein Stück, „That's how it goes“ souverän alleine, da seine Lehrerin Dorina Feraru leider erkrankt war und nicht beim Vorspiel dabei sein konnte. Ein Instrument, das in der Musikschule Preußisch Oldendorf bislang noch nicht sehr oft zu hören war, ist die Trompete. Samuel Hedebrecht hatte drei Stücke vorbereitet, die er gemeinsam mit seinem Lehrer Matthias Menzel darbot: „Oh Susanna“ sowie die beiden Spirituals „Swing low, sweet Chariot“ und „Go down Moses“. Der volle Klang der beiden Blechbläser erfüllte den Kirchenraum bis in den letzten Winkel.

Dass die Blockflöte nicht nur ein Einstiegsinstrument für junge Schüler ist, sondern auch in der barocken und klassischen Musik einen großen Stellenwert hat, bewiesen Elisabeth Sandmeyer und Wilhelm Schnelle. Sie präsentierten eine „Gavotte“ von Michael Prätorius und ein „Rondo“ von Tielman Susato gemeinsam mit ihrer Lehrerin Anke Mewis auf drei Altflöten, einem etwas größeren Instrument aus der Familie der Blockflöten mit einem sehr angenehmen, warmen Klang. Den Abschluss des Programms gestaltete Erik Müller (Klarinette) zunächst im Duett mit seiner Lehrerin Anja Vehling, danach entließ er die Besucher mit einer Solofassung von „Greensleeves“ besinnlich in den Abend. „Ich freue mich, dass so viele Schülerinnen und Schüler dabei waren und mit ihren Lehrerinnen und Lehrern ein sehr breitgefächertes Programm gestaltet haben“, so die Schulleiterin in ihrer Schlußmoderation. „Außerdem bedanke ich mich für die gute Kooperation mit der Kirchengemeinde und Pastor Weber, so dass uns auch in diesem Jahr wieder die Nutzung der Kirche ermöglicht wurde.“

„Kleine Galerie“ mit Vernissage eröffnet

Ausstellung von Anke Falk-Kramme stößt auf großes Interesse

Der Preußisch Oldendorfer Stadtmarketingverein hat in den letzten Jahren mehrere „Tage des offenen Ateliers“ heimischer Künstler veranstaltet und beschreitet nun mit zweimonatigen Wechselausstellungen neue Wege. In der Mindener Straße 30, dem ehemaligen Schuhhaus Kors, ist ein fester Anlaufpunkt für Kunstliebhaber geschaffen und erfreulicherweise auf Anhieb gut angenommen worden.

Die Vernissage der ersten Ausstellung zog ungefähr siebzig Besucher in ihren Bann. Sabine Zetzmann-Croé, selbst engagierte Künstlerin und Vorstandsmitglied im Stadtmarketing, stellte zu Beginn die Künstlerin, ihr Schaffen und ihren kreativen Werdegang vor.

Die in Offelten lebende Anke Falk-Kramme ist die Erste, die hier die Gelegenheit hat, ihre Werke bis zum 15. Dezember zu präsentieren. Die in Estland geborene Künstlerin hat am Staatlichen Kunstmuseum der Universität Tartu Malerei studiert. Ihre Arbeit besticht sowohl mit filigranen ungeheuer detailreichen Zeichnungen als auch mit großformatigen farbenfrohen Acryl- und Aquarell-Malereien, die sich durch ihre Klarheit auszeichnen. Dabei malt sie sehr unterschiedliche Motive, eigentlich alles, was ihr gefällt – Tiere, Landschaften, Objekte, Personen oder Vorlagen ihres Lieblingskünstlers Gustav Klimt. Dabei hat sie Phasen, wo ihr die Arbeit von der Idee bis zur Umsetzung zügig von der Hand geht, dann stellt sie jedoch ein Gemälde auch schon mal längere Zeit an die Seite, um es zu einem späteren Zeitpunkt mit neuem Schwung zu vollenden.

Die kleine Galerie



Heinecke
ELEKTRO • HAUSTECHNIK • SANITÄR • HEIZUNG • LICHT • WOHNEN

Osnabrücker Straße 20
32361 Preußisch Oldendorf

Tel.: (0 57 42) 22 22

E-Mail: info@heinecke-haustechnik.de
www.heinecke-haustechnik.de

Holen Sie sich
die Zukunft
nach Hause!



Finanzieren Sie Ihre
Heizungsanlage ab
69,- Euro / Monat.

Viessmann Brennstoffzellen-
Heizung Vitocalor.
Jetzt Strom erzeugen statt
Strom verbrauchen.

Obst und Kartoffeln



aus eigenem
Anbau

Äpfel+Birnen
verschiedene Sorten



Kartoffeln
zum Einkellern
immer vorrätig



Präsentkörbe
mit hofeigenen
Produkten
aus unserer
Bauernküche



Obsthof Wickemeyer, Dummerter Str. 7
32361 Pr. Oldendorf/Bad Holzsh.
Tel.: 05742 / 3163
www.hof-wickemeyer.de

Wochentags ist „Die kleine Galerie“ von 14.00 bis 16.00 Uhr geöffnet, und wer die sympathische Künstlerin gerne persönlich kennen lernen möchte, kann sich gern mit ihr über ihre Kunst an den Wochenenden unterhalten, denn samstags und sonntags ist sie von 15.00 bis 17.00 Uhr persönlich anwesend.

Bisher hat sich gezeigt, dass an sämtlichen Öffnungstagen regelmäßig etliche Besucher die Ausstellung aufsuchen. Der Stadtmarketingverein freut sich auf weiterhin reges Interesse in der Bevölkerung, damit die Bildende Kunst in der Stadt einen weiteren Schub erhält. Die nächsten ausstellenden Künstler ab Mitte Dezember sind voraussichtlich Wolfgang Pluntke mit seinen Holzkulpturen und parallel dazu Sabine Zetzmann-Croé mit Malerei. Näheres erfahren Sie im nächsten „Rundblick“ und natürlich auch in der Tagespresse.



Anke Falk-Kramme

Fliesen-Meyer Für alle die mehr erwarten.

**Ihr Fliesenfachgeschäft
mit der großen Auswahl**

Dipl.-Ing. Volker Meyer | Am Alten Markt 38 | 32361 Pr. Oldendorf-Bad Holzhausen
Tel. (0 57 42) 28 28 | Fax (0 57 42) 57 24 | vimeyer@teleos-web.de | www.vi-meyer.de

Neues aus dem Eggetal

Dorfgemeinschaft will Eggetaler befragen

Bürgerbefragung soll Aufschluss über das Wohlbefinden der Eggetaler geben

Im Eggetal sollen die Bürger befragt werden. Nachdem in den Jahren 2013/2014 ein Dorfentwicklungsprozess unter Beteiligung der Bevölkerung stattgefunden hat, ist es nun an der Zeit, erneut zu hinterfragen, wie sich die Eggetaler heute im Ort (wohl)fühlen, heißt es in einer Mitteilung der Dorfgemeinschaft.

Wie sehen die Bürger die Entwicklung der vergangenen Jahre und haben sie eine Vision, wie es sich in 10 oder 20 Jahren hier auf dem „Dorf“ leben lässt? Um diese Fragen zu klären, hat die Dorfgemeinschaft „Wir im Eggetal“ einen Fragebogen entwickelt, der in jeden Haushalt in Börninghausen, Eininghausen und Büscherheide verteilt wird.



Ortsschild Börninghausen-Eininghausen.

Die Dorfgemeinschaft bittet darum, den Fragebogen innerhalb der Familie auszufüllen und entweder bei Getränke Meergans, Lebensmittel Weber oder der Volksbankfiliale Börninghausen abzugeben. Eine Online-Beantwortung wird auf der Website (www.boerninghausen.de) ab Anfang November zur Verfügung stehen. Alle Fragebögen sollen bis zum 30. November wieder abgegeben werden. Mit Hilfe der Bürgerbefragung sollen Denkweisen und Perspektiven der Eggetaler Bürger in Entscheidungsprozesse der Dorfgemeinschaft einfließen können.



Der Vorstand der Dorfgemeinschaft: (von links) Matthias Wessel, Noah Brummelhorst, Jürgen Nenneker, Uwe Böttcher, Sven Becker, Waltraud Gesch und Brigitte Rose.

„So können wir gemeinsam das Dorf gestalten und weiterentwickeln. Denn es lohnt sich, weiterhin dafür zu kämpfen, den ländlichen Raum zu stärken. Ein weiteres wichtiges Ziel ist es – mit Blick auf die Zukunft, dass sich junge Menschen für die lokale und regionale Entwicklung interessieren und zum Mitgestalten und Mitmachen motiviert werden“, erklärt Uwe Böttcher, 1. Vorsitzender des Vereins „Wir im Eggetal“.

Anonym und auf rein freiwilliger Basis bittet die Dorfgemeinschaft nun darum, den Fragebogen im November auszufüllen und hofft auf rege Teilnahme. Die Ergebnisbekanntgabe soll im Jahr 2022 im Rahmen der 10-jährigen Jubiläumsfeier der Dorfgemeinschaft erfolgen.

Verweihnachtliche Ausstellung in Börninghausen

Da die Eggetaler Frauen auch in diesem Jahr keine Adventsausstellung im Haus des Gastes durchführen können, haben wir uns entschlossen, eine kleine Ausstellung **am 20. und 21. November 2021 bei Karla Krug, Wiesenstraße 6 in Preußisch Oldendorf-Börninghausen** zu veranstalten.

Wir bitten alle, sich telefonisch unter 05742 7033418 anzumelden. Wir bitten auch um telefonische Vorbestellung unter der genannten Nummer, wenn Sie ein Adventsgesteck, einen Adventskranz oder Grabschmuck für die Gedenktage im November benötigen.

Beim Besuch der Ausstellung sind die 3G-Regeln zu beachten.

Auf Ihren Besuch freuen sich die Eggetaler Frauen und Karla Krug.



Garten- und Landschaftsbau Arndt

Wir erledigen das für Sie!
Nutzen Sie Ihre Zeit anders.

- Gartengestaltung
- Gartenpflege
- Winterdienst
- Dauerpflege
- WEG- und Industripflege
- Werkzeug-Vermietung
- Werkzeug-Verkauf

Wellensieksweg 1b
32361 Preußisch Oldendorf
Telefon **05742 - 922 93 61**
Mobil **0176 - 349 417 16**
E-Mail info@deingartendienst.de
deingartendienst.de

IHR ŠKODA-PARTNER FÜR DEN ALTKREIS LÜBBECKE

Autohaus Schmale

LÜBBECKE - BLASHEIM

Hauptstr. 113
32312 Lübbecke
Tel. 05741/3488-0

Nutzfahrzeuge

WWW.AUTOHAUS-SCHMALE.DE

Eggetal soll zu Weihnachten wieder erstrahlen

Auch in diesem Jahr organisiert die Dorfgemeinschaft „Wir im Eggetal“ mit Unterstützung von zahlreichen Vereinen und Institutionen die Aktion „1000 Lichter im Eggetal“. Gruppen wie der Förderverein des Kindergartens, der Heimatverein, der Sportverein SVE Börninghausen, Bewohner der Gröchtenhütte und einige privat organisierte Bürger beteiligen sich am gemeinschaftlichen Schmücken der Weihnachtsbäume in der Zeit vor dem 1. Advent.



Am Freitag / Samstag, 19. / 20. November 2021, stellt die Dorfgemeinschaft die Tannenbäume an den gewohnten Stellen auf. Auch hier ist der Treffpunkt auf dem Hof Husemeyer um 16.00 Uhr bzw. 10.00 Uhr.

Herbstkonzert 2021 des Blasorchesters Bad Holzhausen

„Nach dem Konzert ist vor dem Konzert!“ Mit diesem Motto hält es auch das Blasorchester Bad Holzhausen. Nach den letzten Auftritten beim ersten Kurkonzert im Kurpark in diesem Jahr, beim Kulturcontainer in der Aula der Sekundarschule Preußisch Oldendorf und zum 3. Oktober in der Kirche in Bad Holzhausen beginnen die Musiker nun mit den Proben für das nächste Herbstkonzert.

Das Herbstkonzert des Blasorchesters Bad Holzhausen und der Youngster Band findet am Samstag, dem 20. November 2021, um 19.00 Uhr in der Aula der Sekundarschule in Preußisch Oldendorf statt.

Es steht unter dem Motto Kultur „reloaded“. Thema wird bei diesem Konzert Filmmusik sein, aus einem James Bond Film, Walt Disney wird gestreift, bei John Travolta und Olivia Newton-Jones schauen wir vorbei. Die Youngster Band wird im Filmmetier sich der Musik einer bekannten Netflix-Serie widmen. Lassen Sie sich überraschen.

Unterstützt wird dieses Konzert und dessen Probenphase durch das IMPULS Förderprogramm für Amateurmusik in ländlichen Räumen des Bundesmusikverbandes für Chor und Orchester.



Die Schlagzeuger des Blasorchesters Bad Holzhausen: Merle Solinski und René Heitkamp. Merle spielt im Blasorchester Bad Holzhausen und in der Youngster Band.

Heike Schönberger Rechtsanwältin & Notarin

Bremer Straße 12a
32361 Preußisch Oldendorf

Telefon (0 57 42) 701 300
Telefax (0 57 42) 701 302



BECKER GmbH
HOLZ

Ladestr. 1
32361 Pr. Oldendorf
Telefon: 0 57 42 96 98-0
Telefax: 0 57 42 16 74
Öffnungszeiten:
Mo. – Fr.: 8.00 – 18.00 Uhr
Samstag: 8.30 – 12.30 Uhr
E-Mail: info@becker-holz.com
Web: www.becker-holz.com

**Aktuelle Bodenbeläge auf 600 m² Ausstellungsfläche
vielfältiges Türenangebot · Interessante Wandgestaltungsideen**

Im Rahmen des Förderprogramms NEUSTART KULTUR stellt Kulturstaa-ministerin Monika Grütters mit dem neuen Förderprogramm IMPULS fast 20 Millionen Euro für die Amateurmusik in ländlichen Räumen bereit. Die Förderung soll den Musizierenden Impulse und Motivationshilfen zur nachhaltigen Stärkung und erhöhter Sichtbarkeit für den zeitnahen Neustart ermöglichen. Die Ensembles sollen zur schnellen Wiederaufnahme der Proben- und Konzerttätigkeit befähigt werden und Unterstützung bei durch die Pandemie beschleunigten Transformationsprozessen in den Bereichen (Wieder-) Gewinnung von Mitgliedern und Digitalität erhalten. Der Förderverein der Sekundarschule Preußisch Oldendorf bietet vor dem Konzert, im Forum der Aula, Getränke an und in der Pause sowie nach dem Konzert Snacks und Getränke, die an Stehtischen ohne Maske verzehrt werden können.

Auf dem Weg zum Platz und vom Platz weg ist eine medizinische Maske (bzw. FFP2-Maske) zu tragen. Der Einlass zum Konzert erfolgt unter 3G-Regeln, die am Eingang kontrolliert werden.

Musik schafft Freude und Freunde. Musik schafft einen Ausgleich zum oft stressigen Alltag. Musik fördert die Konzentrationsfähigkeit. Deshalb: Finde dein musikalisches Talent heraus. Probiere verschiedene Instrumente aus. Lerne dein Musikinstrument!! Zusätzlich möchten wir darauf hinweisen, dass immer neue Musikerinnen und Musiker, die bereits ein Instrument spielen oder erlernt haben, jederzeit herzlich willkommen sind. Für weitere Informationen stehen wir gerne zur Verfügung! Sprich uns gerne an, bei unseren Auftritten, unseren Proben oder beim Konzert

Digital sind wir auch erreichbar: www.blasorchester-badholzhausen.de oder über Frank Lange (1. Vorsitzender Blasorchester Bad Holzhausen), Tel. 05745 9208205, franklange81@gmail.com, Mathias Böhme (Geschäftsführer Blasorchester Bad Holzhausen), Tel. 05742 702387, tubamatz@gmail.com.

Freuen Sie sich also schon heute auf ein tolles und kurzweiliges Programm mit dem Blasorchester Bad Holzhausen und der Youngster Band.

Mathias Böhme (Blasorchester Bad Holzhausen)

**Wir suchen zu Anfang Januar 2022
zuverlässige Verteiler (m/w/d)**

für den „Rundblick“ für die Gebiete

**Getmold , Börninghausen,
Bad Holzhausen, Wimmer
und Preußisch Oldendorf.**

Mobil 0151 28 770 771
E-Mail info@print-und-design.de



WIR VERWIRKLICHEN WOHNTRÄUME

EXKLUSIVES WAND- UND BODENDESIGN

Fugenloses Bad · Betonoptik · Naturholzböden · Terrazzo & Mosaikplatten · Kreativ-Spachtel
 Professioneller Bautenschutz · Premium-Verarbeiter Workshops für Handwerker



Jetzt unverbindlich
anfragen unter:

meier-holzhausen.de

Feuerwehr-Grundlehrgang erfolgreich absolviert

Nachwuchskräfte aus den Feuerwehren Hüllhorst und Preußisch Oldendorf haben den Truppmann Modul I + II-Lehrgang erfolgreich absolviert

14 junge Kameradinnen und Kameraden aus den Freiwilligen Feuerwehren Hüllhorst und Preußisch Oldendorf haben ihren ersten Lehrgang erfolgreich absolviert. Dieser erste Grundlehrgang, auch Truppmann Modul I + II genannt, umfasst ca. 80 Unterrichtsstunden.

In diesem Jahr fand der Lehrgang im Zeitraum vom 19.08. bis zum 26.09.2021 in Preußisch Oldendorf statt und wurde in zwei Blöcke aufgeteilt. Der erste Block umfasste theoretischen Unterricht und die praktische Ausbildung zum Beispiel zur Fahrzeug- und Gerätekunde, Technischen Hilfeleistung, Retten von Personen aus Notlagen sowie die Eigensicherung. Im theoretischen Unterricht wurden beispielsweise Grundlagen der Verbrennung, Kenntnisse über Löschmittel, Rechtsgrundlagen, Gefahren an der Einsatzstelle, Unfallverhütungsvorschriften und das Verhalten im Straßenverkehr bei Einsatzfahrten vermittelt.

Im zweiten Block lag der Fokus dann auf Einsatzübungen, bei denen vor allem die Abläufe und die Zusammenarbeit innerhalb einer Gruppe (Fahrzeugbesatzung) geübt wurden. Zudem konnte die Handhabung von Geräten und Ausrüstung vertieft und das theoretische Wissen in der konkreten Übungslage angewendet werden. Als ideales Übungsobjekt diente u.a. das ehemalige Gasthaus Deeke in Preußisch Oldendorf, das demnächst abgerissen werden soll.

Unterricht und praktische Übungen fanden an Abenden in der Woche und an den Wochenenden statt. Abgeschlossen wurde der Lehrgang mit einer theoretischen und einer praktischen Prüfung in Form einer Einsatzübung. Ursprünglich sollte der Lehrgang bereits im Frühjahr stattfinden, musste aber aufgrund der Corona-Situation mehrfach verschoben werden und konnte jetzt nur unter erschwerten Bedingungen durchgeführt werden. Nach erfolgreich absolvierter Prüfung konnten der Ausbildungsbeauftragte der Feuerwehr Hüllhorst Peter Heine und der Leiter der Feuerwehr Preußisch Oldendorf Ralf Lohrie den Nachwuchskräften zum bestandenen Lehrgang gratulieren. Sie dankten den Teilnehmerinnen und Teilnehmern für die investierte Zeit und ihre Bereitschaft zur Aus- und Weiterbildung in der Feuerwehr.

Ein großes Dankeschön geht auch an die Ausbilderinnen und Ausbilder, das Verpflegungsteam und alle Kameradinnen und Kameraden aus der Feuerwehr Preußisch Oldendorf, die an der Organisation und Durchführung des Lehrgangs beteiligt waren.

Teilnehmerinnen und Teilnehmer des Lehrgangs:

Feuerwehr Hüllhorst: Kevin Diedrichsen, Annika Feder, Jannik Preuss, Matthes Maschmeier, Ann-Kathrin Wildförster, Alina Kirchhoff, Celina Scheiding, Julian Schnake.

Feuerwehr Preußisch Oldendorf: Tobias Ballmeyer, Marvin Jockheck, Marlen Lohrie, Vanessa Nelz, Kevin Möhlmeier, Robert Nunnenkamp.

Martin Kniepkamp

Aller guten Dinge sind drei!

Der Lintorfer Weihnachtsmarkt wird erneut abgesagt

Gerne hätten wir letztes Jahr unseren 25. Weihnachtsmarkt in Lintorf mit Ihnen gebührend gefeiert. Coronabedingt fiel dieses weihnachtliche Jubiläum leider aus. Aufgrund der derzeit ungewissen Entwicklung im Zusammenhang mit dem Coronavirus sieht sich der Ortsrat Lintorf als Veranstalter gezwungen, den Lintorfer Weihnachtsmarkt erneut abzusagen. Bedingt durch die Corona-Pandemie ist der organisatorische und finanzielle Mehraufwand für den rein ehrenamtlich geführten Markt einfach nicht umsetzbar.

Aber wie heißt es so schön: „Aller guten Dinge sind drei!“ Somit möchten wir gerne nächstes Jahr einen dritten Anlauf versuchen und mit Ihnen unser schönes Jubiläum feiern.

Bis dahin bleiben Sie bitte gesund und wir sehen uns hoffentlich am zweiten Adventswochenende 2022 in Lintorf wieder.

Mit freundlichen Grüßen

im Namen des Orsrates Lintorf

Edith Elsner

(Ortsratsvorsitzende)

Sonja Feldscher

(Marktmeisterin)

Silke Depker

(stellvertr. Ortsratsvorsitzende)

Im Namen des Vorstandes Arbeitsgemeinschaft Weihnachtsmarkt Lintorf

Tiemo Rakers

(Marktmeister)



WILD

Feiner Genuss für Zuhause!

genussgenuss

♥ **Mit Wild** aus heimischer Jagd

♥ **Ohne Zusatzstoffe**, künstliche Aromen oder Geschmacksverstärker

♥ **Mindestens 6 Monate** haltbar

♥ **Erhältlich ab sofort** im Forsthaus Limberg, online und bei Hof Wickemeyer Bad Holzhausen

Forsthaus Limberg

Burgstraße 3 · 32361 Pr. Oldendorf

Telefon 0 57 42 96 99-0

info@forsthaus-limberg.de

www.forsthaus-limberg.de

OTSV-Kursprogramm aktuell



NEU – Core Training –

HIIT-, Rücken- und Bauchmuskeltraining

Stärke deine allgemeine Fitness mit Hilfe einer Kombination aus HIIT, Rücken- und Bauchmuskeltraining.

Beginn: Montag, 08.11., 15.11., 22.11., 29.11., 06.12.2021,
17.00 bis 17.45 Uhr

Ort: Kursraum Vereinsheim Leitung: Ingke
Gebühr: OTSV-Mitglieder 10,00 € Nicht-Mitglieder 20,00 €

Full Body-Workouts: Training für den ganzen Körper

Straffe Arme, ein starker Rücken, durchtrainierte Beine und ein flacher Bauch: Mit diesen Full Body-Workouts und Ganzkörper-Übungen kommst du in Topform ...

Beginn: Montag, 25.10.2021 von 19.30 bis 20.15 Uhr

Dauer: 7 Einheiten Leitung: Tim Ort: Kursraum Vereinsheim
Gebühr: OTSV-Mitglieder 14,00 € Nicht-Mitglieder 28,00 €

Bauch – Beine – Po

In dem BBP-Kurs werden mit effektiven Übungen Bauch, Beine und Gesäßmuskeln in Form gebracht. Nach einer intensiven Aufwärmphase mit dem Step oder auch mit Aerobic folgt ein ausdauerndes Kräftigungstraining, wobei auch mal Hanteln und andere Kleingeräte zum Einsatz kommen. Ziele des BBP-Trainings sind das Formen und Straffen, die Verbesserung der Haltung und der Balance. Mit Stretching und Entspannung endet der BBP-Kurs.

Beginn: Dienstag, 26.10.2021 von 18.00 bis 18.45 Uhr

Dauer: 8 Einheiten Leitung: Swetlana Hiebert
Ort: Kursraum Vereinsheim
Gebühr: OTSV-Mitglieder 16,00 € Nicht-Mitglieder 32,00 €

Bauch – Beine – Po

Beginn: Donnerstag, 28.10.2021 von 18.00 bis 18.45 Uhr

Dauer: 8 Einheiten
Leitung: Swetlana Hiebert
Ort: Kursraum Vereinsheim
Gebühr: OTSV-Mitglieder 16,00 € Nicht-Mitglieder 32,00 €

Sitzgymnastik / Hockergymnastik mit Musik am Vormittag

Für alle, die nicht so gerne auf der Matte üben. Mit verschiedenen Geräten wie Ball, Fitnessband, Stab u. ä. bewegen wir Gelenke und Muskeln im Sitzen durch Mobilisations- und Kräftigungsübungen zum Erhalt und zur Verbesserung der Alltagsmotorik. Koordination und Gleichgewicht kommen dabei nicht zu kurz.

Termine: wöchentlich mittwochs, 10.00 bis 11.00 Uhr

Leitung: Hannelore Wederz

Ort: Kursraum Vereinsheim

Gebühr: pro Teilnahme 2,00 Euro

Allround-Fitness für Männer – Fit bleiben – Fit werden

Zielorientiertes Herz-Kreislauf-Training – Kraftausdauertraining – Muskelaufbau/-kräftigung – Dehnung und Mobilisation – Entspannung – Spiel und Spaß

Beginn: Dienstag, 19.10.2021 von 19.00 bis 19.45 Uhr

Dauer: 9 Einheiten

Leitung: Carola Wientke

Ort: Kursraum Vereinsheim

Gebühr: OTSV-Mitglieder 18,00 € Nicht-Mitglieder 36,00 €

Fit Mix

Gezielte Übungen für Rücken, Bauch, Beine, Po, kombiniert mit Ausdauertraining.

Beginn: Mittwoch, 06.10.2021 von 18.30 bis 19.30 Uhr

Dauer: 6 Einheiten

Leitung: Erika Barlach

Ort: Turnhalle Realschule

Gebühr: OTSV-Mitglieder 11,00 €
Nicht-Mitglieder 22,00 €

Öffnungszeiten der Geschäftsstelle: Montag von 9.00 bis 10.30 Uhr, Donnerstag von 16.30 bis 18.00 Uhr, zusätzliche Vereinbarungen telefonisch möglich, 0175 4282874!

Anmeldung und Information zu den Kursen in der OTSV-Geschäftsstelle unter 05742 703363, 0175 4282874 oder geschaeftsstelle@otsv.de

TV-Jahn-Fahne von 1913 restauriert

Dem ein oder anderen Sportler ist es vielleicht aufgefallen: Die alte TV Jahn-Vereinsfahne, die viele Jahre lang über der Zuschauertribüne der Sekundarschul-Turnhalle hing, ist von ihrem angestammten Platz verschwunden. Die historische Prunkfahne war 1913 vom Ur-Verein des OTSV bei der Hannoverschen Fahnenmanufaktur Reinecke in Auftrag gegeben worden. Die Kosten beliefen sich damals auf 350 Goldmark; noch im gleichen Jahr wurde die Fahne feierlich geweiht. Nachdem die Fahne bis in die 90er Jahre regelmäßig auf Deutschen Turnfesten im Einsatz war, hatte man sie zu ihrem Schutz in Folie einnähen lassen und in der Sporthalle aufgehängt. Vor den Renovierungsarbeiten in der Halle hatten Mitglieder des OTSV-Vorstandes das historische Stück vorsichtshalber abgenommen, damit es keinen Schaden nimmt.



Doch bei näherer Betrachtung musste man mit Schrecken feststellen, dass die Fahne bereits in einem bedauernswerten Zustand war und dringend restauriert werden musste. Von den wenigen noch existierenden Kunst stickereien, die dieses alte Handwerk noch beherrschen, fiel die Wahl auf das Traditionsunternehmen „Fahnen Koch“ aus Coburg. Um den historischen Wert der TV-Jahn-Fahne zu erhalten, verzichtete man auf eine Umarbeitung mit neuen Materialien, stattdessen wurden der teilweise gerissene Basisstoff aus reiner Seide sowie beschädigte Stickereien und fehlende Fransen mit passenden alten Stoffen repariert. Beide Fahnenseiten wurden voneinander getrennt, einzeln vorsichtig gespannt und neu unterfüttert, danach jeweils mit einer engmaschigen Rautenstickerei mit durchsichtigem Garn stabilisiert, um einen weiteren Verfall zu verhindern. Die Fahne ist jetzt wieder in einem erfreulich guten Zustand und kann sogar wieder zu sportlichen Anlässen genutzt werden. Geplant ist aber, ihr einen Ehrenplatz im OTSV-Vereinsheim zu geben. Die Finanzierung dieser aufwändigen Maßnahme wurde durch das Förderprogramm „Heimatscheck“ des Landes NRW ermöglicht. Nach einer unkomplizierten Online-Antragstellung folgte bereits nach wenigen Tagen die Bewilligung über die Bezirksregierung Detmold, so dass dieses Projekt in wenigen Wochen durchgeführt werden konnte.



Garten- und Landschaftsbau
Uwe Oberkrämer

Fünfhausen 1 • Preußisch Oldendorf
Telefon 0 57 42 / 25 98 • Fax 0 57 42 / 62 82

www.garten-oberkraemer.de

- Gartengestaltung
- Teichanlagen
- Pflasterungen
- Zaunbau
- Erdarbeiten
- und vieles mehr



Nikolausfahrten mit der Museumseisenbahn
am 04. + 05.12. von Preußisch Oldendorf nach Bohmte
und zurück

Bad Holzhausen und die Luftkurorte Pr. Oldendorf · Börninghausen

Donnerstag, 04.11.2021

9.45 Uhr Bingo (siehe allgemeiner Hinweis)

Montag, 08.11.2021

8.30 Uhr Nordic Walking (siehe allgemeiner Hinweis)
9.45 Uhr Gymnastik (siehe allgemeiner Hinweis)
19.00 Uhr Modenschau mit „Sally-Moden“ im Landhotel „Annelie“ in Bad Holzhausen

Dienstag, 09.11.2021

9.30 Uhr Nordic Walking (siehe allgemeiner Hinweis)

Mittwoch, 10.11.2021

9.45 Uhr Gymnastik (siehe allgemeiner Hinweis)
13.30 Uhr Wiehengebirgsrundfahrt (siehe allgemeiner Hinweis)

Donnerstag, 11.11.2021

9.45 Uhr Bingo (siehe allgemeiner Hinweis)

Montag, 15.11.2021

8.30 Uhr Nordic Walking (siehe allgemeiner Hinweis)
9.45 Uhr Gymnastik (siehe allgemeiner Hinweis)
19.00 Uhr Modenschau mit „Mon Amie-Modetrends“ im Landhotel „Annelie“ in Bad Holzhausen

Dienstag, 16.11.2021

9.30 Uhr Nordic Walking (siehe allgemeiner Hinweis)
16.00 – 18.00 Uhr „Büchertreff“ (siehe allgemeiner Hinweis)

Mittwoch, 17.11.2021

9.45 Uhr Gymnastik (siehe allgemeiner Hinweis)
13.30 Uhr Wiehengebirgsrundfahrt (siehe allgemeiner Hinweis)

Kabarettistische Lesung Frank Goosen:

Sweet Dreams – Rücksturz in die Achtziger 

Es geht um Zauberwürfel und Friedensdemos, Mixtapes und Smogalarm. Um die Schrecken der Pubertät im Schatten der Mauer, Baileys auf Eis und Bum Bum Boris. Die Älteren unter Ihnen werden sagen: So ist es gewesen. Und die Jüngeren: Habt ihr wirklich so ausgesehen? Frank Goosen liest und erzählt Geschichten, zeigt komische Dinge und wird die Besucher sicher verzaubern!

Beginn 19.00 Uhr in Pr. Oldendorf in der Aula der Sekundarschule, Offelter Weg.

Veranstalter: KuK Pr. Oldendorf e.V. Eintritt: 15,00 € / 13,00 € (ermäßigt für Mitglieder)

Donnerstag, 18.11.2021

9.45 Uhr Bingo (siehe allgemeiner Hinweis)



Frank Goosen

Montag, 22.11.2021

8.30 Uhr Nordic Walking (siehe allgemeiner Hinweis)
9.45 Uhr Gymnastik (siehe allgemeiner Hinweis)
19.00 Uhr Modenschau mit „Sally-Moden“ im Landhotel „Annelie“ in Bad Holzhausen

Dienstag, 23.11.2021

9.30 Uhr Nordic Walking (siehe allgemeiner Hinweis)

Kabarett Jürgen Becker: Die Ursache liegt in der Zukunft

So, da woll'n wir uns mal nen schönen Abend machen! Denn noch ist es ruhig. Aber jeder spürt: Das bleibt nicht so. Der Kapitalismus basiert auf unendlichem Wachstum. Doch wie soll das auf einem endlichen Planeten funktionieren? Das Finale unseres fossilen Feuerwerks kollabiert ausgerechnet mit einem China-Kracher. Ein bahnbrechend zorniges Sturm tief kündigt sich an. Jürgen Becker entwickelt den optimalen Optimismus ohne Opiate und holt uns alle unter seine warme Decke. Beginn 19.00 Uhr in Pr. Oldendorf in der Aula der Sekundarschule, Offelter Weg.

Veranstalter: KuK Pr. Oldendorf e.V. Eintritt: 20,00 € / 18,00 € (ermäßigt für Mitglieder)

Mittwoch, 24.11.2021

9.45 Uhr Gymnastik (siehe allgemeiner Hinweis)
13.30 Uhr Wiehengebirgsrundfahrt (siehe allgemeiner Hinweis)

Donnerstag, 25.11.2021

9.45 Uhr Bingo (siehe allgemeiner Hinweis)



Jürgen Becker

Montag, 22.11.2021

8.30 Uhr Nordic Walking (siehe allgemeiner Hinweis)
9.45 Uhr Gymnastik (siehe allgemeiner Hinweis)
19.00 Uhr Modenschau mit „Sally-Moden“ im Landhotel „Annelie“ in Bad Holzhausen

Dienstag, 23.11.2021

9.30 Uhr Nordic Walking (siehe allgemeiner Hinweis)

Kabarett Jürgen Becker: Die Ursache liegt in der Zukunft

So, da woll'n wir uns mal nen schönen Abend machen! Denn noch ist es ruhig. Aber jeder spürt: Das bleibt nicht so. Der Kapitalismus basiert auf unendlichem Wachstum. Doch wie soll das auf einem endlichen Planeten funktionieren? Das Finale unseres fossilen Feuerwerks kollabiert ausgerechnet mit einem China-Kracher. Ein bahnbrechend zorniges Sturm tief kündigt sich an. Jürgen Becker entwickelt den optimalen Optimismus ohne Opiate und holt uns alle unter seine warme Decke. Beginn 19.00 Uhr in Pr. Oldendorf in der Aula der Sekundarschule, Offelter Weg.

Veranstalter: KuK Pr. Oldendorf e.V. Eintritt: 20,00 € / 18,00 € (ermäßigt für Mitglieder)

Mittwoch, 24.11.2021

9.45 Uhr Gymnastik (siehe allgemeiner Hinweis)
13.30 Uhr Wiehengebirgsrundfahrt (siehe allgemeiner Hinweis)

Donnerstag, 25.11.2021

9.45 Uhr Bingo (siehe allgemeiner Hinweis)

Anfrage möglich. Weitere Infos bei den Gästebetrieben oder im Touristikbüro Bad Holzhausen unter Tel.-Nr. 05742 4224.

Ausflugsfahrten zum Brauereimuseum „Barre's Brauwelt“ in Lübbecke sind für Gruppen ab 6 Personen auf Anfrage möglich. Weitere Infos bei den Gästebetrieben oder im Touristikbüro Bad Holzhausen unter Tel.-Nr. 05742 4224.

Original Wiehengebirgsrundfahrt mittwochs mit „Knippi-Tours“ (Bus, Taxi). Anmeldung bei Herrn Knippenberg telef. unter 05742 2081. Abfahrt: **13.30 Uhr ab Gästebetriebe**. Mindestteilnehmerzahl: 8 Personen. Fahrpreis: 10,00 €. Auf Wunsch Kaffee und Kuchen für 5,00 € pro Person.

Nordic Walking

Geführte Nordic Walking-Treffs am und im Wiehengebirge finden statt:

Montag 8.30 Uhr Parkplatz Holzhauser Berg, Dauer 90 Minuten (mittel bis schnell)

Achtung: Jeden 1. Montag im Monat anderer Startpunkt, bitte tel. unter 05742 7015107 nachfragen!

Dienstag 9.30 Uhr Bad Holzhauser Sportplatz, Dauer 60 Minuten (langsam).

Einsteiger-Kurse, Lauftreffs, Events des N WWE (Nordic-Walking-Wellness-Ernährung) in Bad Holzhausen und Umgebung. Leihstöcke verfügbar. Nordic Walking stärkt Körper, Geist & Seele! Infos unter 05742 7015107 Heike von der Forst oder: www.nwwe.de.

Boccia, Boule, Wikinger-Schach und Tischtennis im Kurpark am Haus des Gastes in Bad Holzhausen. Die Spiele und die dazugehörigen Spielanleitungen können während der Bürozeiten im Haus des Gastes ausgeliehen werden.

Montag, 29.11.2021

8.30 Uhr Nordic Walking (siehe allgemeiner Hinweis)
9.45 Uhr Gymnastik (siehe allgemeiner Hinweis)
19.00 Uhr Modenschau mit „Mon Amie-Modetrends“ im Landhotel „Annelie“ in Bad Holzhausen

Dienstag, 30.11.2021

9.30 Uhr Nordic Walking (siehe allgemeiner Hinweis)

Mittwoch, 01.12.2021

9.45 Uhr Gymnastik (siehe allgemeiner Hinweis)
13.30 Uhr Wiehengebirgsrundfahrt (siehe allgemeiner Hinweis)

Donnerstag, 02.12.2021

9.45 Uhr Bingo (siehe allgemeiner Hinweis)

Samstag, 04.12.2021 und

Sonntag, 05.12.2021 (2. Advent)

– Der Nikolaus darf trotz Corona kommen! –
Nikolausfahrten der Museumseisenbahn auf der Wittlager Kreisbahn von Preußisch Oldendorf nach Bohmte und zurück:

Samstag: Abfahrt Bahnhof Preußisch Oldendorf um 14.30 Uhr und 17.00 Uhr

Sonntag: Abfahrt Bahnhof Preußisch Oldendorf um 11.00 Uhr, 13.30 Uhr und 16.00 Uhr

Unterwegs steigt der Nikolaus zu und hat eine Geschenktüte für alle Kinder dabei!

Der Kleinbahnzug aus den 50er Jahren ist beheizt. Die Fahrtdauer beträgt jeweils ca. 2 Stunden.

Fahrpreis: Erwachsene 12,00 €,

Kinder 3 – 14 Jahre 11,00 €, Kinder unter 3 Jahren 5,00 €.

Fahrkarten sind online und am Zug erhältlich oder bei den Vorverkaufsstellen im Haus des Gastes Bad Holzhausen und im Bürgerbüro Preußisch Oldendorf.

Wichtiger Hinweis! Die Fahrten finden unter Corona-Bedingungen statt. Die Abstands- und Hygiene-Regeln sind einzuhalten. Sollten die derzeitigen Baustreckenarbeiten länger andauern als geplant, fallen die Fahrten leider aus (rechtzeitige Bekanntgabe in der Presse und unter www.museumseisenbahn-minden.de).

VON DER IDEE BIS ZUM FERTIGEN PRODUKT.

IHR PARTNER FÜR ALLE DRUCKSACHEN WEITERHIN DIREKT IM ORT.




Kleine-Weber
PRINT & DESIGN



MIETWAGEN STEINMANN

• Personenbeförderung

Discofahrten (bis 8 Personen)
Flughafentransfer

Rote Erde 3
32361 Pr. Oldendorf

• Krankenfahrten (sitzend)

Serienfahrten (Bestrahlung, Chemo, Dialyse)

Tel. 0 57 42 / 49 14
Fax 0 57 42 / 70 42 49

• Kurierfahrten

Tel. 0 57 42 / 49 14

**Zuverlässigkeit ist unser Motto,
zufriedene Kunden unser Ziel!**

Kürbis – ein echtes Multitalent

Der Kürbis hat in der Naturheilkunde eine lange Tradition. So bezeichnete ihn Hildegard von Bingen als sehr „wertvolles Gewächs“. Kürbisse (Cucurbita) sind eine Pflanzengattung aus der Familie der Kürbisgewächse und ursprünglich in Amerika beheimatet. Heutzutage werden vorwiegend fünf Unterarten überall auf der Welt angebaut. Vor allem in Süd- und Mittelamerika wurde der Kürbis bereits vor über 12.000 Jahren von einigen Indianerkulturen als Nahrungs-, aber auch als Heilmittel bei Brandwunden und Verletzungen verwendet. Das Fruchtfleisch und die Kerne des Kürbis sind sehr gesund. Mit durchschnittlich rund 25 Kalorien auf 100 g Fruchtfleisch ist der Kürbis ein sehr leichtes und gesundes Nahrungsmittel. Wichtige Inhaltsstoffe wie Vitamin A und E, Magnesium, Kalzium, Kalium und Beta-Karotin sind in der Frucht der einjährigen Pflanze enthalten. Besonders gesundheitsförderlich sind die Kerne und das daraus gewonnene Kürbiskernöl – mittlerweile ein beliebter und erfolgreicher Exportschlager aus der Steiermark. Das Öl beinhaltet wichtige, ungesättigte Fettsäuren, wie etwa Linolsäure. Viele wichtige Vitamine, aber auch Mineralstoffe wie u.a. Eisen, Mangan,



Rezeptidee: Kürbis-Curry-Suppe

Einen kleinen Kürbis waschen und genau wie eine kleine Zwiebel in Würfel schneiden. Etwas Öl in einem Topf erhitzen, die Würfel hinzugeben und alles kurz andünsten – gerne anschließend mit weißem Wein ablöschen. Das Ganze mit ca. 500 ml Gemüsebrühe übergießen. Sobald die Kürbiswürfel weich gekocht sind, einen Schuss Sahne oder Creme fraîche und etwa 2 TL Curry hinzugeben; anschließend pürieren und mit Salz und Pfeffer würzen. **Übrigens:** Auch wenn sie optisch wenig verbindet: Die Zucchini zählt zu den Kürbissen, auch wenn sie deutlich weniger Beta-Karotin und folglich kaum orangefarbene Färbung aufweist.

Kontakt: Kneipp-Bund e.V. Adolf-Scholz-Allee 6-8 | 86825 Bad Wörishofen | Tel. 08247 3002-102 | Fax -199 | info@kneippbund.de | www.kneippbund.de



Kastanienhof

Senioren- und Pflegeheim

Bahnhofstraße 45
Pr. Oldendorf-Bad Holzhausen
Telefon 0 57 42 / 7 01 40
Fax 0 57 42 / 70 14 99
www.aph-kastanienhof.de



Sprechen Sie uns an -
wir sind gerne für sie da



Vitalis Tagestreff

Ihre Tagespflege
im Gesundheitszentrum Preußisch Oldendorf



Mindener Straße 19 • 32361 Preußisch Oldendorf
info@vitalis-tagestreff.de • Telefon 0 57 42/70 44 88-0
Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von 8.00 - 16.00 Uhr

Phosphor, Zink und Selen sind Inhaltsstoffe des Öls. Für Männer besonders interessant: Die Phytosterole im Kürbiskernöl. Diese wertvollen chemischen Verbindungen bilden eine Art Gegenpol zu einem körpereigenen Hormon, das zur Vergrößerung der Prostata führen kann. Zudem stärken andere Wirkstoffe des Kürbiskernöls, mutmaßlich die Linolsäure und Vitamin E, die Blasenmuskulatur.



Die richtige Wahl für individuelle Pflege.

Preußisch Oldendorf:

**Diakoniestation
(Ambulante Pflege)**

Mindener Straße 29a
Tel. 05742 920400

Bürozeiten:

Montag bis Freitag von
11:00 bis 14:00 Uhr oder
nach Vereinbarung.

Lübbecke:

**Tagespflege am Matthäus
Seniorenzentrum**

Garnisonsring 30 • Tel. 05741 23620 15

Matthäus Seniorenzentrum

Garnisonsring 28 • Tel. 05741 23699 0

Ev. Alten- und Pflegeheim

Kirchplatz 3 • Tel. 05741 3183 3

Die Diakonie info@diediakonien.de • www.diediakonien.de



Beförderungen

- Taxifahrten
- Flughafentransfer
- Partyshuttle
- Gruppenfahrten / bis 8 Personen
- Eil- u. Kleintransporte

Krankenfahrten

- Dialysefahrten
- Strahlentherapiefahrten
- Chemotherapiefahrten
- Rollstuhltransport



0171 - 8339134

Pr. Oldendorf 05742 - 2602

Bad Holzhausen 05742 - 4038

Donnerstag, 4. November 2021

City-Apotheke, Breslauer Str. 16, 32339 Espelkamp, 05772/8855
Wittekind-Apotheke, Werster Str. 120, 32584 Löhne, 05732/7797

Freitag, 5. November 2021

Linden-Apotheke oHG, Lindenstr. 31, 49152 Bad Essen, 05472/1344
Panda-Apotheke, Gerhard-Wetzel-Str. 3, 32339 Espelkamp, 05772/9168428

Samstag, 6. November 2021

Freiherr vom Stein-Apotheke oHG, Breslauer Str. 29, 32339 Espelkamp, 05772/3466
Linden-Apotheke, Alter Kamp 4, 32120 Hiddenhausen, 05221/689713

Sonntag, 7. November 2021

Vital-Apotheke im Gesundheitszentrum, Hohe Mühle 1, 32369 Rahden, 05771/9135103
Barbara-Apotheke, Lange Str. 32, 32139 Spenge, 05225/4646

Montag, 8. November 2021

Markt-Apotheke, Marktstr. 3, 32361 Preußisch Oldendorf, 05742/701238
Apotheke am Goetheplatz, Sedanstr. 1, 32257 Bünde, 05223/13900

Dienstag, 9. November 2021

Apotheke in Levern, Levrner Str. 64, 32351 Stemwede, 05745/2126
Einhorn-Apotheke, Bismarckstr. 6, 32257 Bünde, 05223/14385

Mittwoch, 10. November 2021

Bahnhof-Apotheke, Bahnhofstr. 18, 32312 Lübbecke, 05741/34430
Stifts-Apotheke, Stiftstr. 72, 32278 Kirchlingern, 05223/761818

Donnerstag, 11. November 2021

Limberg Apotheke, Mindener Str. 19, 32361 Preußisch Oldendorf, 05742/6085810
Linden-Apotheke oHG, Lindenstr. 31, 49152 Bad Essen, 05472/1344

Freitag, 12. November 2021

Adler-Apotheke, Auf dem Brink 1-3, 32289 Rodinghausen, 05746/93920
Gänsemarkt-Apotheke, Gänsemarkt 1, 32312 Lübbecke, 05741/8595

Samstag, 13. November 2021

Nord-Apotheke, Alsweder Str. 13, 32312 Lübbecke, 05741/809592
Pelikan-Apotheke oHG, Bremer Str. 73, 49163 Bohmte, 05471/95540

Sonntag, 14. November 2021

Wiehen-Apotheke, Bahnhofstr. 29, 32361 Preußisch Oldendorf, 05742/2575
Pelikan-Apotheke oHG, Bremer Str. 73, 49163 Bohmte, 05471/95540

Montag, 15. November 2021

Apotheke Gehlenbeck, Lindenstr. 35, 32312 Lübbecke, 05741/369090
Delphin-Apotheke oHG, Bremer Str. 37b, 49163 Bohmte, 05471/95530

Dienstag, 16. November 2021

Neue Apotheke, Lange Str. 20, 32312 Lübbecke, 05741/31980
Apotheke Eicker, Nordring 17-21, 32257 Bünde, 05223/3156

Mittwoch, 17. November 2021

Stern-Apotheke, Lange Str. 1, 32312 Lübbecke, 05741/310886
Linden-Apotheke oHG, Lindenstr. 31, 49152 Bad Essen, 05472/1344

Donnerstag, 18. November 2021

apolife Mühlen-Apotheke, Holzhauser Str. 6-14, 32257 Bünde, 05223/498312
Aesculap-Apotheke, Lübbecke Str. 110, 32584 Löhne, 05732/73504

Freitag, 19. November 2021

Bad-Apotheke, Lindenstr. 69, 49152 Bad Essen, 05472/9794191
Amts-Apotheke, Osterstr. 1, 32609 Hüllhorst, 05744/1339

Samstag, 20. November 2021

Delphin-Apotheke oHG, Bremer Str. 37b, 49163 Bohmte, 05471/95530
Hünenbrink-Apotheke, Ravensberger Str. 37, 32312 Lübbecke, 05741/61608

Sonntag, 21. November 2021

Limberg Apotheke, Mindener Str. 19, 32361 Preußisch Oldendorf, 05742/6085810
Delphin-Apotheke oHG, Bremer Str. 37b, 49163 Bohmte, 05471/95530

Montag, 22. November 2021

Löwen-Apotheke, Neuer Markt 8, 32278 Kirchlingern, 05223/71280
Köchling'sche Apotheke, Gerichtsstr. 18, 32369 Rahden, 05771/2256

Dienstag, 23. November 2021

Linden-Apotheke oHG, Lindenstr. 31, 49152 Bad Essen, 05472/1344
Ostland-Apotheke, Ostlandstr. 20, 32339 Espelkamp, 05772/9628010

Mittwoch, 24. November 2021

Röner Apotheke im Marktkauf Bünde, Wilhelmstr. 10-28, 32257 Bünde, 05223/574201
Apotheke in Wehden, Stewederberg-Str. 58, 32351 Stemwede, 05773/1755

Donnerstag, 25. November 2021

Bad-Apotheke, Lindenstr. 69, 49152 Bad Essen, 05472/9794191
Kastanien-Apotheke, Gabelhorst 31b, 32339 Espelkamp, 05772/3535

Freitag, 26. November 2021

Apotheke Lintorf, Alte Poststr. 1, 49152 Bad Essen, 05472/7246
Rats-Apotheke, Breslauer Str. 5, 32339 Espelkamp, 05772/3790

Samstag, 27. November 2021

Panda-Apotheke, Gerhard-Wetzel-Str. 3, 32339 Espelkamp, 05772/9168428
Einhorn-Apotheke, Bismarckstr. 6, 32257 Bünde, 05223/14385

Sonntag, 28. November 2021

Freiherr vom Stein-Apotheke oHG, Breslauer Str. 29, 32339 Espelkamp, 05772/3466
Wittekind-Apotheke, Mathildenstr. 1, 32130 Enger, 05224/2258

Montag, 29. November 2021

Linden-Apotheke oHG, Lindenstr. 31, 49152 Bad Essen, 05472/1344
apolife Apotheke Holsen, Kirchstr. 9, 32257 Bünde, 05223/689505

Dienstag, 30. November 2021

Vital-Apotheke im Gesundheitszentrum, Hohe Mühle 1, 32369 Rahden, 05771/9135103
Mühlen-Apotheke, Brandstr. 13, 32130 Enger, 05224/978210

Mittwoch, 1. Dezember 2021

Adler-Apotheke, Auf dem Brink 1-3, 32289 Rodinghausen, 05746/93920
Apotheke in Levern, Levrner Str. 64, 32351 Stemwede, 05745/2126

Donnerstag, 2. Dezember 2021

Markt-Apotheke, Marktstr. 3, 32361 Preußisch Oldendorf, 05742/701238
Apotheke Lintorf, Alte Poststr. 1, 49152 Bad Essen, 05472/7246

Wichtige Rufnummern

Polizei	110
Feuerwehr und Rettungsdienst	112
Gift-Notruf Giftinformationszentrale	(02 28) 192 40
Frauen in Krisensituationen	(01 80) 54 46 444
Mädchen-Zufluchtstätte	(05 21) 210 10
Opferschutz Weißer Ring	(01 51) 551 64 862

Ärzte

Notfallpraxis Krankenhaus Lübbecke (0 57 41) 10 77

Mo., Di., Do.: 18.00 – 22.00 Uhr, Mi., Fr.: 13.00 – 22.00 Uhr

Wochenende und Feiertage: 8.00 – 22.00 Uhr

Telefonische Anmeldung erforderlich.

Hausbesuche

Ärztlicher Bereitschaftsdienst 116117 (bundesweit, kostenfrei)

Ärztlicher Notfalldienst 0180/5044100 (bundesweit, kostenpflichtig).

(14 ct/Min aus dem deutschen Festnetz, max. 42 ct/Min aus dem Mobilfunknetz)

Kinderärztlicher Notdienst (05 71) 790 40 40

Zahnärztlicher Notdienst (018 05) 98 67 00 (14 ct/Min aus dem deutschen Festnetz)

Tierärztlicher Notdienst

– KleintierCentrum Preußisch Oldendorf

Dr. Michael Heinrich, Fachtierarzt für Kleintiere (0 57 42) 23 55

Mo.–Sa. 7.30 bis 21.30 Uhr, sonntags 9.00 bis 19.00 Uhr

– An Wochenenden und Feiertagen Kleintier-Notdienststring im Kreis Minden-Lübbecke 01805 1234 77 (14ct/min.)

Samstag 12.00 Uhr bis Montag 08.00 Uhr.

– Tierärztliche Praxis für Pferde und Kleintiere

Dietmar Helms (0 57 43) 92 88 11

– J. G. Enninga, Stemwede-Levern (0 57 45) 21 92

Technische Hilfe

Störung Strom (Westnetz) 0800 4112244

Störung Gas (NGL Lübbecke) (0 57 41) 34 60 99

Technischer Notdienst des städt. Bauhofs (0 57 42) 93 110

für Wasserwerk, Abwasserwerk u. sonstige Schadensfälle. Eingehende Anrufe werden aufgezeichnet und an den Bereitschaftsdienst weitergeleitet; sie werden sofort nach Eingang abgehört. Nennen Sie unbedingt Ihre Rufnummer, um eine Bestätigung oder auch Rückfragen zu ermöglichen.



Unsere Kranzbinderei und Gartendienstleistungen bleiben weiterhin bestehen

Feldmark 4 | Pr. Oldendorf-Bad Holzhausen

Telefon 0 5742 / 27 88

Liebe Mitglieder, Sport-/Bewegungsbegeisterte und Freunde des nwwe e.V. – Nordic Walking · Wellness · Ernährung

Für alle Kurse und Seminare ist eine Anmeldung über die Homepage www.nwwe.de oder im Vereinsbüro bei Svetlana Hiebert unter Tel. 05742 702756 erforderlich.

Aktuell gilt die 3G-Regelung für jeden Teilnehmer an jedem Kursangebot. Folgende Nachweise sind erforderlich: Negatives Corona-Testergebnis (kein Selbsttest), das nicht älter als 48 Stunden ist, oder seit mindestens 14 Tagen vollständig Geimpfte (Nachweis über Impfpass) oder Genesene, die ein positives PCR-Testergebnis nachweisen können, das mindestens 28 Tage und maximal sechs Monate zurückliegt. Bei allen genannten Voraussetzungen gilt: Ein Nachweis der Identität durch einen amtlichen Lichtbildausweis ist erforderlich.

Körpersprache verstehen – Stress reduzieren

„Man kann nicht nicht kommunizieren.“ Dieses bekannte Zitat stammt von Paul Watzlawick, Kommunikationswissenschaftler und Psychologe. Die Körpersprache ist unser größtes Kommunikationsmittel. Insbesondere in Stress-Situationen kann es zu einem nicht zielführenden Verhalten kommen.

Dieser zweiteilige Workshop hat das Ziel,

- die eigene Körpersprache zu verstehen und nonverbale Signale unseres Gegenübers zu deuten.
- individuelle Strategien zu entwickeln, um Stress-Situationen (wie z.B. Bewerbungsgespräche, Meetings, Gehaltsverhandlungen, Prüfungen und in der zwischenmenschlichen Beziehung) gekonnt zu meistern.
- Unterstützung von Gesundheit und Wohlbefinden

Inhalte:

- Körpersprache und persönliche Haltung
- Erläuterung der Feedbackregel
- Übungen
- Auswirkung der Gedanken auf die Körperhaltung (kognitive Übung zur Stressreduktion)
- Kurzentspannungsmethoden

Methodik:

Trainer-Input, Praxisübungen, Erfahrungsaustausch, Gruppenübungen

Teilnehmerzahl: max. 6 Teilnehmer/innen (bei der zur Zeit bestehenden Corona-Verordnung).

Für Essen und Getränke ist jeder selber verantwortlich.

Freitag, 19.11. und
26.11.2021, 17.00 –
20.30 Uhr / Gebühr:
50,00 Euro

**Anmeldeschluss:
10.11.2021**

Ort: return2forward
Heilpraktikerpraxis
für Psychotherapie,
Hartenkampstraße
29, Bad Holzhausen
(Eingang rechts um
die Hausecke)

Leitung:
Simone Redeker



Gemeinsam – nicht allein sein e.V.

Ihr gemeinnütziger Nachbarschaftshilfeverein in und für gesamt
Preußisch Oldendorf

**Gemeinsam –
nicht allein sein e.V.**

Liebe Vereinsmitglieder und Interessierte,

die derzeitige Corona-Schutzverordnung zur Eindämmung der Verbreitung des Corona-Virus SARS-CoV-2 ermöglicht es uns noch nicht wieder, unsere Mitgliedertreffen für jeden Interessierten offen in der altgewohnten Weise uneingeschränkt durchzuführen. Zusammenkünfte mit mehreren Haushalten in geschlossenen Räumlichkeiten sind bei einer 7-Tage-Inzidenz über 35 nur unter der Voraussetzung der Einhaltung der 3G-Regel möglich, d.h., die Teilnehmer müssen vollständig geimpft, genesen oder aktuell offiziell negativ getestet sein. Diese Richtlinie und die gegebenen räumlichen Voraussetzungen für unsere Veranstaltungen gebieten, uns nur im entsprechend eingeschränkten Rahmen zu treffen.

So bedauerlich die derzeitige Situation auch ist, die Maßnahmen zur Gesunderhaltung aller Beteiligten haben absolute Priorität.

Folgende Veranstaltungen und Mitgliedertreffen haben wir unter der oben beschriebenen einschränkenden Maßgabe bis zum 2. Dezember geplant:

Geistig fit (Donnerstag wöchentlich 15.00 – 17.30 Uhr)

04., 11., 18. und 25.11. sowie 02.12.2021: Eine Stunde gezieltes Gedächtnis- und Konzentrationstraining im kleinen Kreis. Die Teilnehmer erhalten auch Übungen für zu Hause, die wir dann beim nächsten Treffen besprechen. Anschließend spielen wir „Bingo“ – spielerisches „Gehirnjogging“ für Jung und Alt. Die Teilnehmer bringen bei Bedarf kleine Preise mit, von denen sich der Bingo-Gewinner einen aussucht.

Erzählkaffee (Dienstag 14-tägig – jede ungerade Woche 15.00 – 17.30 Uhr)

09. und 23.11.2021: Gedanken- und Erfahrungsaustausch bei Kaffee, Tee + Kuchen. Ein gemütliches Beisammensein, zu dem die Mitglieder nach vorheriger Absprache Kuchen oder Gebäck mitbringen. Wir unterhalten uns über von den Mitgliedern vorher festgelegte oder aktuelle Themen.

Spielnachmittag (Dienstag 14-tägig – jede gerade Woche 15.00 – 17.30 Uhr)

16. und 30.11.2021: Treffen mit anderen, die auch gerne Gesellschaftsspiele spielen, z.B. Mensch ärgere dich nicht und Kniffel sind sehr beliebt. Es steht eine große Spieleauswahl zur Verfügung.

Eine **Anmeldung** jeweils spätestens am Vortag ist erforderlich, damit wir entsprechende Vorbereitungen treffen und ggf. für nicht mobile Teilnehmer einen Fahr- bzw. Mitnahmedienst organisieren können. Wir treffen uns im Vereinssitz Im Kamp 2 (in Offenlen).

Die Teilnahme an den Vereinsveranstaltungen ist kostenfrei.

Für Rückfragen sind wir selbstverständlich jederzeit telefonisch erreichbar. Ausführliche Informationen zu allen Aktivitäten und zur Mitgliedschaft unter Tel. 05742 6009884 oder auf unserer Webseite www.genial-sein.de.tl. Bitte bleibt alle gesund. *Der Vorstand Rosemarie und Manfred Henke*

Das gibt's nur bei fip!

gut + günstig
Aral HeizölEcoPlus
Das saubere Sparheizöl!

TÜV-geprüft:
weniger Ruß,
mehr Wärme.



EnergiePartner

05742 2002

www.fip.de | info@fip.de



MARKT-APOTHEKE

Inh. Davit Kartun e.K. Marktstraße 3 · 32361 Preußisch Oldendorf

Telefon 0 57 42 / 70 12 38 · Telefax 0 57 42 / 70 16 37

Mo., Di., Do., Fr. 8.00 – 19.30 Uhr · Mi. 8.00 – 18.30 Uhr · Sa. 8.30 – 15.30 Uhr

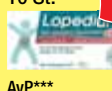
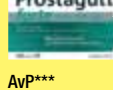
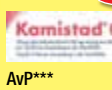
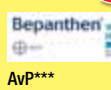
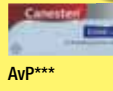
Limberg Apotheke

Inh. Davit Kartun e.K. Mindener Str. 19 · 32361 Preußisch Oldendorf

Telefon 0 57 42 / 60 85 810 · Telefax 0 57 42 / 60 85 819

Mo., Di., Do. 7.30 – 19.00 Uhr · Mi. 7.30 – 13.30 Uhr · Fr. 7.30 – 18.00 Uhr · Sa. geschlossen

Alle Angebote sind in unseren beiden Apotheken gültig! Weitere Angebote vor Ort · Fragen Sie einfach nach! · Gültig vom 4. November bis 1. Dezember 2021

Aspirin[®]Complex Beutel 20 St.  AvP*** 15,29 € Unser Preis* 11,95 € Sie sparen 3,34 € -22%	Grippostad[®] C Hartkapseln 24 St.  AvP*** 14,26 € Unser Preis* 7,95 € Sie sparen 6,31 € -44%	Gelomyrtol forte[®] Weichkapseln 20 St.  AvP*** 11,25 € Unser Preis* 6,95 € Sie sparen 4,30 € -38%	Sinupret extract[®] Tabletten 20 St.  AvP*** 14,95 € Unser Preis* 9,95 € Sie sparen 5,00 € -33%	ACC akut[®] 600 Brausetabl. 20 St.  AvP*** 15,85 € Unser Preis* 7,95 € Sie sparen 7,90 € -50%	Dolo Dobendan[®] 1,4 mg / 10 mg Lutschtabl. 36 St.  AvP*** 12,97 € Unser Preis* 8,95 € Sie sparen 4,02 € -31%	Mucosolvan Saft[®] 30 mg / 5 ml 100 ml  AvP*** 9,47 € Unser Preis* 5,95 € Sie sparen 3,52 € -37%	Umkaloabo flüssig[®] 20 ml  AvP*** 10,85 € Unser Preis* 7,95 € Sie sparen 2,90 € -27%
Meditonsin Tropfen[®] 35 g  AvP*** 10,98 € Unser Preis* 7,95 € Sie sparen 3,03 € -28%	Prospan[®] Hustensaft 100 ml  AvP*** 8,50 € Unser Preis* 5,95 € Sie sparen 2,55 € -30%	Orthomol immun[®] Granulat Beutel 30 St.  AvP*** 58,87 € Unser Preis* 48,95 € Sie sparen 9,92 € -17%	Bepanthen Augen- und Nasensalbe[®] 5 g  AvP*** 4,49 € Unser Preis* 2,95 € Sie sparen 1,54 € -34%	Lasea[®] Weichkapseln 28 St.  AvP*** 23,90 € Unser Preis* 15,95 € Sie sparen 7,95 € -33%	Lopidium akut[®] bei akutem Durchfall Kapseln 10 St.  AvP*** 4,75 € Unser Preis* 2,25 € Sie sparen 2,50 € -53%	Kijimea Reizdarm[®] Kapseln 28 St.  AvP*** 32,90 € Unser Preis* 25,95 € Sie sparen 6,95 € -21%	Iberogast[®] flüssig 20 ml  AvP*** 11,00 € Unser Preis* 6,99 € Sie sparen 4,01 € -36%
Cetirizin ratiopharm[®] bei Allergien 20 St.  AvP*** 8,35 € Unser Preis* 3,95 € Sie sparen 4,40 € -53%	Lorano akut[®] Tabletten 20 St.  AvP*** 8,76 € Unser Preis* 3,95 € Sie sparen 4,81 € -55%	Fenistil Gel[®] 30 g  AvP*** 8,26 € Unser Preis* 5,95 € Sie sparen 2,31 € -28%	Nasenspray ratiopharm[®] Erw. kons. frei 10 ml  AvP*** 4,08 € Unser Preis* 1,99 € Sie sparen 2,09 € -51%	Paracetamol[®] 1 ratiopharm 500 mg Tabl. 20 St.  AvP*** 2,91 € Unser Preis* 1,29 € Sie sparen 1,62 € -56%	Nasic Nasenspray[®] 10 ml  AvP*** 6,97 € Unser Preis* 3,99 € Sie sparen 2,98 € -43%	Nasenspray ratiopharm[®] Kinder kons. frei 10 ml  AvP*** 2,41 € Unser Preis* 0,99 € Sie sparen 1,42 € -59%	Granu Fink Prosta forte[®] 500 mg Kapseln 80 St.  AvP*** 41,17 € Unser Preis* 29,95 € Sie sparen 11,22 € -27%
Prostagutt forte[®] 160 / 120 mg Kapseln 120 St.  AvP*** 50,59 € Unser Preis* 34,95 € Sie sparen 15,64 € -31%	Vitasprint B12 Trinkfläschchen 30 St.  AvP*** Aktion Unser Preis* 46,95 € Sie sparen 15,64 € Aktion	Magnesium Verla N[®] Dragees 200 St.  AvP*** 15,70 € Unser Preis* 9,95 € Sie sparen 5,75 € -37%	Vigantol 1.000 I.E.[®] Vitamin D3 Tabl. 100 St.  AvP*** 7,67 € Unser Preis* 5,95 € Sie sparen 1,72 € -22%	Dona[®] 750 mg Film-tabletten 84 St.  AvP*** 65,96 € Unser Preis* 44,95 € Sie sparen 21,01 € -32%	Voltaren[®] Schmerzgel 120 g  AvP*** 15,56 € Unser Preis* 7,99 € Sie sparen 7,57 € -49%	Voltaren[®] Schmerzgel forte 23,2 mg / g 100 g  AvP*** 19,40 € Unser Preis* 12,95 € Sie sparen 6,45 € -33%	Voltaren Dolo[®] 1 25 mg Tabl. 20 St.  AvP*** 10,42 € Unser Preis* 7,45 € Sie sparen 2,97 € -29%
Thomapyrin Classic[®] 1 Schmerztabl. 20 St.  AvP*** 7,19 € Unser Preis* 3,95 € Sie sparen 3,24 € -45%	Ibu ratiopharm[®] 1 400 mg akut Filmtabl. 20 St.  AvP*** 6,00 € Unser Preis* 3,25 € Sie sparen 2,75 € -46%	Ibu Lysin ratiopharm[®] 1 684 mg Filmtabl. 20 St.  AvP*** 9,72 € Unser Preis* 5,95 € Sie sparen 3,77 € -39%	Diclo ratiopharm[®] Schmerzgel 100 g  AvP*** 11,88 € Unser Preis* 5,45 € Sie sparen 6,43 € -54%	Dolormin für Frauen[®] 1 Tabl. 20 St.  AvP*** 10,98 € Unser Preis* 7,95 € Sie sparen 3,03 € -28%	Kamistad Gel[®] 10 g  AvP*** 10,95 € Unser Preis* 5,95 € Sie sparen 5,00 € -46%	Bepanthen[®] Wund- und Heilsalbe 50 g  AvP*** 9,72 € Unser Preis* 5,95 € Sie sparen 3,77 € -39%	Gingium[®] 120 mg Filmtabl. 120 St.  AvP*** 92,58 € Unser Preis* 49,95 € Sie sparen 42,63 € -46%
Gingium 40 mg[®] Filmtabl. 120 St.  AvP*** 33,13 € Unser Preis* 16,95 € Sie sparen 16,18 € -49%	Crataegutt 450 mg[®] Herz-Kreislauf-Tabl. 100 St.  AvP*** 36,45 € Unser Preis* 25,95 € Sie sparen 10,50 € -29%	ASS ratiopharm 100 mg TAH [®] Tabl. 100 St.  AvP*** 4,28 € Unser Preis* 1,99 € Sie sparen 2,29 € -54%	Nicorette Spray[®] 1 mg / Sprühstoß  AvP*** 39,95 € Unser Preis* 29,95 € Sie sparen 10,00 € -25%	Neurexan[®] Tabl. 50 St.  AvP*** 13,63 € Unser Preis* 9,95 € Sie sparen 3,68 € -27%	Hoggar[®] Night Tabletten 20 St.  AvP*** 13,15 € Unser Preis* 6,45 € Sie sparen 6,70 € -51%	Ciclopoli[®] gegen Nagelpilz Nagellack 3,3 ml  AvP*** 25,25 € Unser Preis* 19,95 € Sie sparen 7,30 € -27%	Loceryl[®] Nagellack gegen Nagelpilz 3 ml  AvP*** 35,97 € Unser Preis* 26,95 € Sie sparen 9,02 € -25%
Canesten Extra Crema [®] 20 g  AvP*** 10,98 € Unser Preis* 7,95 € Sie sparen 3,03 € -28%	Dulcolax[®] Dragees 100 St.  AvP*** 18,50 € Unser Preis* 11,95 € Sie sparen 6,55 € -35%	Macrogol ratiopharm Balance Pulver [®] 50 St.  AvP*** 34,02 € Unser Preis* 19,95 € Sie sparen 14,07 € -41%	Talcid[®] Kautabl. 50 St.  AvP*** 14,62 € Unser Preis* 9,45 € Sie sparen 5,17 € -35%	Thermacare Rücken-umschläge S-XL 2 St.  AvP*** Aktion Unser Preis* 9,95 € Sie sparen 9,95 € Aktion	Meridol Zahnpaste 75 ml  AvP*** 1,99 € Unser Preis* 1,99 € Sie sparen 1,99 € Aktion	Elmex Sensitive Zahnpaste 75 ml  AvP*** 1,99 € Unser Preis* 1,99 € Sie sparen 1,99 € Aktion	Elmex Sensitive Zahnpaste 75 ml  AvP*** 1,99 € Unser Preis* 1,99 € Sie sparen 1,99 € Aktion

Angebote nur solange der Vorrat reicht. Warnhinweis: Bei Schmerzen oder Fieber ohne ärztlichen Rat nicht länger anwenden als in der Packungsbeilage vorgegeben.
*Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker. Abgabe ausschließlich in haushaltsüblichen Mengen, inkl. MwSt. Rabatte gelten auf den Apothekenverkaufspreis und nicht für verschreibungspflichtige Medikamente. ** Unverbindliche Preisempfehlung des Herstellers. *** Verkaufspreis gemäß Lauer-Taxe; verbindlicher Abrechnungspreis nach der Großen Deutschen Spezialitäten-Taxe (sog. Lauer-Taxe) bei Abgabe von nicht verschreibungspflichtigen Medikamenten zu Lasten der gesetzlichen Krankenkassen (z.B. bei Verschreibung des Medikaments an Kinder unter 12 Jahren), die sich gemäß § 129 Abs. 5a SGB V aus dem Abgabepreis des pharmazeutischen Unternehmens und der Arzneimittelverordnung in der Fassung zum 31.12.2003 ergibt. Es handelt sich nicht um die unverbindliche Preisempfehlung des Herstellers. **** Bar-Rabatt und Warengutscheine auf AvP bzw. UVP bei unseren freiverkäuflichen Lagerartikeln. Sonderangebote und verschreibungspflichtige Medikamente ausgenommen.



20%
GUTSCHEIN**** auf ein Produkt Ihrer Wahl
Bis 01.12.2021
BAR-RABATT



Treu sein lohnt sich!

Treue-Tarif für Strom/Erdgas wählen und günstigen Preis bis Ende 2023 sichern.

Rathausstraße 11, 32361 Preußisch Oldendorf
Tel. 05742 97 99 01-0 | info@pro-e-energie.de
www.pro-e-energie.de



Die Preise für Strom und Erdgas steigen!

Die PRO-E Preußisch Oldendorfer Energieversorgung bietet jedoch nach wie vor günstige Konditionen

Wie Sie den Medien entnehmen konnten, sind die Strom- und Erdgaspreise an den Energiebörsen in den letzten Monaten deutlich gestiegen. Das hat Auswirkungen auf die Energieversorgung Ihres Haushalts. Die Kosten hierfür werden steigen. Doch es gibt eine gute Nachricht, wie Elmar Vogel von PRO-E erläutert: „Durch einen langfristig geplanten Einkauf ist es uns gelungen, dem Preisanstieg für Strom und Erdgas die Spitze zu nehmen. Wer schnell handelt, kann sich günstige Strom- und Erdgaspreise bis Ende 2023 sichern.“



Preiserhöhung bietet Chance, zur PRO-E zu wechseln

Wer von seinem derzeitigen Energieversorger den Hinweis auf eine Preiserhöhung erhalten hat oder in den nächsten Tagen erhält, kann einfach zur PRO-E wechseln. Elmar Vogel: „Kunden genießen dann ein Sonderkündigungsrecht, können also ohne lange Wartezeiten direkt zu uns kommen.“

Für die PRO-E als Energieversorger spricht aus Sicht von Elmar Vogel vieles. „Über gute Preise hinaus bieten wir einen kompetenten und persönlichen Vor-Ort-Service. Außerdem: Die Gewinne aus dem

Energieverkauf bleiben in der Region. Mit jeder Kilowattstunde genutzter Energie unterstützen die Kundinnen und Kunden der PRO-E damit unsere Heimat. Für ein attraktives Preußisch Oldendorf.“

„Interessenten sollten nicht zu lange warten“, erinnert Elmar Vogel. „Das Sonderkündigungsrecht gilt bei einigen Anbietern lediglich zwei Wochen ab Erhalt des Schreibens. Außerdem ist das Kontingent für unserer Treue-Tarife begrenzt. Also jetzt noch schnell zu uns.“

Einfacher Wechsel

Ein Wechsel vom derzeitigen Energieanbieter zur PRO-E ist einfach. Das lässt sich zum Beispiel im Kundenbüro erledigen. Es liegt in der Rathausstraße 11, direkt neben dem Rathaus. Geöffnet ist jeden Dienstag von 8.00 bis 13.00 Uhr und jeden Donnerstag von 13.00 bis 18.00 Uhr. Selbstverständlich gibt es auch die Möglichkeit, zu den üblichen



„Trotz steigender Energiekosten: unsere Strom- und Erdgaspreise sind nach wie vor günstig.“ Elmar Vogel, Prokurist der PRO-E

Bürozeiten telefonisch Kontakt aufzunehmen. Die Telefonnummer lautet: 05742 97 99 01-0. Wer die Dinge lieber elektronisch regeln möchte, kann die Homepage des Unternehmens besuchen: www.pro-e-energie.de. Im Online-Kundenportal lässt sich alles bequem von zu Hause aus erledigen.

Weichen für die Zukunft gestellt!

Engelbrecht Lasertechnik investiert in den hochmodernsten Laservollautomat aus dem Hause Trumpf

Das Familienunternehmen Engelbrecht Lasertechnik GmbH mit Sitz in Preußisch Oldendorf-Getmold gestaltet die Produktion für ihre Kunden noch wirtschaftlicher, effizienter und präziser. Mit der neuesten und zukunftsweisenden Investition in eine weitere High-Tech-Laseranlage werden neue Maßstäbe gesetzt.

„Unsere aktuelle Investition in die Laseranlage TruLaser Center 7030 ist ein weiterer Schritt in die Zukunft auf dem Weg zur Smart Factory,“ beschreibt Geschäftsführer Ralf Ossenschmidt-Engelbrecht die neueste Erweiterung des Preußisch Oldendorfer Familienunternehmens.



Der Laservollautomat definiert den Prozess der Laserbearbeitung neu. Leistungsstark und hochdynamisch werden Kundenwünsche aus Stahl und Edelstahl von 1 bis 6 mm geschnitten und sortiert. Besonders große Stückzahlen lassen sich wirtschaftlich und in einem sicheren Prozess bearbeiten. „Wir sind begeistert von unserem jüngsten Lasermaschinenzuwachs. Unsere Mitarbeiter wurden intensiv auf die neue Maschinenteknik geschult und freuen sich nun auf den produktiven Einsatz“, so Geschäftsführerin Petra Engelbrecht.

Das familiengeführte Unternehmen besteht seit 150 Jahren am Standort in Getmold. Bereits in den 1980er Jahren setzte es als eines der ersten auf die noch junge Laser-Fertigungsmethode. Neben dem Laserschneiden gehören das Umformen und Schweißen von Metallteilen zum Leistungsschwerpunkt.

Malerfachbetrieb wird zum Bausanierer

Michael Kohnert bietet weitere Dienstleistung an

Der Malerbetrieb Kohnert aus Bad Holzhausen hat in Bünde einen Fachbetrieb für Bausanierungen und damit die Erfahrungen aus über 30 Jahren Tätigkeit auf diesem Sektor übernommen. Die Maler stellen häufig bei Aufträgen fest, dass sie wegen erheblicher Feuchtigkeitsmängel im Mauerwerk oder Schimmelbildung im Innenbereich nicht tätig werden können, weil erst die Schäden bzw. deren Ursachen beseitigt werden müssen. Für die Maler bedeutet das, dass sie zunächst unverrichteter Dinge wieder abziehen und auf die Fertigstellung der Sanierung warten müssen.

Dazu meint Michael Kohnert, der schon länger bei Um- und Neubauten mit innovativen Remmers-Materialien arbeitet, dass sie diese Sanierungen auch selbst fachmännisch erledigen können und deshalb nicht lange auf andere Handwerker warten müssen. Daher bietet der Malerbetrieb neuerdings Dienstleistungen im Bereich Bausanierung wie Kellerabdichtungen, Trockenlegungen und Bautenschutz an. Die geschulten Fachkräfte beseitigen genauso Mängel an Neubauten wie altersbedingte Schäden an Alt-Privat- und Gewerbeimmobilien.

Zum Dienstleistungsspektrum zählen Bauwerksabdichtungen im Innen- und Außenbereich, Feuchtemessungen, Umbauten und Instandhaltungen, Betonsanierungen und Baubeschichtungen von Dächern, Fassaden und Böden, Entkernung und Sanierung von Bädern. Also alles Tätigkeiten, mit denen man seine Immobilie wieder auf Vordermann bringen kann, um in einem gesunden Raumklima zu leben und zu arbeiten.

Zu erreichen ist Michael Kohnert im Fachgeschäft Am Alten Markt in Bad Holzhausen in der Regel nachmittags nach 15.00 Uhr, telefonisch unter 05742 5571 oder per E-Mail: info@malerfachbetrieb-kohnert.de. Michael Kohnert freut sich mit seinem Team auf Ihr Interesse und Ihre Aufgabenstellungen.

Vereinbaren Sie einen Termin für eine Vorortbesichtigung, wenn erforderlich gleich unter Hinzuziehung unseres Mitarbeiters Andreas Böttcher, Sachverständiger im Bereich Bauwerksabdichtungen.



Nachdem Putz und Estrich bis auf die Grundsohle entfernt sind, wird eine Grundierung aufgetragen und die Fläche mit Sulfatex-Schlämme geschlämmt. Danach wird am Stoß von Wand und Sohle eine Dichtungskehle eingebaut.



BAUSANIERUNG KOHNERT GmbH
Trockenlegung | Abdichtung | Bautenschutz



Bauwerksabdichtung
innen und außen



Feuchtemessungen



Baubeschichtung
Dach, Fassade, Boden



Betonsanierung

Weitere Informationen unter

www.kohnert-bau.de

Am Alten Markt 1 | 32361 Preußisch Oldendorf

Telefon 05742 55 71 | Mobil 0171 6 83 23 95 | info@kohnert-bau.de

Ihr Fachbetrieb im Raum Minden, Herford und Osnabrück



Michael Kohnert demonstriert anhand von Modellen die korrekte Bauwerksabdichtung von innen und außen.



Wellnessträume

vom 01.11.2021 bis 28.02.2022

25% Rabatt auf warme Massagen:

Hot-Stone-Massage schon ab 22,50 €

Kräuterstempel-Massage schon ab 26,30 €

Massagekerzen-Therapie schon ab 37,50 €

Genießen Sie Wellness pur mit einer Massage, die gleichzeitig entspannend, stressabbauend und vitalisierend wirkt!

*Nicht mit anderen Gutscheinen und Aktionen einlösbar.

 Rumenstraße 22 · 32361 Preußisch Oldendorf
Telefon 05742 600 95 11 · Mobil 0178 5358183

Alle Termine nur nach Vereinbarung
und mit NEGATIVEM CORONA-
NACHWEIS (Test, Impfpass,
Bescheinigung), bitte mitbringen!



Wellness & Massage Natalia Tarrach

Engel für Ihren Körper und Seele

www.nataliatarrachmassage.de

Dänisches Ofenstudio



Kaminkassetten • Specksteinöfen
Kaminöfen • Zubehör • Strandkörbe

Staubenstr. 12 (Ecke B 65) · 32312 Lübbecke

Telefon (0 57 41) 55 40 · Fax 29 88 22



www.ofenstudio.net

Eleanor McEvoy · Irische Singer-/Songwriter Ikone

Samstag, 6. November 2021, 20.00 Uhr · Life House, Stewede-Wehden
Eintritt: 18,00 Euro / 16,00 Euro (ermäßigt und Mitglieder)

„A Woman's Heart“, veröffentlicht 1992, ist das meistverkaufte Musikalbum in der Geschichte der irischen Charts. Dieses Album und auch seine beiden gleichnamigen Nachfolger kennen viele Liebhaber irischer Musik. Deutlich weniger wissen vermutlich, dass der Titelsong und Namensgeber des Longplayers aus der Feder von Eleanor McEvoy stammt. Man nimmt den Mund nicht zu voll, wenn man Eleanor McEvoy als begnadete Musikerin bezeichnet. Und überdies ist sie auch noch eine ganz hervorragende Solo-Entertainerin. Auf Einladung des JFK Stewede tritt Eleanor McEvoy im Life House in Stewede-Wehden auf. Auf Grund der aktuellen Inzidenzlage gilt die 3G-Regel. Daher müssen die Besucher der Veranstaltung geimpft, genesen oder aber getestet sein.

Eleanor McEvoy ist vielseitig, zu vielseitig, um in eine musikalische Schublade gesteckt werden zu können. Ihre zahlreichen Alben sind ein hörbarer Beweis dafür. Mal rockt sie, mal kommt sie folkig daher, mal bluesig, mal packt sie die Geige aus und wird dann fast schon puristisch traditionell. Doch hinter all diesen Facetten ist ihre musikalische Grundhaltung unverkennbar irisch. Wohl nicht zuletzt deshalb ist sie ein häufiger Gast in irischen Radio- und Fernsehshows.

Ihre Lieder gehen unter die Haut, sie berühren, rütteln wach, aber sie können auch amüsant, witzig und romantisch sein oder einfach alles zusammen. Ihre Stimme und die ansprechenden Melodien tun ein Übriges, um Eleanors Songs unvergesslich zu machen.

Sie tritt regelmäßig bei renommierten Folk-Festivals auf, denn in vielen Ländern gilt sie seit langem als Star der zeitgenössischen irischen Folkmusikszene. Eleanor jedoch auf ein Genre beschränken zu wollen, würde zu kurz greifen, denn dafür bedient sie sich viel zu häufig und viel zu gerne anderer Musikstile.

Das Konzert wird gefördert von der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien und der Initiative Musik.

Karten an der Abendkasse. Kartenreservierungen und Informationen beim Life House (Tel. 05773 991401). Reservierungen sind auch per E-Mail unter info@jfk-stewede.de möglich.



Foto: Shane Mc Carthy

Jethro Tull's Martin Barre & Band

Aqualung 50th Anniversary Tour · Montag, 8. November 2021, 19.30 Uhr
Life House, Stewede-Wehden · Eintritt: 30 € / 28 € (ermäßigt und Mitglieder)

Mit „Jethro Tull's Martin Barre & Band“ ist es dem JFK Stewede gelungen, ein ganz besonderes Highlight nach Stewede zu holen. Auf Grund der aktuellen Inzidenzlage gilt die 3G-Regel. Daher müssen die Besucher der Veranstaltung geimpft, genesen oder aber getestet (es ist ein PCR-Test notwendig) sein.

Martin Barre war von 1970 bis 2012 (42 Jahre) neben Ian Anderson das ständige Mitglied und Aushängeschild von „Jethro Tull“. Barre's Sound und Spiel waren zweifellos ein wesentlicher Faktor für ihren Erfolg. Martins Gitarrenspiel auf dem Titeltrack des Aqualung-Albums wurde zu einem der 20 besten Gitarrensoli aller Zeiten gewählt (MusicRadar, Guitar World und viele andere). 1988 erhielt er für sein Spiel auf dem Album „Crest of a Knave“ einen Grammy Award.

Im Jahr 2021 feiert „Jethro Tull“ das 50. Jubiläum ihres wegweisenden Albums „Aqualung“. Es brachte „Jethro Tull“ an die Spitze der Mainstream-Rock-Arena wie kein Album zuvor oder seitdem. Zum Gedenken an diesen großen Meilenstein der Rockgeschichte werden Martin Barre und seine Band das gesamte Album sowie andere Klassiker aus dem Tull-Katalog aufführen. Die Band von Martin Barre gibt den Jethro Tull-Fans und einem breiteren Publikum die Möglichkeit Tracks zu hören, die seit vielen Jahren nicht mehr aufgeführt werden.

Neben zahlreichen Jethro Tull-Alben arbeitete Martin mit vielen anderen Künstlern zusammen, darunter Paul McCartney, Phil Collins, Gary Moore, und teilte die Bühnen mit Legenden wie Jimi Hendrix, Led Zeppelin und Pink Floyd.

Das Konzert wird gefördert von der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien und der Initiative Musik.

Karten an der Abendkasse. Kartenreservierungen und Informationen beim Life House (Tel. 05773 991401).

Reservierungen sind auch per E-Mail unter info@jfk-stewede.de möglich.



Foto: Elyne Barre



Farben-Vogt



Inh. Michael Pfitzner · 0171 921 22 73 · info@farben-vogt-levern.de

KUNERT HAUSTECHNIK

GmbH & Co. KG



#KUNERTMACHTDASSCHON

Am Alten Markt 20

32361 Preußisch Oldendorf

Telefon 05742 / 27 51 · Fax 05742 / 62 16

E-Mail info@udo-kunert.de · www.kunert-haustechnik.de

HEIZUNG ELEKTRO SANITÄR SOLAR KLIMA

Besuchen Sie uns in Bad Essen!

Makoschey
Schmuck & Erlesenes

Verkauf

- ♦ Gold-, Silber- und Brillantschmuck (neu & aus 2. Hand)
- ♦ Handgefertigte Edelsteinketten
- ♦ Handtaschen von  & Accessoires

Bei Uns werden Sie fündig!

Ankauf

- ♦ Gold- und Silberschmuck
- ♦ Silberbestecke (auch versilbert)
- ♦ Alt-, Bruch- und Zahngold
- ♦ Gold- und Silbermünzen aller Art

Bad Essen · Lindenstraße 61 · Tel 05472 977270 · www.schmuck-badessen.de

Life House Jam Montag, 15. November 2021, 19.00 Uhr, Life House, Stemwede-Wehden · Eintritt frei

Die „Life House Jam“ geht nach längerer Pause in die nächste Runde. Die Besucher können sich auf magische Momente freuen. Wenn Musiker ungewollt aufeinandertreffen, um sich ihrer Passion hinzugeben, entsteht fast immer etwas Besonderes. Mit zahlreichen Musikern gleichzeitig auf der Bühne hatten auch die Besucher ihre helle Freude an den bisherigen Sessions. Um die Besucher auf die Jam einzustimmen, ist es Tradition, dass zu Beginn des Abends ein oder zwei Bands jeweils für 30 Minuten spielen. Man darf gespannt sein. Die „Life House Jam“ findet jeden dritten Montag im Monat ab 19.00 Uhr im Life House statt. Der Eintritt ist frei.



Die Jam-Session lädt alle Musiker, egal ob Anfänger oder Profi, ein, sich mit anderen Musikern auf der Bühne auszutauschen. Es gibt keinen stilistischen Rahmen. Erlaubt ist, was gefällt. Die

Session steht allen Musikern und Sängern offen. Egal ob sie gerade erst angefangen haben oder studierte Musiker sind. Bei der „Life House Jam“ geht es darum, verschiedene Menschen zusammenzubringen. Dass diese unterschiedliches Können mitbringen, ist klar. Anfänger oder Profi – beim Musizieren passen alle zusammen!

Auch Besucher, die selbst keine Musik machen, sondern nur die Musik genießen möchten, sind herzlich eingeladen.

Ansprechpartner für interessierte Musiker ist Rüdiger Lusmöller unter 05745 704 (0176 47502810) oder ruediger.lusmoeller@gmail.com.

Hennes Bender · Stand-up-Comedy

Freitag, 19. November 2021, 20.00 Uhr · Life House, Stemwede-Wehden
Eintritt: 20,00 Euro / 18,00 Euro (ermäßigt und Mitglieder)

Nur mit einem Mikrofon bewaffnet, stellt sich Hennes Bender, einer der langlebigsten und dienstältesten Stand-up-Komiker Deutschlands vor sein Publikum und demonstriert auf seine eigene, sprachverliebte und quirlige Art, dass Widerstand nicht zwecklos ist. Kleiner Mann, große Klappe und viel dahinter. Hennes Bender ist zurück mit seinem aktuellen Programm „Ich hab nur zwei Hände!“ Auf Grund der aktuellen Inzidenzlage gilt die 3G-Regel. Daher müssen die Besucher der Veranstaltung geimpft, genesen oder aber getestet sein.

Hennes Bender ist ein Freund vieler Worte. Daran hat sich auch in seinem neuesten Programm nichts geändert. Und wieder stellt er sich ohne Punkt und Komma den großen Fragen des Lebens: Lästern Alexa und Siri hinter meinem Rücken über meinen Haaransatz? Ist die Cloud, in der ich meine Daten lagere, wirklich eine Wolke oder nur ein anderer Computer? Wozu eine Vorratsdatenspeicherung, wenn ich ein Langzeitgedächtnis habe? Und überhaupt: Sollte alles eigentlich nicht alles leichter sein als vorher?

Die Veranstaltung wird gefördert von der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien und dem Bundesverband Soziokultur.

Karten an der Abendkasse. Kartenreservierungen und Informationen beim Life House (Tel. 05773 991401). Reservierungen sind auf der Homepage unter www.jfk-stemwede.de oder per E-Mail unter info@jfk-stemwede.de möglich.



Foto: Menazoo



MALERFACHGESCHÄFT KOHNERT E.K.
Tapeten | Lacke | Farben | Bodenbeläge

Handwerk ist unsere Leidenschaft,
Service unsere Stärke.



Maler- und Lackierarbeiten
Diverse Putzarbeiten | Fassadengestaltung
Farbenfachberatung | Kreative Raumgestaltung

Pr. Oldendorf-Bad Holzhausen | Am Alten Markt 1 | Tel. 0 57 42 - 55 71

Machen Sie sich ein Bild. Sprechen Sie uns an!



Westenseite 23 | 49152 Bad Essen
www.bauing-gerdom.de

Bad Essen | Lemförde | Osnabrück



Architektur • Energieberatung
Bauleitung • Fördermittel
Gutachten • Wertermittlung



BESUCHEN SIE UNSERE AUSSTELLUNG WIR FREUEN UNS AUF SIE!



Sunset Group®-Germany - Partner für Sonnenschutzsysteme

Raffstoren | Fassadenmarkisen | Markisoletten | ZIP-Screen | Totalverdunklungen |
Terrassendächer | Markisen | Rollläden | Pergolen | Lamellen-Dächer |
Flächenvorhänge | Plissees | Insektenschutz | Sonderlösungen | Steuerungen |
Wartung | Reparaturen aller Fabrikate



Siemensstraße 6 | Lübbecke | Telefon: 0 57 41 / 27 28 762
info@sunset-group.de | www.sunset-group.de

FLIESENSTUDIO & MEISTERBETRIEB
Viktor KAMPEN
FLIESENLEGERMEISTER



Fliesengestaltung für Wohnraum + Außenbereich

Komplett-Badsanierung

Beratung | Verkauf | Verlegung

Besuchen Sie unsere Ausstellung

Berliner Str. 23a | 32361 Pr. Oldendorf | Tel. 0 57 42 - 704 63 63
www.fliesenlegermeister-kampen.de

Karten an der Abendkasse.
Weitere Informationen und
Kartenreservierungen bei Wilhelm

Frank Goosen: „Sweet Dreams – Rücksturz in die Achtziger“

Kabarettistische Lesung · Mittwoch, 17. November 2021, 19.00 Uhr ·

Pr. Oldendorf, Aula der Sekundarschule · Eintritt: 15 Euro / 13 Euro ermäßigt

Zu einer kabarettistischen Lesung mit Frank Goosen lädt der Verein Kommunikation und Kultur Pr. Oldendorf e.V. (KuK) ein. Auf Grund der aktuellen Inzidenzlage gilt die 3G-Regel. Daher müssen die Besucher der Veranstaltung geimpft, genesen oder aber getestet sein.

Es geht um Zauberwürfel und Friedensdemos, Mixtapes und Smogalarm. Um die Schrecken der Pubertät im Schatten der Mauer, Baileys auf Eis und Bum Bum Boris. Die Älteren unter Ihnen werden sagen: So ist es gewesen. Und die Jüngeren: Habt ihr wirklich so ausgesehen? Frank Goosen liest und erzählt Geschichten, zeigt komische Dinge und wird die Besucher sicher verzaubern!

Als die Achtziger ausbrechen, ist Frank Goosen dreizehn, als sie enden, vierundzwanzig. Dazwischen: Schulterpolster, Synthipop – und jede Menge Veränderung im Ruhrgebiet. Kultur statt Kohle lautet die Devise: Während Zechen und Hochöfen stillgelegt werden, erobert Schimanski die Fernsehbildschirme und Starlight Express die Rollschuhbahnen. Beste Voraussetzungen also, um erwachsen zu werden!

In seinen neuen Stories und Glossen nimmt Frank Goosen die Besucher mit in diese legendäre Zeit des kulturellen Wandels. Er erklärt, wieso die Achtziger für ihn vor allem nach Videotheken rochen und wie Billy Crystal ihm einmal eine Beziehung ruinierte. Eine so persönliche wie vergnügliche Zeitreise – für die, die dabei waren, und für alle anderen.



Foto: Ira Schwindt

Lindemann (Tel. 05742 700141). Reservierungen auch per E-Mail unter KuK-Preussisch-Oldendorf@mail.de oder direkt auf der Homepage unter www.kuk-preussisch-oldendorf.de.

Jürgen Becker: „Die Ursache liegt in der Zukunft“ · Kabarett

Dienstag, 23. November, 19.00 Uhr · Pr. Oldendorf, Aula der Sekundarschule

Eintritt: 20,00 Euro / 18,00 Euro ermäßigt

Der bekannte Kabarettist Jürgen Becker kommt auf Einladung des Vereins Kommunikation und Kultur Preußisch Oldendorf e.V. (KuK) wieder nach Preußisch Oldendorf. Auf Grund der aktuellen Inzidenzlage gilt die 3G-Regel. Daher müssen die Besucher der Veranstaltung geimpft, genesen oder aber getestet sein.



Foto: Schönhäuser Promotion GmbH

So, da woll'n wir uns mal 'nen schönen Abend machen! Denn noch ist es ruhig. Aber jeder spürt: Das bleibt nicht so.

Der Kapitalismus basiert auf unendlichem Wachstum. Doch wie soll das auf einem endlichen Planeten funktionieren? Das Finale unseres fossilen Feuerwerks kollabiert ausgerechnet mit einem China-Kracher. Selbst neoliberale Ökonomen zucken mittlerweile schuldig mit den Schultern und sprechen von Marktversagen. Haben wir's verkackt? Ökologie & Ökonomie verwirbeln gewaltig unser Gewohnheitsrecht und unsere Nebenkostenabrechnung. Ein bahnbrechend zorniges Sturmtief kündigt sich an. Recken wir also die Hände zum Heizpilz und fahren nach der Party voll im SUV vor die Wand? Oder machen wir die Wende in ein genussliches Leben voll komischer Intelligenz?

Jürgen Becker entwickelt den optimalen Optimismus ohne Opiate und holt uns alle unter seine warme Decke. Dort wird genau recherchiert, was die Welt zusammenhält, wenn sie auseinanderfällt – und wie es sich für alle so richtig rechnet, sie jetzt zu retten. Sein Humor lüftet durch, hält das Zeitfenster auf Kipp und macht den Chancen Avancen. Man geht nach Hause und denkt: Da geht noch was!

Karten an der Abendkasse. Weitere Informationen und Kartenreservierungen bei Wilhelm Lindemann (Tel. 05742 700141). Reservierungen auch per E-Mail unter KuK-Preussisch-Oldendorf@mail.de oder direkt auf der Homepage unter www.kuk-preussisch-oldendorf.de.



VOLVO

Zeit umzuschalten.

Die Volvo Recharge
Plug-in Hybrid-Modelle.

Jetzt Probefahrt vereinbaren.

Autohaus Pollert E.Z. GmbH

32361 Pr. Oldendorf-Bad Holzhausen
Industriestraße 2 | Tel.: 05742/92250
E-Mail: info@pollert-pro.de
www.pollert-pro.de

32457 Porta Westfalica
Erbeweg 20 | Tel.: 0571/95211
E-Mail: info@pollert-pw.de
www.pollert-pw.de

Autorenlesung mit Sven Stricker: Sörensen am Ende der Welt

Montag, 29. November 2021, 19.30 Uhr · Life House, Stewede-Wehden
Eintritt: 15,00 Euro / 13,00 Euro (ermäßigt und Mitglieder)

Die Verfilmung des ersten Sörensen-Romans („Sörensen hat Angst“) von Sven Stricker mit seinem Freund Bjarne Mädel in der Hauptrolle fand 2021 vielseitiges Medieninteresse. Jetzt kommt Sven Stricker auf Einladung des JFK Stewede zu einer Autorenlesung nach Stewede. Sein aktuelles Buch heißt „Sörensen am Ende der Welt“. Auf Grund der aktuellen Inzidenzlage gilt die 3G-Regel. Daher müssen die Besucher der Veranstaltung geimpft, genesen oder aber getestet sein.



Foto: Magdalena Höfner

Kommissar Sörensen, gerade erst endgültig von Hamburg in das nordfriesische Katenbull umgezogen, gibt die Hoffnung auf, in der Provinz Ruhe zu finden. Im Koog wird eine Leiche gefunden – erstochen mit einem Schraubenzieher. Und der letzte Mensch, der den Toten lebend gesehen hat, ist spurlos verschwunden: der junge Ole Kellinghusen, werdender Vater und ein guter Freund von Sörensen. Der immer noch unter seiner Angststörung leidende Ermittler stellt fest: Die Angst kennt viele Gesichter. Und der

Tote hat sich jahrelang auf das Ende der Welt vorbereitet – nur nicht auf sein eigenes.

Sven Stricker arbeitet seit 2001 als freier Wortregisseur, Bearbeiter und Autor und gewann in dieser Funktion mehrmals den Deutschen Hörbuchpreis, unter anderem 2009 für seine Hörspielbearbeitung und Regie des Romans „Herr Lehmann“ von Sven Regener. Mit „Sörensen hat Angst“ war Sven Stricker für den Glauser-Preis 2017 nominiert.

Die Veranstaltung wird gefördert von der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien und dem Bundesverband Soziokultur.

Karten an der Abendkasse. Kartenreservierungen und Informationen beim Life House (Tel. 05773 991401). Reservierungen sind auf der Homepage unter www.jfk-stewede.de oder per E-Mail unter info@jfk-stewede.de möglich.

LESTER · Heavy Pop

Freitag, 26. November 2021, 20.00 Uhr · Life House, Stewede-Wehden
Eintritt: 12,00 Euro / 10,00 Euro (ermäßigt und Mitglieder)

„Lester“ machen Heavy Pop – ein Gemisch aus Punkrock, Indie und dem Emo der 90er-Jahre. So nennen die Münchner ihren Sound, den sie seit 2012 in die Städte tragen: Live-Shows mit tonnenweise Energie, Songs mit Hooklines, die sich lange im Gehörgang einnisten, und durchdachte Texte, die von melancholisch bis Arschtritt reichen. Auf Grund der aktuellen Inzidenzlage gilt die 3G-Regel. Daher müssen die Besucher der Veranstaltung geimpft, genesen oder aber getestet (es ist ein PCR-Test oder ein höchstens sechs Stunden alter offizieller Antigen-Schnelltest notwendig) sein. Nach vier EPs und dem von der Musikpresse gelobten Debüt-Album „Die Lüge vom Großen Plan“ steht im Herbst 2020 das nächste dicke Brett an: „Die Beste aller Zeiten“ – die zweite Platte des Vierers. Auf das neue Album haben sie nun Songs gepackt, die melodischer und gleichzeitig schärfer



Garten- u. Landschaftsbau
Michael Knab
Gärtnermeister

Unsere Leistungen für Ihren Garten:

- Gartenpflege
- Pflasterarbeiten
- Gehölz- und Strauchschnitt
- Metall- und Sichtschutzzäune aus WPC
- Winterdienst

32361 Pr. Oldendorf
Fon 05742 - 704939

UNSERE AUSSTELLUNG:
SO INDIVIDUELL WIE SIE.



Unsere
„BAD(E)PROFIS“
Garantiert wasserfeste Beratung!

FLIESEN ERLEBNIS WOLSKI®
...finde das gewisse Etwas.
Bahnstraße 18
Espelkamp-Gestringsen
www.fliesenerlebnis-wolski.de
Jeden 1. Sonntag im Monat
Schaustag von 14 – 17 Uhr. Keine Beratung. Kein Verkauf.

sind, mehr Gefühl transportieren und genauso vor Aggression strotzen. Mit zehn energiegeladenen Tracks, einer serienmäßigen Mitsing-Garantie und mit neuem Label an der Seite haben Lester ein Album vorgelegt, das dieser Zeit sämtlichen Blues aus den Rippen schießen wird. So melancholisch die Texte der Münchner sind, so laut und energiegeladen sind ihre Liveshows. Dass sie diese Energie auf Platte einfangen können, macht „Das Beste aller Zeiten“ zu einem ganz besonderen und vor allem grundehrlichen Album. Das Konzert wird gefördert von der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien und der Initiative Musik.

Karten an der Abendkasse. Kartenreservierungen und Informationen beim Life House (Tel. 05773 991401). Reservierungen sind auch per E-Mail unter info@jfk-stewede.de möglich.



Foto: Uwe Wenzel

Rund um Haus und Garten
W- Möhlmeier, Pr. Old.-Börninghausen



Bäume schneiden, fällen, Abfuhr

05742 / 41 04
preiswert und gut

Heckenschnitt Grundstückspflege/-anlage u.a.
Pflasterungen, Zaunbau, kleine Reparaturen, Teichanlage

SaunaNeptun
wohltuend anders...

**Sauna
Gastronomie
Massage**




Hohenstiege 5a · 32361 Preußisch Oldendorf-Börninghausen (Masch)
Telefon 05742 / 92 07 17 · www.sauna-neptun.de

Wir brauchen dich heute für ein **sauberes Morgen.**

Werde Teil unseres Teams als
Sortierer (w/m/d)
am Standort Preußisch-Oldendorf.

DICH ERWARTET:

- ☑ Sortierung von Wertstoffen am Band
- ☑ Erledigung von Wartungs- und Reinigungsarbeiten
- ☑ Meldung/Beseitigung von Betriebsstörungen

Bewirb dich jetzt: www.prezero.com/karriere ☎ 0800 - 333 000 333
✉ bewerbung@prezero.com

pre
zero



„Andys Glühütte“ öffnet auf der Minigolfanlage

Warme Getränke in weihnachtlicher Atmosphäre

Nachdem im letzten Jahr die Hütte auf dem Parkplatz Lammersiek an der Bremer Straße zwar aufgebaut war, dann aber nur drei Tage öffnen durfte, sind Anja und Andreas Brokop sehr optimistisch, dass sie in den kommenden Wochen ab 22. November die Hütte in der Oldendorfer Schweiz betreiben dürfen. Sie hoffen dabei natürlich auf regen Zulauf.

Im Juli hatte das Ehepaar die Minigolfanlage als Pächter übernommen und drei Wochen benötigt, um sie wieder in Schuss zu bringen. Der Zulauf war anfangs nur gering, doch mit der Zeit steigerten sich die Besucherzahlen. Hoffnung setzen sie nun auf die Saison im nächsten Jahr.

Die Verlagerung der Glühütte auf die Minigolfanlage soll natürlich auch den Bekanntheitsgrad steigern, es darf aber auch noch bei herbstlichen Temperaturen gerne gegolft werden. Die Anlage wird weihnachtlich geschmückt, sodass sofort eine tolle Wohlfühlatmosphäre entsteht. Es gibt genügend Unterstände, und die Getränke



werden aus der Golferhütte gereicht. Da wird es neben Glühwein Kakao, Beerenwein, Tee und Zimstern auch Rumtopf aus eigener Herstellung geben sowie zahlreiche weitere Kalt- und Warmgetränke. Samstags will Andy Bratwürstchen vom Grill anbieten, wochentags Bockwürstchen. Also wird auch für den kleinen oder großen Appetit gesorgt.

Die Glühütte hat täglich vom 22. November bis Silvester außer an den Weihnachtsfeiertagen geöffnet, montags bis donnerstags und sonntags von 17.00 bis 21.00 Uhr, freitags und samstags von 17.00 bis 22.00 Uhr. Heiligabend und Silvester zusätzlich von 10.00 bis 15.00 Uhr.

Nach den aktuellen Regeln wird es draußen keine Maskenpflicht geben, doch um Corona-Abstand wird gebeten, außerdem gelten noch die 3G-Regeln.



Whg. OT-Alswede, 89 m², DG, 3 ZKB, Balkon, Garage, Hgz. Pellet u. Solar, frei, bevorzugt. mittl. Alter, NR, keine Tiere. 460 € KM +170 € NK + 1000 € Kautions. Schufa od. Verdienstnachweis. Info: WhatsApp 0151-18345872.

Preußisch Oldendorf-Bad Holzhausen, Kleiner Garten, ruhige Lage, 3 ZKB, Balkon, Kellerraum, ca. 85 qm, EG, Garage, Bj. 1983, KM 470,- Euro, Tel. 05742 3455.

Suche zuverlässige Putzfrau für Privathaushalt in Bad Holzhausen, Tel. 05742 2658.

Ich bin eine ältere Dame und suche freundliche/n Rentner/in, fit, mit Format und Auto, für kleinere Ausflüge und als Reisebegleitung, Bahn- oder Flugreisen, die ich noch mit Hilfe erleben möchte, bin gehbehindert, aber voller Lebensfreude. Sind Sie ein Menschenfreund, dann melden Sie sich unter E-Mail: theresiamaria8840@gmail.com.

m reinke
raumgestaltung

Aushilfe gesucht (Minijob)

Ich suche einen freundlichen, zuverlässigen Mitarbeiter (m/w/d) für die Montage.

Kirchplatz 9 · 49152 Bad Essen
Tel. 054 72 / 81 52 70
www.reinke-raumgestaltung.de

Bad Holzhausen, 2- und 3-Zimmer-Wohnungen, Küche, Abstellraum, Balkon, Keller, Pkw-Stellplatz, zu vermieten, Energieausweis vorhanden, Tel. 01522 2019882.

Verkaufe Treppenlift, 4 bis 6 Stufen, Tel. 05742 4161 ab 16.00 Uhr.

Putzfrau für Treppenhaus in einem 8-Parteien-Haus in Bad Holzhausen gesucht, Tel. 0172 9707955.

Wir suchen zu sofort eine Reinigungskraft, ca. 10 Std./Woche, in Preußisch Oldendorf-Getmold, Tel. 05742 4453.

Haus & Grund

Die Sprechstunden des Vereins Haus & Grund Preußisch Oldendorf werden am 2. Dienstag im Monat in der Kanzlei Schönberger, Bremer Straße 12a, Preußisch Oldendorf, von 17.30 bis 18.30 Uhr durchgeführt.

Nächster Termin: 9. 11. 2021

BIBELABENDE

Rudolf Bergen
Dozent an der Bibelschule Brake

25.-27. NOVEMBER
19UHR
28. NOVEMBER
10UHR

Grenzenlos vergeben (Mt. 18,21-35)
Gaben treu einsetzen (Mt. 25, 14-30)
Mit Geld/ Besitz umgehen (Lk. 12,16-21)
Allezeit und ausdauernd beten (Lk. 18,1-8)


Neues Leben
Kirchstr. 4, Pr. Oldendorf

Schulprobleme?



Wir helfen!

Nachhilfe &
Hausaufgaben-
betreuung

Individuelle Förderung

**Coronabedingte
Lernrückstände aufholen**

Beratung: Mo. - Fr. 14.30 - 17.30 Uhr
Pr. Oldendorf · Bahnhofstraße 39
Tel.: (0 57 42) 70 29 90

Mitarbeiter (m/w/d)

für Küche und Service
in Teilzeit gesucht.

SaunaNeptun

wohltuend anders...

Hohenstiege 5a
32361 Pr. Oldendorf-
Börninghausen (Masch)
Telefon 05742 / 92 07 17
www.sauna-neptun.de

Für die vielen Glückwünsche und Geschenke
zu unserer Goldenen Hochzeit
bedanken wir uns bei allen recht herzlich.



Anita und Wilhelm Hüffmann

Bedem, im November 2021



Elektronische Heimorgel, Marke Lowrey,
zwei Manuale, acht Basspedale, zahlreiche
Klang- und Rhythmustasten, mit höhen-
verstellbarem Hocker kostenlos abzuge-
ben. Tel. (05742)1743

RSP-Möbel

Espelkamp

**Jeden Sonntag
Schahtag**

14 - 18 Uhr
keine Beratung, kein Verkauf

In der Tütenbeke 38
Tel. 05772 6161

Wir kaufen

**Wohnmobile
+
Wohnwagen**

03944 - 36160
www.wm-aw.de

**Wohnmobilcenter
Am Wasserturm**

nicht vergessen:

Lichttest.
jetzt. kostenlos.



AUTOteam
Kfz-Meisterbetrieb



Am Bodenbach 3 · 32361 Preußisch Oldendorf
Telefon 05742 / 922 74 53 · www.autoteam-mattlage.de

Für unsere stationären Wohngruppen in **Rahden** und **Wittlage**
suchen wir zu sofort:

pädagogische Fachkräfte in Voll- u. Teilzeit

- Ausbildung: staatlich anerkannte Sozialarbeiter/-Sozial-
pädagogen/- Erzieher/- Heilerziehungspfleger (m/w/i)
- Berufserfahrung in der Betreuung von Kindern
- Erfahrung in der stationären Kinder und Jugendhilfe
wünschenswert
- Flexibilität, Belastbarkeit sowie Fähigkeit zur Teamarbeit

Werden Sie Teil unseres Teams und senden Sie Ihre
Bewerbungsunterlagen an:

Dialog gGmbH

Frau Zapolskaya
Burgstraße 3/5
49152 Bad Essen
[https://verbund-sozialer-dienste.de/
stellenangebote/](https://verbund-sozialer-dienste.de/stellenangebote/)

Dialog

für
familienorientierte
Sozialarbeit

DIE GESCHENKIDEE

Der
Geschenk
-Gutschein

für Preußisch Oldendorf

Erhältlich bei Volksbank,
Sparkasse und im
Bürgerbüro im Rathaus

Einzulösen bei
über 35 Geschäften
in Preußisch Oldendorf
(Alle Mitglieder des Gewerbevereins)



Reinhard Hüffmeier STEUERBERATER

Landw. Buchstelle
Arrenkamper Str. 9
32351 Stemwede
Tel.: 05474 - 921 00 Fax: 05474 - 921 05
E-Mail: kanzlei@stb-stemwede.de • www.stb-stemwede.de



Perfect Hair

Hundefriseur

Inh. Petra Bredemeier
Auf der Höhe 6
32361 Pr. Oldendorf
Tel.: 05742/700444
Mobil: 0170/2920403

Klanke
Mietwagen

Fahrer/in
gesucht.

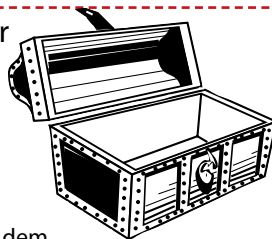
Tel. 05742 / 55 57

Private Fließtextanzeigen in der

Klüngelkiste

nur € 5,- *

* Bei privaten Fließtextanzeigen
nur Barzahlung möglich.
Gewerbliche Kleinanzeigen werden mit dem
üblichen mm-Preis berechnet, mindestens jedoch € 5,- + MwSt.



Bitte füllen Sie den Bestellschein gut leserlich aus.

5 €-Schein bitte per Post mitschicken
oder abgeben bzw. einwerfen bei
Kölle-Druck GmbH · Am Osttor 12 · 32361 Preußisch Oldendorf
(Bei Konto-Abbuchung zzgl. 1 € Gebühren)

Name

Straße

Ort

Telefon

Danksagungen zum günstigen Familientarif!

Datum

Unterschrift



Amtliche Bekanntmachung der Neufassung der Friedhofsgebührensatzung der Ev.-Luth. Kirchengemeinde Bad Holzhausen

Friedhofsgebührensatzung für den Friedhof der Ev.-Luth. Kirchengemeinde Bad Holzhausen vom 14.09.2021

Die Ev.-Luth. Kirchengemeinde Bad Holzhausen vertreten durch das Presbyterium erlässt gem. Artikel 159 Absatz 2 Kirchenordnung i. V. m. § 49 der Verordnung für die kamerale Vermögens- und Finanzverwaltung der Kirchengemeinden, der Kirchenkreise und der Kirchlichen Verbände in der Evangelischen Kirche von Westfalen (Verwaltungsordnung kamerale – VwO.k) vom 26. April 2001, § 48 der Verordnung für die Vermögens- und Finanzverwaltung der kirchlichen Körperschaften in der Evangelischen Kirche von Westfalen (Verwaltungsordnung Doppische Fassung – VwO.d) vom 27. Oktober 2016 und § 12 Absatz 1 Verordnung für das Friedhofswesen in der Evangelischen Kirche im Rheinland, der Evangelischen Kirche von Westfalen und der Lippischen Landeskirche vom 13. Juli 2011 die nachstehende

Friedhofsgebührensatzung

§1 Gebührenpflicht

- (1) Für die Benutzung des Friedhofes Bad Holzhausen und der Bestattungseinrichtungen sowie für weitere Leistungen der Friedhofsverwaltung werden nach Maßgabe dieser Satzung Gebühren erhoben.
- (2) Die Gebührenpflicht entsteht mit der Erbringung der Leistung. Die Friedhofsträgerin ist berechtigt, eine Vorauszahlung in angemessener Höhe auf Gebühren für die beantragten Leistungen zu verlangen.
- (3) Werden beantragte Leistungen nur teilweise in Anspruch genommen, so ist dennoch die volle Gebühr zu entrichten.
- (4) Wird von der Benutzung des Friedhofes und seiner Bestattungseinrichtungen nach Beantragung Abstand genommen, sind die Aufwendungen zu ersetzen, die der Friedhofsträgerin entstanden sind.

§ 2 Gebührenschuldner

- (1) Zur Zahlung der Gebühren ist die nutzungsberechtigte Person oder die Person verpflichtet, in deren Auftrag der Friedhof oder die Bestattungseinrichtungen benutzt werden.
- (2) Wird die Gebühr von mehreren Personen geschuldet, so haftet jede einzelne Person als Gesamtschuldnerin.

§ 3 Fälligkeit der Gebühren

- (1) Die Festsetzung der Gebühren erfolgt durch einen schriftlichen Gebührenbescheid. Dieser wird der Gebührenschuldnerin oder dem Gebührenschuldner durch einen einfachen Brief bekannt gegeben.
- (2) Die Gebühren sind mit Bekanntgabe des Gebührenbescheids fällig, sofern im Gebührenbescheid nicht eine spätere Fälligkeit festgesetzt ist.
- (3) Sofern die fälligen Gebühren nicht entrichtet worden sind, kann die Friedhofsträgerin Bestattungen und Leistungen verweigern.
- (4) Gebühren werden im Verwaltungszwangsverfahren beigetrieben.

§ 4 Nutzungsgebühren

- (1) Reihengrabstätten mit Nutzungsrecht

a)	Erdbestattung von Tot- und Fehlgeburten (Ruhezeit 40 Jahre)	1.276,65 Euro
b)	Erdbestattung von Verstorbenen bis zum vollendeten 5. Lebensjahr (Ruhezeit 40 Jahre)	1.276,65 Euro
c)	Erdbestattung von Verstorbenen vom vollendeten 5. Lebensjahr an (Ruhezeit 40 Jahre)	1.442,70 Euro
d)	Urnenbeisetzung (Ruhezeit 40 Jahre)	1.442,70 Euro
- (2) Reihengemeinschaftsgrabstätten einschließlich Unterhaltung durch die Friedhofsträgerin

a)	Erdbestattung (Graseinsaat) (Ruhezeit 40 Jahre)	2.705,20 Euro
b)	Urnenbeisetzung (Graseinsaat) (Ruhezeit 40 Jahre)	1.903,40 Euro
c)	Erdbestattung (Bestattungsgarten) (Ruhezeit 40 Jahre)	3.157,95 Euro
d)	Urnenbeisetzung (Bestattungsgarten) (Ruhezeit 40 Jahre)	2.899,05 Euro
e)	Urnenbeisetzung (Urnengarten) (Ruhezeit 40 Jahre)	2.826,15 Euro
f)	Urnenbeisetzung (Baumbestattung) (Ruhezeit 40 Jahre)	1.631,10 Euro
- (3) Wahlgrabstätten mit Nutzungsrecht

a)	Erdbestattung je Grab (Nutzungszeit 40 Jahre)	546,00 Euro
b)	Verlängerungsgebühr Erdbestattung je Grab und Jahr	13,65 Euro
c)	Urnenbeisetzung je Grab (Nutzungszeit 40 Jahre)	400,00 Euro
d)	Verlängerungsgebühr Urnenbeisetzung je Grab und Jahr	10,00 Euro
- (4) Wahlgemeinschaftsgrabstätten (2 Gräber) mit Nutzungsrecht einschließlich Unterhaltung durch die Friedhofsträgerin

a)	Erdbestattung (Graseinsaat) (Nutzungszeit 40 Jahre)	4.657,30 Euro
b)	Verlängerungsgebühr Erdbestattung (Graseinsaat) pro Jahr	103,90 Euro
c)	Urnenbeisetzung (Graseinsaat) (Nutzungszeit 40 Jahre)	3.052,75 Euro
d)	Verlängerungsgebühr Urnenbeisetzung (Graseinsaat) pro Jahr	63,80 Euro
e)	Erdbestattung (Bestattungsgarten) (Nutzungszeit 40 Jahre)	5.662,80 Euro
f)	Verlängerungsgebühr Erdbestattung (Bestattungsgarten) pro Jahr	126,75 Euro
g)	Urnenbeisetzung (Bestattungsgarten) (Nutzungszeit 40 Jahre)	5.144,05 Euro

- | | | |
|----|--|---------------|
| h) | Verlängerungsgebühr Urnenbeisetzung (Bestattungsgarten) pro Jahr | 113,80 Euro |
| i) | Urnenbeisetzung (Urnengarten) (Nutzungszeit 40 Jahre) | 4.998,25 Euro |
| j) | Verlängerungsgebühr Urnenbeisetzung (Urnengarten) pro Jahr | 102,80 Euro |
| k) | Urnenbeisetzung (Baumbestattung) (Nutzungszeit 40 Jahre) | 2.608,15 Euro |
| l) | Verlängerungsgebühr Urnenbeisetzung (Baumbestattung) pro Jahr | 55,20 Euro |
| m) | Zweite Grabplatte zu § 4 Abs. 4 e), g), i) und k) | 400,00 Euro |

§ 5 Friedhofsunterhaltungsgebühren

1. Reihengrabstätten

Von den Nutzungsberechtigten, denen vor Inkrafttreten der Gebührensatzung vom 06.09.2004 in der Fassung vom 25.04.2007 Nutzungsrechte verliehen wurden, wird bis zum Ablauf der Ruhezeit zur Unterhaltung des Friedhofs eine Friedhofsunterhaltungsgebühr in Höhe von 22,40 Euro je Grab und Jahr erhoben. Die Friedhofsunterhaltungsgebühr wird auf der Grundlage der folgenden Kostenarten kalkuliert:

- a) Personalkosten
- b) Kosten Dienstleistungen Dritter
- c) Verwaltungskosten
- d) Bewirtschaftungs- und Unterhaltungskosten
- e) Inventarersatz
- f) Finanzierungskosten

2. Wahlgrabstätten

Von den Nutzungsberechtigten wird zur Unterhaltung des Friedhofs eine Friedhofsunterhaltungsgebühr in Höhe von 22,40 Euro je Grab und Jahr erhoben. Die Friedhofsunterhaltungsgebühr wird auf der Grundlage der folgenden Kostenarten kalkuliert:

- a) Personalkosten
- b) Kosten Dienstleistungen Dritter
- c) Verwaltungskosten
- d) Bewirtschaftungs- und Unterhaltungskosten
- e) Inventarersatz
- f) Finanzierungskosten

§ 6 Bestattungsgebühren

- (1) Grundgebühren

a)	Erdbestattung von Tot- und Fehlgeburten	153,80 Euro
b)	Erdbestattung von Verstorbenen bis zum vollendeten 5. Lebensjahr	153,80 Euro
c)	Erdbestattung von Verstorbenen vom vollendeten 5. Lebensjahr an	615,25 Euro
d)	Urnenbeisetzung	307,60 Euro
- (2) Besondere Gebühren

a)	Benutzung der Friedhofskapelle anlässlich der Trauerfeier	299,95 Euro
b)	Benutzung der Leichenkammer	75,20 Euro
c)	Ausschmückung des Grabes	49,20 Euro
d)	Grabplatte gem. § 9 (7) und § 10 (7) Friedhofssatzung	500,00 Euro

§ 7 Gebühren für Umbettungen

- (1) Umbettung auf demselben Friedhof

a)	Erdbestattungen von Totgeburten und Verstorbenen bis zum vollendeten 5. Lebensjahr je Grab	1.691,95 Euro
b)	Erdbestattungen von Verstorbenen vom vollendeten 5. Lebensjahr an je Grab	2.153,40 Euro
c)	Urnenbeisetzungen je Grab	1.230,50 Euro
- (2) Ausbettung bei Überführung auf einen fremden Friedhof

a)	Erdbestattungen von Totgeburten und Verstorbenen bis zum vollendeten 5. Lebensjahr je Grab	1.538,15 Euro
b)	Erdbestattungen von Verstorbenen vom vollendeten 5. Lebensjahr an je Grab	1.538,15 Euro
c)	Urnenbeisetzungen je Grab	922,90 Euro
- (3) Einbettung bei Überführung von einem fremden Friedhof

a)	Erdbestattungen von Totgeburten und Verstorbenen bis zum vollendeten 5. Lebensjahr je Grab	153,80 Euro
b)	Erdbestattungen von Verstorbenen vom vollendeten 5. Lebensjahr an je Grab	615,25 Euro
c)	Urnenbeisetzungen je Grab	307,60 Euro

§ 8 Sonstige Gebühren

- (1) Zustimmung zur Errichtung eines stehenden Grabmales
- (2) Zustimmung zur Errichtung eines liegenden Grabmals
- (3) Zustimmung zur Errichtung eines Holzkreuzes
- (4) Zustimmung zur Errichtung einer Grabeinfassung
- (5) Zustimmung zur Errichtung einer sonstigen baulichen Anlage
- (6) Zustimmung zur Änderung eines Grabmals, einer Grabeinfassung oder einer sonstigen baulichen Anlage
- (7) Einfassung der Grabstätte bei Neuvergabe mit einheitlichem Material gem. § 19 Abs. 2 Friedhofssatzung

§ 9 Öffentliche Bekanntmachung

- (1) Diese Friedhofsgebührensatzung und alle Änderungen hierzu bedürfen zu ihrer Gültigkeit der öffentlichen Bekanntmachung.
- (2) Öffentliche Bekanntmachungen erfolgen gemäß § 35 der Friedhofssatzung der Kirchengemeinde vom 12.02.2004 in der Fassung vom 13.04.2015.

§ 10 In-Kraft-Treten

- (1) Diese Friedhofsgebührensatzung und alle Änderungen treten gemäß § 36 der Friedhofssatzung der Kirchengemeinde vom 12.02.2004 in der Fassung vom 13.04.2015 in Kraft.
- (2) Mit In-Kraft-Treten dieser Friedhofsgebührensatzung tritt die Friedhofsgebührensatzung vom 05.07.2018 in der Fassung vom 13.12.2018 außer Kraft.

Bad Holzhausen, den 14.09.2021

Das Presbyterium der Ev.- Luth. Kirchengemeinde Bad Holzhausen

Siegel gez. Vorsitzender gez. Presbyter/in gez. Presbyter/in

In Verbindung mit dem Beschluss des Presbyteriums der Ev.- Luth. Kirchengemeinde Bad Holzhausen vom 14.09.2021 kirchenaufsichtlich genehmigt. Für die §§ 4 – 8 (Gebühren-tarif) wird die Genehmigung befristet bis zum 31.10.2024 erteilt.

Bielefeld, den 05.10.2021
Evangelische Kirche von Westfalen
Das Landeskirchenamt
In Vertretung
gez. Martin Bock
Az.: 723.02-4007
Siegel

Staatsaufsichtlich genehmigt
Detmold, den 12.10.2021
Bezirksregierung Detmold
Im Auftrag
gez. Unterschrift
Siegel

„Sterbebegleitung – das könnte ich nicht ...“ – oder doch?**Neuer Befähigungskurs beginnt im Februar 2022**

Wer möchte nicht in den eigenen vier Wänden sterben? Aber was tun, wenn es dann tatsächlich auf das Ende zugeht? Der ambulante Hospizdienst Lübbecke sucht engagierte Menschen für ein interessantes und erfüllendes Ehrenamt, denn die Nachfrage von Betroffenen und deren Angehörigen nach Begleitung am Lebensende nimmt stetig zu.



Von links: Ortrud Schwenker-Steen, Martina Sporleder, Christine Fahrinsland, Koordinatorinnen des Ambulanten Hospizdienstes der PariSozial Minden-Lübbecke/Herford.

Ehrenamtliche MitarbeiterInnen begleiten im gesamten Altkreis Lübbecke Schwerkranken und sterbende Menschen, die zuhause, in Alten- und Pflegeheimen, Behinderteneinrichtungen und im Hospiz veritas leben. Sie wollen diese Menschen nicht allein lassen, sich ihrer Sorgen und Nöte annehmen und wenden sich dort zu, wo andere sich abwenden. Für die Betroffenen ist es wichtig, neben einer sozialen und spirituellen Begleitung, seine Würde und das Recht auf Selbstbestimmung zu behalten. Angehörige erfahren in dieser Zeit Entlastung und Unterstützung.

Ab Februar 2022 bietet der ambulante Hospizdienst der PariSozial Minden-Lübbecke/Herford einen neuen Befähigungskurs für Interessierte an.

Der Kurs findet an zwei Wochenenden, zwei Seminartagen und acht Themenabenden statt. Danach besteht die Möglichkeit, ein Praktikum zu absolvieren. Eine Anmeldung ist erforderlich unter Tel. 05741 8096-239.

Zimmerei
Bernhard Pieper
Service rund ums Haus
vom Tischler und Zimmermeister

- Zimmererarbeiten
- Fachwerkrestaurierungen
- Dachgauben – Dachfenster
- Überdachungen – Carports
- Innenausbau – Fußböden
- Decken – Fenster – Türen
- Rollläden – Sonnenschutz
- Markisen – Insektenschutz
- Schornsteinverkleidungen
- Sturmschäden und und

Ossenbrink 4 · 32361 Pr. Oldendorf
Telefon und Fax 0 57 42 / 24 08
Mobil 01 73 / 43 65 851

return 2 forward

Simone Redeker
Heilpraktikerpraxis für Psychotherapie
Therapie ■ Beratung ■ Training
Betriebl. Gesundheitsmanagement

- Verhaltenstherapie
- Psychologische Beratung
- Stressbewältigung

05742/50 196 - 49
www.return2forward.de
Hartenkampstr. 29
Pr. Oldendorf

Altbausanierungen
Kellersanierungen
Pflasterungen
Gartenarbeiten
Kanal- und Rohrbau
Individuelle Planung
Teichbau

ATV-Rempel.de
Qualität wird bei uns groß geschrieben

Telefon 0 57 42 / 22 09
mobil 01 71 / 14 26 706
mail info@atv-rempel.de

Selbsthilfe-Treff zum Thema Spielsucht

An jedem Dienstag um 19.00 Uhr findet der neue Selbsthilfe-Treff für spielsüchtige Menschen in der Paritätischen Begegnungsstätte in der Simeonstraße 19 in Minden statt.

Viele spielsüchtige Menschen holen sich erst Hilfe, wenn der äußere Druck zu stark für sie wird. Probleme in der Familie/Partnerschaft, mit dem Arbeitgeber oder sogar Strafanzeigen und Gerichtstermine treten häufig auf. Früher oder später kommt es auch zu finanziellen Problemen.

Der neue Selbsthilfe-Treff bietet Betroffenen eine Möglichkeit, sich mit diesen Problemen auseinanderzusetzen und Hilfe und Unterstützung von Gleichbetroffenen zu erhalten. So kann auch der Weg aus der oft eigenen Isolation (insbesondere bei Online-Spielsucht) gelingen und können gemeinsam Wege gefunden werden, um individuelle Alltagssituationen gut zu bewältigen. Die Gruppe gibt Struktur und schafft ein soziales Netzwerk, in dem auch gemeinsame Freizeitaktivitäten geplant sind.

Wie bei allen Suchterkrankungen kann es auch bei Spielsüchtigen immer wieder zu Rückfällen kommen. Daher gilt es, langfristige persönliche Strategien zu entwickeln, um mit diesem Risiko umzugehen. Genau das kann die neue Spielsuchtgruppe bieten.

Alle interessierten betroffenen Menschen sind herzlich dazu eingeladen! Es gelten bei den Treffen die üblichen Hygiene-Maßnahmen (3 G), die Gespräche in der Gruppe sind vertraulich! Eine Anmeldung ist erforderlich, daher bitte vorher eine Info an die Selbsthilfe-Kontaktstelle unter Tel. 0571 8280224 oder per E-Mail unter

selbsthilfe-mi-lk@paritaet-nrw.org.

Infos zum Thema Selbsthilfe auch unter www.selbsthilfe-mi-lk.de.

Infos zum Thema Spielsucht: www.beratung.help

Tipps gegen den Winterblues

Die dunklere Jahreszeit bedeutet für viele Menschen u.a. Müdigkeit, Energielosigkeit und ein Stimmungstief. Es wird dann von einem Herbst- oder Winterblues gesprochen. Wie kommt es zu diesem Stimmungseinbruch? Die Hauptursache ist das fehlende Licht, welches in den Monaten November bis Februar weniger vorhanden ist. Licht erzeugt das sogenannte „Glückshormon“ Serotonin. In der dunkleren Jahreszeit wird ein Überschuss an Melatonin („Schlafhormon“) erzeugt, welches wir zum Schlafen benötigen und in dunklen Stunden produziert wird. Dadurch kommt es zu vermehrter Müdigkeit, die wiederum zur Folge hat, sich zu nichts aufraffen zu können, keine Lust zu verspüren, das Haus zu verlassen, und soziale Kontakte werden vernachlässigt. Welches wiederum auf die Stimmung drückt. Wie kann diese Abwärtsspirale durchbrochen werden?

- Trotz „Schmuddelwetter“ raus ans Tageslicht
- Ein Lichttherapiegerät nutzen (künstliche Lichtquelle)
- Das Sommerfeeling in die Wohnung holen (z.B. Deko in leuchtenden Farben, Urlaubsfotos, schwungvolle Musik, Pläne für den Frühling machen)
- Aktiv bleiben, Leute treffen, Lachen, Hobbys nachgehen, Sport
- Den Tag strukturieren und kleine Ziele für den nächsten Tag setzen
- Schöne Gedanken machen

Für weitere Informationen steht Simone Redeker, Heilpraktikerin (Psychotherapie), gerne zur Verfügung, Tel. 05742 50196-49 oder über www.return2forward.de.

Bestattungen Rat und Hilfe im Trauerfall **sehr 1949**

Truschkowski

ERD-, FEUER- UND SEEBESTATTUNGEN, ÜBERFÜHRUNGEN
ERLEDIGUNG ALLER FORMALITÄTEN
BERATEN – HELFEN – BEGLEITEN
PR. OLDENDORF-GETMOLD · SCHULSTRASSE 19
TEL. 0 57 42 / 92 18 21 · Mobil 0170 / 471 99 08



**BESTATTUNGSHAUS
MELCHER**
– BESTÄTTERMEISTER
SINCE 1962

- Erd-, Feuer-, See- und Ruhewald-Bestattungen
- Bestattungsvorsorge
- Erledigung sämtlicher Formalitäten
- Überführungen

Weststraße 6
32361 Preußisch Oldendorf
Telefon 05742 - 25 63
www.bestattungshaus-ebke.de

**Wir beraten Sie gerne auch zu Hause.
Sie erreichen uns Tag und Nacht!**

**Lass mich schlafen, bedecke nicht
meine Brust mit Weinen und Seufzen,
sprich nicht voll Kummer von meinem
Weggehen, sondern schließe deine
Augen, und du wirst mich unter euch
sehen, jetzt und immer.**

Khalil Gibran



Hüffmeier
BESTATTUNGSHAUS
Seit 1966 — Inh. Emmanuel Hüffmeier

Alsweder Str. 14 · Lübbecke
Tel. 0 57 41 - 3 44 44
Bremer Str. 1 · Pr. Oldendorf
Tel. 0 57 42 - 701 666

Gemeinsam verabschieden


Eigene Trauerhalle

FLORALES & DEKORATIVES

Bei Haselohs

**Individuelle Gestecke und
klassischer Grabschmuck zu den Gedenktagen**

Fiesteler Straße 48 | 32312 Lübbecke
Telefon 0 57 43 13 62 | info@beihaselohs.de
Mo, Di, Do, Fr: 9–12 Uhr + 15–18 Uhr
Mi, Sa: 9–12 Uhr
www.beihaselohs.de

Gedenktage

Die Geschichte vom Strom und vom Wind

Ein Strom, entsprungen den fernen Bergen, geflossen durch viele Landschaften, erreicht zuletzt den Sand der Wüste. Und wie er vorher alle Hindernisse überwunden hatte, so versuchte er es auch diesmal. Er schickte sein Wasser in die Wüste, und hier versickerte es.

Er wusste indes, dass er die Wüste durchqueren musste, es gab keinen anderen Weg. Eine verborgene Stimme, die irgendwoher aus dem Sand kam, wisperte: „Der Wind überquert die Wüste, und das kann auch ein Strom. Du musst dich aber dem Wind anvertrauen.“

Der Strom entgegnete, er habe sein Wasser in die Wüste geschickt, aber sie habe es verschluckt. Der Wind könne fliegen, er aber nicht.

„Wenn du in deiner gewohnten Weise gegen das Hindernis anrennst, wirst du nie darüber hinwegkommen. Du wirst entweder verschwinden oder ein Sumpf werden. Du musst dem Wind erlauben, dich darüber hinweg zu tragen, zu deiner Bestimmung.“

„Aber wie könnte das geschehen?“ – „Indem du zulässt, vom Wind aufgesogen zu werden.“

Dieser Vorschlag schien dem Strom unannehmbar. Schließlich war er noch nie vorher aufgesogen worden, er wollte sich nicht verlieren. Und wenn man sich erst mal verloren hat, kann man dann sicher sein, sich wiederzufinden?

„Vertraue“, sagte die Stimme aus der Wüste. „Der Wind saugt dich auf und trägt dich über die Wüste. Und wenn das Wasser dann fällt wie Regen, dann wird es wieder zu einem Fluss.“

„Wie kann ich wissen, dass das auch so eintrifft?“ – „Es ist so. Und wenn du es nicht glaubst, dann kannst du nichts anderes werden als ein Sumpf.“

– „Aber kann ich nicht ein Strom bleiben, der ich heute bin?“

„Auf keinen Fall“, sagte die Stimme. Als der Strom das hörte, zog er sich tief in sein Inneres zurück; es kamen ihm das Echo ferner Erinnerungen zurück aus den Tagen, als er noch in den Armen des Windes gelegen hatte. Und der Strom machte sich leicht und ließ sich aufnehmen von dem Wind. Er konnte nur das Wesentlichste mitnehmen. Der Wind aber trug ihn sanft und gab in nach Meilen sacht wieder frei. Und es regnete auf den Höhen des neuen Gebirges.

Der Strom war glücklich: „Nun habe ich mich wirklich selber gefunden.“ Die Stimme der Wüste sagte: „Der Sand hat, was dir widerfahren ist, geschehen sehen Tag für Tag, denn er erstreckt sich unermesslich weit. Und das ist der Grund, warum gesagt wird, der Weg, den der Strom des Lebens nimmt, ist in den Sand geschrieben.“

Verfasser unbekannt

Trauer braucht Abschied ...
... Abschied braucht
Zeit und Raum



Bestattungsunternehmen Ihres Vertrauens

F. Heuchel

vormals Claushallmann und Rieke

Erd-, Feuer- und Seebestattungen • Überführungen

Wir erledigen für Sie alle Formalitäten

Glockenstraße 12 • 49152 Bad Essen

www.heuchel-f.de

Funk 0171-7850649 • (05472) **9 56 00**

Bestattungen Lübbert

Pr. Oldendorf-Bad Holzhausen
Röthestraße 16 a
Tel. 05742 1440



Niemand geht man so ganz,
ein Teil von mir bleibt hier.



Zu den Gedenktagen
halten wir kreativen
Grabschmuck
für Sie bereit.



Wagen Sie auch schon
einen kleinen Ausblick auf die *Adventszeit*

Wittekindstr. 4 • Pr. Oldendorf-Bad Holzhausen • Tel. 0 57 42/23 48



im November

Ein Zeichen

Als wir aus dem Krankenhaus kamen und mein Mann verstorben war, fuhren wir eine ganze Strecke mit dem Auto durch eine Landschaft und durch Orte, die mir unwirklich vorkamen. Ich fühlte mich wie gar nicht da, obwohl ich doch da war. Ich wusste nicht, was kommt, wie alles weitergehen soll. Und war auch dankbar, dass meine Schwester gekommen war, um mich wieder nach Haus zu bringen.

So fuhren wir, und ich war nur körperlich anwesend.

Als wir dann um die Ecke fuhren und unsere Wohnung auftauchte – ja es war in meinen Vorstellungen noch UNSERE Wohnung, stieg ich aus und atmete durch. Schaute alles an und versicherte mich, dass wir wieder da waren, wo ich am Morgen losgefahren bin. Morgens voller Angst und Sorge, dass doch alles wieder gut wird, und jetzt?

Durchatmen.

Dann sah ich in den Himmel, und ein Segelflugzeug flog ruhige Runden über uns.

Ein Zeichen dachte ich. Mein Mann liebte das Segelfliegen. Ein letzter Gruß von weit her und doch so unendlich nah. Unbekannt

**Man sieht die Sonne langsam
untergehen und erschrickt doch,
wenn es plötzlich dunkel ist.**

Franz Kafka



Letzte Ruhe unter ehrwürdigen Bäumen

Hollwinkel 2 | 32361 Pr. Oldendorf | Tel.: 05743 - 9302993
www.hollwinkel-ruhewald.de | ruhewald@hollwinkel.de

BREMER STR. 6

32361 PR. OLDENDORF

TEL. 0 57 42 ■ 38 52

FAX 0 57 42 ■ 38 52

MONTAG - FREITAG

8.³⁰-13.⁰⁰ + 15.⁰⁰-18.⁰⁰ UHR

MITTWOCH NACHMITTAG

GESCHLOSSEN

SAMSTAG 9.⁰⁰-13.⁰⁰ UHR



Blumen & MEHR

Bestattungen

Rüdiger Blase

Rat und Hilfe im Trauerfall
Erledigung aller Formalitäten
alle Bestattungsarten, Überführungen

32361 Pr. Oldendorf-Eininghausen
Zum Schürenbrink 2
Tel. 0 57 42 / 28 07 - Fax 0 57 42 / 64 55
Mobil 01 71 / 7 14 03 67



Grewe
Bestattungen

In Erinnerung an
alles, was einmal
war ...

**RÜCKEN WIR
ZUSAMMEN.**



0170 660 660 5
grewe-bestattungen.de

Fordern Sie unsere kostenlose Hausbroschüre an.



Bestattungsvorsorge
und Beratung
0 57 42 42 00

70 Jahre Bestattungen
Fliegenburgweg 8,
Pr. Oldendorf-Börninghausen



Ev.-luth. Kirchengemeinde Preußisch Oldendorf

Gottesdienstchor:

donnerstags, 20.00 Uhr 04.11., 18.11., 02.12.

Gospelchor ProVoices:

freitags, 20.00 Uhr 12.11., 26.11.

Posaunenchor

freitags, 20.00 Uhr 05.11., 12.11., 19.11.,
26.11.

Kinder- und Jugendchor

freitags, 18.45 Uhr 12.11., 26.11.



Die Tafel in Preußisch Oldendorf dienstags, 9.30 bis 11.30 Uhr, Spiegelstraße 3, im Begegnungszentrum, Begegnungscafé im Obergeschoss

Kleiderkammer

Verkauf und Annahme im Begegnungszentrum, Spiegelstraße 3.

VERKAUF: Jeden Dienstag von 9.30 bis 11 Uhr Verkauf von gebrauchter Kleidung.

ANNAHME: Jeden Donnerstag von 15 bis 17 Uhr Annahme von guter gebrauchter Kleidung der Jahreszeit entsprechend.

Gemeindebüro geöffnet:

Montag, Dienstag, Donnerstag

9.00 – 11.00 Uhr

und Donnerstag 15.00-17.30 Uhr,

Tel. 5929

Mittwoch und Freitag geschlossen!

Donnerstag, 04.11.

16.00 Uhr Konfi-Kids

18.30 Uhr Männerkreis: Männer reden mit Männern

Samstag, 06.11.

8.00 - 16.00 Uhr **Päckchen-Aktion „Licht im Osten“**

Weihnachtsaktion: „Licht im Osten – Ein Päckchen Liebe schenken“: Wie jedes Jahr stehen Konfirmanden, Eltern und kirchliche Mitarbeiter vor dem Edeka-Markt Hartmann, Friedhofstr. 1, und dem K+K-Markt, Marktstr.1, und packen in Ihrem Auftrag Lebensmittelpäckchen gegen einen Kostenbeitrag von 12,50 Euro. Damit die Transportkosten gesichert werden können, sind wir dankbar für Spenden, jeder auch noch so kleine Betrag ist willkommen.

Ganz besonders freuen wir uns über selbstgepackte Päckchen. Es besteht die Möglichkeit, zwischen Päckchen für Kinder (Junge / Mädchen und verschiedene Altersgruppen), Senioren oder Lebensmittelpäckchen zu wählen. Ausführliche Informationen erhalten Sie aus den Flyern, die im Gemeindehaus und in verschiedenen Geschäften ausliegen, oder bei Dorothea Engel (Tel. 2538) und Anne-Katrin Knab (Tel. 921 512).

Mit jedem Päckchen, das wir verschicken können, bereiten wir dem Empfänger eine große Freude. Für viele Kinder und Erwachsene ist es das erste Päckchen in ihrem Leben. Abgabeschluss ist am 13.11.2020 bei Familie Engel, Offelter Dorfstr. 15, (Tel. 2538).

Sonntag, 07.11. Drittlezter So. im Kirchenjahr

10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl, gleichzeitig Kindergottesdienstbeginn im Gemeindehaus (Prädikantin Sonja Willinger)

Dienstag, 09.11.

15.00/16.00 Uhr Konfirmandenunterricht

16.30 Uhr Jungschar im „Alten Küsterhaus“, Spiegelstr. 1 mit Andreas Hofmann, Grillen & mehr (Bienenkönigin)

Mittwoch, 10.11.

15.00 Uhr **Café für Trauernde**

Die Treffen finden an jedem 2. Mittwoch im Monat von 15.00 bis 16.30 Uhr im Gemeindehaus statt.

Ansprechpartner: Marietta Weber und Dorothea Engel, Tel. 2236

Donnerstag, 11.11.

16.00 Uhr Konfi-Kids-Teamer

Freitag, 12.11.

16.30 Uhr Gottesdienst im Vitalis-Wohnpark, Jahnstr. 3 (Diakon Oliver Soddemann)

18.00 Uhr Jugendgottesdienst „Was ist drin?“ mit return in der Ev. St.-Dionysius-Kirche Preußisch Oldendorf, Pfr.i.R. Uli Hüsemann

Sonntag, 14.11. Volkstrauertag

10.00 Uhr Gottesdienst zum Volkstrauertag und Gedenkstunde „Novemberklänge“ mit der Singgemeinde Lashorst und Schülern der Musikschule unter der Leitung von Anja Vehling,

im Anschluss Kranzniederlegung am Mahnmal (Pfr. Michael Weber), gleichzeitig Kindergottesdienstbeginn im Gemeindehaus

Dienstag, 16.11.

16.30 Uhr Jungschar im „Alten Küsterhaus“, Spiegelstr. 1 mit Andreas Hofmann

Mittwoch, 17.11. Buß- und Bettag

15.00 Uhr Gottesdienst mit Feier des Hl. Abendmahls (Pfr. Weber) kein Seniorenkreis, Teilnahme am Gottesdienst

Donnerstag, 18.11.

16.00 Uhr Konfi-Kids



Sonntag, 21.11. Ewigkeitssonntag

Je nach Corona-Lage und der maximalen Teilnehmerzahl werden wir die Angehörigen anschreiben und zu einem der Gottesdienste einladen.

10.00 Uhr/11.30 Uhr Gottesdienst mit Feier des hl. Abendmahls und Verlesung der Namen der Verstorbenen dieses Kirchenjahres (Pfr. Michael Weber)

11.00–11.45 Uhr Blasen des Posaunenchores auf dem Friedhof

10.00 Uhr Kindergottesdienst und Konfi-Kids in der Friedhofskapelle

Dienstag, 23.11.

7.00 - 7.30 Uhr Gebet für unsere Welt & unsere Gemeinde in der Kirche

15.00/16.00 Uhr Konfirmandenunterricht in der Friedhofskapelle

16.30 Uhr Jungschar im „Alten Küsterhaus“, Spiegelstr. 1 mit Andreas Hofmann

Donnerstag, 25.11.

16.00 Uhr Konfi-Kids



Freitag, 26.11.

16.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl im Vitalis-Wohnpark, Jahnstr. 3 (Pfr. Michael Weber)

Sonntag, 28.11. 1. Advent

10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Prädikantin Sonja Willinger), gleichzeitig Kindergottesdienstbeginn im Gemeindehaus

Dienstag, 30.11.

15.00/16.00 Uhr Konfirmandenunterricht

16.30 Uhr Jungschar im „Alten Küsterhaus“, Spiegelstr. 1 mit Andreas Hofmann

Mittwoch, 01.12.

15.00 Uhr **Seniorenkreis: Adventsfeier**

„Der Stern, der nicht mehr leuchten wollte“, mit Marietta Weber und Willi Koch



19.00 Uhr Taufelternabend für die angemeldeten Taufen im Dezember

Alle Gottesdienste und Veranstaltungen finden unter Einhaltung der aktuellen Corona-Schutz-Regeln statt!

Ev.-luth. Kirchengemeinden Bad Holzhausen und Börninghausen



Ev. Jugend Bad Holzhausen

Gruppenstunden:

montags 16.30 bis 17.30 Uhr: 1. und 2. Kl.

mittwochs 16.30 bis 17.30 Uhr: 3. und 4. Kl.

dienstags 18.00 bis 19.00 Uhr:

Teenies 5. bis 6. Klasse alle vierzehn Tage

dienstags 18.00 bis 19.00 Uhr:

Teenies 7. bis 8. Klasse alle vierzehn Tage

Ev. Jugend Börninghausen

Gruppenstunde

montags 17.30 bis 18.30 Uhr:

1. bis 4. Klasse

Die Teenies treffen sich in Bad Holzhausen.

Donnerstag, 04.11.

15.00 Uhr Spielenachmittag: Spielen und Klönen im Gemeindehaus Börninghausen

Sonntag, 07.11. (Drittlezter So. des Kirchenjahres)

10.00 Uhr Gottesdienst in der Kirche Bad Holzhausen, Pfarrer Steffen Bäcker

Mittwoch, 10.11. (Martinstag)

15.00 Uhr Albert-Schweitzer-Kreis im Gemeindehaus Börninghausen

16.30 Uhr Gottesdienst zum Martinsfest in der Kirche Bad Holzhausen: Kinder und Erwachsene sind mit ihren Laternen eingeladen, das Fest in der Kirche mit einem kurzen Gottesdienst zu



beginnen, anschließend ziehen wir zusammen zum Schulhof der Grundschule, von dort beginnt das Singen von Haus zu Haus.

20.00 Uhr Frauentreff im Gemeindehaus Börninghausen
„Wir erzählen uns alte und neue Geschichten und bewegen uns dazu einmal anders als sonst.“
Ein Abend mit Angela Hölscher.

Sonntag, 14.11. (Volkstrauertag)

10.00 Uhr Gottesdienst in der Kirche Bad Holzhausen, Pfarrerin Hilke Vollert, anschließend Kranzniederlegung am Ehrenmal
11.45 Uhr Andacht am Ehrenmal Börninghausen mit Kranzniederlegung, Pfarrerin Hilke Vollert

Mittwoch, 17.11. Büchertreff im Gemeindehaus Bad Holzhausen

20.00 Uhr Sie lesen gerne? Sie möchten sich mit anderen austauschen über Bücher, die Sie gelesen haben, Sie möchten hören, was andere gelesen haben? Dann sind Sie in unserem Büchertreff genau richtig!

Donnerstag, 18.11.

15.00 Uhr Spielenachmittag: Spielen und Klönen im Gemeindehaus Börninghausen

Freitag, 19.11.

18.00 Uhr Jugendkirche in der Kirche Bad Holzhausen

Sonntag, 21.11. (Ewigkeitssonntag)

10.00 Uhr Gottesdienst mit Verlesung der Namen der Verstorbenen aus dem letzten Kirchenjahr in der Kirche Bad Holzhausen, Pfarrer Steffen Bäcker
10.00 Uhr Kinderkirche im Gemeindehaus Bad Holzhausen: Glaube, Hoffnung, Liebe
10.00 Uhr Gottesdienst mit Verlesung der Namen der Verstorbenen aus dem letzten Kirchenjahr in der Kirche Börninghausen, Pfarrerin Hilke Vollert

Mittwoch, 24.11.

09.00 Uhr Frauenfrühstück im Gemeindehaus Börninghausen: Frau Ledendecker berichtet über die Arbeit von Unicef

Samstag, 27.11. (1. Advent)

18.00 Uhr Abendgottesdienst in der Kirche Börninghausen, Pfarrer Steffen Bäcker

Sonntag, 28.11. (1. Advent)

10.00 Uhr Gottesdienst in der Kirche Bad Holzhausen, gestaltet von der Konfirmandengruppe und der Ev. Jugend zum Thema „Träume im Advent“

Mittwoch, 01.12.

15.00 Uhr Gemeinsame Adventsfeier der Frauenhilfe und des Albert-Schweitzer-Kreises mit Musik und Geschichten im Gemeindehaus Bad Holzhausen
19.00 Uhr Adventsandacht in der Kirche Bad Holzhausen: „Zeit im Advent – Zeit zum Innehalten, zum Nachdenken und zur Besinnung bei Kerzenschein“

Donnerstag, 02.12.

15.00 Uhr Spielenachmittag: Spielen und Klönen im Gemeindehaus Börninghausen

Vorankündigung

Musik zum Advent „Joy to the World – Freue dich, Welt!“

**Sonntag, 05. Dezember 2021, 18.00 Uhr
in der Ev. Kirche Bad Holzhausen**

Bearbeitungen von Advents- und Weihnachtsliedern sowie adventliche Kompositionen aus verschiedenen Jahrhunderten.

Svetlana Gibner, Querflöte; Stefanie Bloch, Oboe; Ulrike Lausberg, Orgel. Eintritt frei – Spenden erbeten.

Alle Gottesdienste und Veranstaltungen finden unter Einhaltung der 3G-Regel statt (geimpft, getestet oder genesen).

Die Gemeindebüros sind zu folgenden Zeiten geöffnet:

Gemeindebüro Bad Holzhausen:

Dienstag und Donnerstag 8.00 bis 14.30 Uhr, Mittwoch 15.00 bis 18.00 Uhr
In der Gemeindebücherei können Bücher zu den Bürozeiten ausgeliehen werden.

Gemeindebüro Börninghausen:

Montag, Mittwoch und Freitag 8.00 bis 12.30 Uhr

Fairer Handel: Zu den angegebenen Zeiten können auch fair gehandelte Waren wie Kaffee, Tee und Schokolade in den Gemeindebüros erworben werden.

Kath. Kirchengemeinde St. Raphael Preußisch Oldendorf

Gottesdienste in St. Raphael

Das Sonntagshochamt feiern wir um 11.00 Uhr am 01.11., 07.11., 14.11., 21.11. und 28.11.

Beichtzeiten im Pastoralverbund

Die Geistlichen können auch gerne am Tag der Messe in der Sakristei wegen eines Beichttermins angesprochen werden.

Die Vorabendmessen im Pastoralverbund sind

- in St. Michael, Rahden, um 17.00 Uhr

- in St. Johannes Baptist, Lübbecke, um 18.30 Uhr

Die Sonntagsgottesdienste sind

- in St. Johannes Baptist, Lübbecke, um 10.00 Uhr

- in St. Marien, Espelkamp, um 10.30 Uhr

Caritas Preußisch Oldendorf: Bei Anfragen bitte an das Pastoralverbundbüro wenden.

Pastoralverbundbüro: Isenstedter Straße 80a, 32339 Espelkamp,

Tel. 05772 3457, E-Mail: info@pv-luebbeckerland.de

Homepage: www.pv-luebbeckerland.de

Pastoralverbundleiter: Pfr. Karl-Heinz Graute, Niederwall 14,

32312 Lübbecke, Tel. 05741 8870, E-Mail: pf.graute@web.de

Öffnungszeiten des Pastoralverbundbüros: Montag und Mittwoch

9.00 – 12.00 Uhr, Donnerstag 15.00 – 18.00 Uhr

Ev.-luth. Kirchengemeinde Alswede

Gottesdienste in der Kirchengemeinde Alswede

07.11.2021 10.00 Uhr Gottesdienst mit Taufe in der Trinitatis-Kirche Gestrigen

14.11.2021 10.00 Uhr Gottesdienst in der St.-Andreas-Kirche Alswede mit Kranzniederlegung an der Friedhofskapelle.

Zu diesem Gottesdienst sind die Angehörigen der Verstorbenen aus dem letzten Kirchenjahr eingeladen.

21.11.2021 10.00 Uhr Gottesdienst in der Trinitatis-Kirche Gestrigen

Zu diesem Gottesdienst sind die Angehörigen der Verstorbenen aus dem letzten Kirchenjahr eingeladen.

21.11.2021 15.00 Uhr Gottesdienst in der St.-Andreas-Kirche Alswede

Zu diesem Gottesdienst sind die Angehörigen der Verstorbenen aus dem letzten Kirchenjahr eingeladen.

28.11.2021 10.00 Uhr Gottesdienst in der St.-Andreas-Kirche Alswede

Es gelten die 3G-Regeln.

Gruppen-Veranstaltungen der Kirchengemeinde Alswede

Stricktreff Alswede

Trifft sich jeden 3. Freitag im Monat um 15.30 Uhr im Gemeindehaus Alswede

Stricktreff Gestrigen

Trifft sich am Mittwoch, 10.11.2021 um 14.30 Uhr im Gemeindezentrum Gestrigen

Frauenabendkreis Alswede

Trifft sich am Donnerstag, 11.11. und 25.11.2021 um 17.00 Uhr im Gemeindehaus Alswede

Frauenrunde Alswede

Trifft sich am Mittwoch, 24.11.2021 um 14.30 Uhr im Gemeindehaus Alswede

Cappuccino für die Seele

Trifft sich am Dienstag, 30.11.2021 um 19.30 Uhr im Gemeindehaus Alswede

Posaunenchor Jungbläser

Trifft sich jeden Donnerstag um 19.45 Uhr im Gemeindehaus Alswede

Chor Concino

Trifft sich jeden Freitag um 20.00 Uhr im Gemeindezentrum Gestrigen

Seniorenclub Alswede

Trifft sich am Mittwoch, 17.11.2021 (Buß- und Bettag) zur Andacht und zum Kaffeetrinken in der St.-Andreas-Kirche Alswede

Alle Gruppen und Gemeindemitglieder der Kirchengemeinde Alswede sind herzlich zum Buß- und Bettag am Mittwoch, den 17.11.2021 um 15.00 Uhr in die St.-Andreas-Kirche Alswede eingeladen. Es gelten die 3-G-Regeln. Wir bitten um Anmeldung bis zum 15.11.2021, 12.00 Uhr im Gemeindebüro Alswede unter der Tel. 05743-1330.





Unser ältester Mitbürger ist verstorben

Noch kürzlich konnte Ewald Schwarze seinen 109. Geburtstag begehen, jetzt ist er, der uns doch so vertraut war, abberufen worden.

Lieber Ewald, Du wirst uns fehlen, genauso wie Dein Schwager und Freund Erich Tischer, der vor Dir hundertjährig gegangen ist. Du warst das leibhaftige Gedächtnis unserer kleinen Stadt, die Du so geliebt hast. Bis zuletzt hast Du Dich lebhaft für alles, was um Dich herum geschah, was in Oldendorf und der Welt passierte, interessiert, hast Anteil genommen, hast Dinge, die Dir missfielen, beim Namen genannt und kritisiert. Du hast Dich eingemischt, warst lange im Heimbeirat im Vitalis aktiv, und Deine Stimme wurde gehört. Es hat Dir gar nicht gefallen, dass Dein Bewegungsradius wegen Corona eingeschränkt war.

Die Kaffeetreffen der ehemaligen Wanderer bei Schröder und die damit verbundenen sozialen Kontakte haben Dir letztlich gefehlt. Doch von den Gründern der Gruppe warst Du auch der Letzte. Das hohe Alter, das Du mit Gelassenheit und Deinem unschlagbaren Humor „ertragen“ hast, hat auch einen Nachteil – die Freunde haben Dich einer nach dem anderen verlassen.

Du hast den Kopf fit gehalten mit dem täglichen Kreuzworträtsel, Dein Gedächtnis funktionierte phänomenal, Du konntest so wunderbar aus alten Zeiten erzählen, konntest ganze Runden unterhalten. Der Krieg und die Gefangenschaft hatten ihre Spuren hinterlassen, doch Du hast mit Deiner Standhaftigkeit Moral bewiesen und nach dieser schlimmen Zeit mit Deiner Frau den Neuanfang geschafft, eine Familie gegründet und in der Sparkasse Karriere gemacht. Dabei habe ich Dich als Nachbarn als harmoniebewussten, ausgleichenden, hilfsbereiten, stets mit großer Gelassenheit und Vernunft agierenden Menschen kennen und schätzen gelernt. Du hast Dich nie aufgedrängt und warst doch immer präsent.

Wir sind dankbar, dass wir Dich in unserer Mitte gehabt haben. Ja, wir werden Dich vermissen, die Gespräche mit Dir, die leider in den letzten Jahren sehr selten geworden waren, Deinen trockenen Humor, der uns immer wieder zum Lächeln gebracht hat. Wir denken an Dich und Deine liebe Familie, die Dich stets umorgt hat. Ruhe in Frieden. Adieu Ewald!

Es grüßt Dich Dein ehemaliger Nachbar vom Osttor Rainer Höke

Folgenden Text hat Erich Tischer seinem Schwager und Freund Ewald Schwarze zu seinem 106. Geburtstag im Jahr 2018 geschrieben und vorgetragen. Erschienen ist er in seinem Buch „Aus alter Zeit in Oldendorf“ aus dem gleichen Jahr. Besser und treffender kann man den Lebensweg unseres ältesten Mitbürgers, der vor wenigen Tagen kurz nach seinem 109. Geburtstag friedlich eingeschlafen ist, und ihre gemeinsame Zeit nicht umreißen. Daher soll der Text Ewald zu Ehren hier noch einmal wiedergegeben werden.

Ewald Schwarze – 106 Jahre

Ältester Bürger unserer Stadt

Geboren am 27. September 1912, ist Ewald Schwarze jetzt 106 Jahre alt und so der älteste Einwohner unserer Stadt und vermutlich auch ältester Bürger in unserem Mühlenkreis.

Als Schwager, Wanderfreund, Kegelbruder und Gesprächspartner am Kaffee-Stammtisch sind wir viele Jahre gemeinsam durch unser Leben gewandert, Anlass für mich, deinen Lebensweg mit den zahlreichen wunderbaren und schicksalhaften Erlebnissen versuchen nachzuzeichnen.

Dir, lieber Ewald, gelingt es noch immer, Geschichten und Anekdoten aus den Jahrzehnten mit vielen Daten, Namen und Einzelheiten aus deinem Gedächtnis zurückzuholen und für uns erlebbar spannend zu erzählen. So braucht man sich nicht zu wundern, dass heute dein Tag nach dem Frühstück mit dem Lösen des Kreuzworträtsels in der Zeitung beginnt. Auch der höchste Schwierigkeitsgrad stellt für dich dabei kein Problem dar.

Vor einigen Jahren haben wir dir ein Diktiergerät geschenkt. Wir hofften, du würdest deine Erinnerungen auf Band sprechen, damit die vielen Geschichtchen und Anekdoten aus deiner Jugend, die du ja immer gern wieder erzählst, für die Nachwelt erhalten bleiben. Aber es scheint, diese Arbeit ist damals leider in den Anfängen steckengeblieben.

Ewald, du bist zwar in Getmold geboren, zwei Jahre vor dem 1. Weltkrieg, aber inzwischen längst ein Oldendorfer „Urgestein“ geworden. Die WKB suchte damals dringend Mitarbeiter. Die Ziegelei war gegründet, die Margarinefabrik Vortmeyer bekam ihre Rohstoffe mit der Eisenbahn und

versandte auf gleichem Wege ihre Produkte in die Industriegebiete, der Kanal wurde gebaut, und auch in Oldendorf entstanden viele neue und auch schöne Häuser.

So kam auch dein Vater, geboren und ausgebildet in Jüterbog, der Stadt der Lokomotiven, wie zahlreiche andere nach Oldendorf und wurde Lokomotivführer bei der WKB. Deine Mutter war wohl so etwas wie die Mamsell bei Kappelmanns. So war es kein Wunder, dass sich ihre Wege trafen. Daraus wurde bald mehr. An einem Sonntag wurde dein Vater zum Kaffee eingeladen. Danach gab es erst einmal ein Gespräch unter Männern, ehe er um die Hand der Tochter bitten konnte.

Der Vater wollte aber mehr wissen. So ein Fremder aus dem Osten, ohne ein Stück Land, ohne eine Ziege im Stall, reichte das für die Gründung einer Familie? Nun, dein Vater war vorbereitet. Aus seiner Jacke holte er die Lohntüte der letzten Woche, und da es gerade eine Woche mit zahlreichen Überstunden gewesen war, klimperten auch einige Goldstücke auf den Tisch, als er die Tüte umkippte. Die Augen der Anwesenden wurden groß und größer. „Ja, wenn das so ist ...“, sagte der Vater der Braut nur. Der Bann war gebrochen. Es wurde nur noch über den Hochzeitstag und die übrigen Formalitäten gesprochen.

Deine Kindheit begann erst, als die Familie zu Malermeister Stork in die Bahnhofstraße zog, damals die Prachtstraße der Stadt, die heutige Rathausstraße. Hier lerntest du deine ersten Freunde kennen, vor allem Her-



mann Hohmeyer, Sohn des Bürgermeisters – euren späteren Brautführer –, Pottkamps Heini, die Winters Jungen, Storks Mädchen und mehr. Du bekamst Einblick in die „besseren Kreise“ und hieltest Augen und Ohren auf, wenn Herbert Hohmeyer mit Tante Camilla aus Österreich Platt sprach oder Storks Mutter die Goldstücke ihres Mannes zählte, ob nicht eins übrig war, oder die alten Winters mit dem Schrei des Uhus in Angst und Schrecken versetzt wurden. Gespielt wurde auf der Bahnhofstraße Schlagball. Ihr ärgertet euch, wenn der Ball ins Gebüsch um den Transformator flog und ihr ihn wieder herausholen musstet. Hier verrichteten nämlich die Frauen aus Getmold und Schröttinghausen sonntags ihre Notdurft, bevor sie in die Kirche gingen. In der Schule warst du so gut, dass du zur Mittelschule kamst, um bei Rektor Bockhorst die richtige Betonung zu lernen und bei Lehrer Surberg den hervorragenden Umgang mit Zahlen. Der junge Güth versuchte, euch die Kunst des Zeichnens beizubringen, mit dem Erfolg, dass du dir später die berühmte Seeschlacht von Trafalgar – von ihm gemalt – ins Wohnzimmer gehängt hast.

Nach der Schule kam die Sparkasse, du hast die Folgen der Inflation und die große Bankenkrise erlebt. Du lerntest die Leute mit ihren Sorgen und Nöten kennen, auch mit ihren Schrullen, wie den pensionierten Pastor, der jedes Mal am Silvestertag kam und unbedingt für seine 14 Enkel im alten Jahr die Zinsen in den Sparbüchern nachgetragen haben wollte, um sie dann auf glatte 5 Mark aufzurunden.

In diesen Jahren muss dein Gedächtnis für Namen, Zahlen, Daten und Geschichten für alle Zeiten geschult worden sein. Es verlässt dich bis heute nicht! Und die heutige Zeit erinnert dich und uns wieder an die damalige Zeit, als es hieß „Börsengauner und Schieber knechten das Vaterland!“

Mit Heini Schneider und Schorse Bunke erkundetest du die Oldendorfer Gastronomie. Aber nicht nur die! Bei August Stapel, wo das Wunder des Bierhahns bestaunt wurde, war das Knobeln die große Leidenschaft. Wer

verlor, zahlte die Runde. Hier geschah es auch, dass ihr zu mitternächtlicher Stunde Retter des heutigen Bürgerhauses wurdet, als auf dem Porzellanlager von Rullmanns ein Feuerchen ausgebrochen war. Doch gedankt hat es euch keiner!

Dann war da noch die Partei. Mitglied sowieso, SA auch. Heini Düsterberg war der Informant in der Parteizentrale bei Riemeyers, wenn es um das Sammeln fürs Winterhilfswerk oder die Teilnahme am Reichsparteitag ging. Aber es war eine gute Zeit. Es ging aufwärts, und es war immer etwas los! Auch lerntest du deine Edith kennen, und keiner sollte es wissen, wenn ihr am Wochenende Schwester Hildegard im Arbeitsdienst in Wadersloh besucht!

An Sonntagen führte dich dein Fahrrad, besonders im Sommer, wenn der Kanal zum Baden einlud, öfter nach Getmold. Dann versäumtest du nicht, deiner Oma guten Tag zu sagen. Du hast sie meist in der Stube am Tisch, in der Bibel lesend, angetroffen. Du erinnerst dich immer noch, als sie eine Stelle gefunden hatte, von der sie glaubte, die Worte bezögen sich auf ihre Verwandten Heemann auf Büscherheide. Diese hatten dort in jener Zeit begonnen, aus einer Quelle Wasser abzufüllen und in Flaschen zu verkaufen. Deine Worte, sie davon zu überzeugen, dass diese Bibelstelle nichts mit der Gegenwart zu tun habe, nahm sie nur unglaublich zur Kenntnis. Stattdessen ermahnte sie dich nur: „Junge, versünde dich nicht an Gottes Wort!“

Leider gab es Krieg. Adolf wollte ihn, und wir hatten das nicht glauben wollen! Vor allem waren wir sicher, den Krieg zu gewinnen, besonders nach den siegreichen Feldzügen in Polen und Frankreich. Auch du wurdest bald zu den Fahnen einberufen. Zunächst ging ja alles gut. Du lerntest einiges von Russland und der Ukraine kennen bis zum Kaukasus. Doch nach der verlorenen Schlacht um Stalingrad ging es rückwärts.

Dein Schicksal hast du selbst ausführlich beschrieben. Ich will nur kurz erinnern. Als am 7. Mai 1945 unser „heißgeliebter Führer“ sich in seine Atome aufgelöst hatte, der Generalfeldmarschall Schörner versprochen hatte, die Soldaten der Ostfront in die Heimat zurückzuführen, stattdessen sich aber in die Alpenfestung absetzte, da begann der Leidensweg. Die Amis hatten in Jalta Stalin längst versprochen, die Truppen der Ostfront als Entgelt für den Wiederaufbau seines Landes einsetzen zu können.

Schon nach wenigen Tagen wart ihr in russischen Händen. Du hast dich während dieser Odyssee immer wieder an den 23. Psalm erinnert: „Und ob ich schon wanderte im finstern Tal, fürchte ich kein Unglück, denn Du bist bei mir.“

Trotzdem, ist es nicht heute noch unglaublich, dass du 1943 den Mut hattest, aus dem Kaukasus auf Heimaturlaub zu kommen, um deine Edith zu heiraten und sie dann wieder allein in Lübbecke zu lassen?

Erst als du 1948 aus Russland zurückkamst, begann das Leben von Neuem. Die Kinder kamen. Das Haus wurde gebaut. Ein Auto musste her. Es gab neue Verwandte, neue Nachbarn. Und vieles wurde anders, wenn auch nicht immer so, wie du es dir gewünscht hast und wohl auch verdient hättest.

Wir gründeten den Verein der Ehemaligen der Mittelschule. Mit unseren Festen machten wir „Fidelitas“ Konkurrenz. Mit den Jüngeren stritten wir uns, ob sie ihre Partner mitbringen dürften.

Zur gleichen Zeit kamen wir zur „HARMONIE“. Mehr als 50 Jahre kegelten wir, erst bei Kappelmans im Keller, später bei Deeken. Du gehörtest stets zu den Besten, und ehrgeizig warst du sowieso bis zuletzt. In den letzten Jahren waren Malteser und Soleier tabu, statt Bier gab es Wasser und statt Schnitzel den Kinderteller Asterix!

Längst leben wir von Erinnerungen, den Ausflügen nach Hamburg ins Kolibri, der Fahrt nach Rüdesheim, den Stiftungsfesten bei Kappelmans, oder zuletzt bei Hannelore Wankelmann. Was haben wir doch für Spaß gehabt!

Schließlich wurden wir Rentner. Eine Schnapsidee wurde Wirklichkeit: Wir begannen zu wandern, jeden Mittwoch. Dabei lernten wir unsere Heimat näher kennen und wussten bald, wo es die Torten mit dem breitesten Rücken gab. Wir pflanzten für jeden der Gruppe bei Nullgeburtsagen eine Eiche – inzwischen

sind es schon stolze Bäume. Die Stadt schenkte uns die „Rentner-Bank“. Doch die Zeit verging allzu schnell. Alle wurden älter und einer nach dem anderen verließ uns. Inzwischen sind die Kinder selbst im Rentenalter, und du freust dich über Enkel und Urenkel. Leider ist keiner von ihnen in Oldendorf geblieben. Mit deiner Edith konntest du noch Goldene Hochzeit feiern. Wenn auch die letzten Jahre von Krankheit überschattet waren, es waren doch glückliche Jahre.

Als das Wandern doch zu mühsam wurde, begannen wir unsere Kaffeesitzungen bei Liesel Schröder abzuhalten, jeden Mittwochnachmittag, dem schönsten Nachmittag der Woche. Inzwischen sind es über 600, du führst ja genau Buch!

Da geht es natürlich hoch her. Wir erinnern uns an den Krieg, diskutieren über Gott und die Welt, über die Kirche und über die Parteien, unsere Stadträte und unsere sterbende Stadt. Zum Schluss gibt es immer eine Runde köstlichen Schnaps! Wer möchte diese Stunde missen!?

Als du fast 100 und allein im Hause warst, hast du es vorgezogen, das Haus zu verlassen und dich in die Obhut von „Vitalis“ zu begeben, wo du Spaß daran hast, die Pflegerinnen aus dem Osten mit deinen übriggebliebenen Kenntnissen der russischen Sprache zu überraschen.

Nun bist du 106 geworden. Wieviel Tage, Monate und vielleicht sogar Jahre der Allmächtige dir noch schenkt, weiß keiner. Ich kann dir nur wünschen, bleib wie du heute bist, verschont von größerem Unbill und Leid! Hoffentlich dürfen wir uns noch oft freuen, wenn wir bei Liesel in unserer Runde am Mittwoch bei Kaffee und Kuchen und dem kleinen Schnaps zusammen sein dürfen.

In diesem Sinne und in Erinnerung an alte Zeiten nach alter Kegler Sitte ein donnernd, dreifaches GUT HOLZ!

Erich Tischer, September 2018



**Sicherer
Vermögensaufbau
mit Kapitalgarantie
und regelmäßiger
Verzinsung.**

Weil's um mehr als Geld geht.



**Sparkasse
Minden-Lübbecke**



Lampe

... bewusst einkaufen · Vielfalt erleben.

www.lampe-lintorf.de
Bad Essen-LINTORF
Hartmannstr. 27 · Tel. 05472-75 15

v. 8.11. - 13.11.2021 **Gültig**

Auf die Haltung kommt es an!

UNSER FLEISCHKONZEPT:

Weitere Informationen auf unseren Flyern im Markt

Fleisch vom Aktiv-Stall-Schwein



Mageres Kotelett
100g 1.19 - .95

Für die schnelle Küche:
Sauerkrautpfanne 100g 1.39 - 1.11

Wurst vom Aktiv-Stall-Schwein

Gekochter Schinken 1.99 - 1.59
100g

Große Leberwurst im Naturdarm 1.59 - 1.27
100g

Fleisch vom Galloway- oder Angus-Weiderind



Rinderhack 1 kg 12.90 - 9.99

Jetzt wieder im Sortiment:

Vegane Produkte von



Follower gesucht!

Lampe neu bei "Instagram"

Mittwoch, d. 10.11.2021 ab 10.00 Uhr **Bösmann's Pickert**

Salatküche aktuell
Gemüsesalat mit Mais + Ei 100g - .79 - .69

Käseangebot der Woche!
Milram 45% F. i. Tr. Burländer 100g 1.39 - .99

Bio-Angebot der Woche:
10% Rabatt auf ecoterra UNVERPACKT

Wochenend-Knüller!
Küchenrollen 4x51 Bl. Pckg. 1.85 - 1.44
gültig nur Fr., d. 12.11. + Sa.13.11.2021

brinkhege Frisch aus der Backstube
Der 12. Mann Mehrkornbrot 750g Stck. 3.30 - 2.99
3 Weltmeister-Brötchen 1.65 - 1.44

Nur bei uns! Täglich eine andere Aktion!
jd. Montag doppelte Punktzahl auf jeden Deutschlandcard Einkauf
jd. Dienstag 20% Rabatt an der Wursttheke
jd. Mittwoch 2,50 € Gutschein pro 40,- € Einkaufswert
jd. Donnerstag 20% Rabatt an der Käsetheke 5% Rabatt auf alle Bio-Produkte
jd. Freitag der Wochenend-Knüller + 10% Rabatt auf Blumen
jd. Samstag der Wochenend-Knüller

Viele weitere Angebote finden Sie auf unserem Flugblatt im Markt und im Internet: www.lampe-lintorf.de

Panasonic

Bis zu **300€ sparen**

AKTIONS-
WOCHE



Nur vom 25.10. - 05.12.2021

JETZT ZUGREIFEN UND DIREKT-CASHBACK* SICHERN.

See it all. Feel it all.

TV Lammersiek

SAT HIFI TELECOM

Bremer Str. 5 - 32361 Pr. Oldendorf
05742-920760 - www.tvlammersiek.de

*Infos und Teilnahmebedingungen unter panasonic.de/TV-Aktionswochen

5% ABHOLRABATT

**ZÄUNE, TORE
SICHTSCHUTZ**



FA-Bausysteme

Ihr Fachhandel für
Doppelstabmatten,
Schmuckzäune und Toranlagen

Ausstellung:

Niedertorstr. 39 • Lübbecke (Kreuzung B65/Niedertorstr.)

Lager und Abholung:

Daimlerstraße 8 • Lübbecke (Industriegebiet)
Telefon 05741 2749996

Online-Shop: www.fa-bausysteme.de